

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 49 | 08. Dezember 2023
Ausgabe Issigau



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



Titelfoto: Schwarzenbacher Advent am 9. Dezember von 14 bis 19 Uhr – Eröffnung mit Posaunenchor

Bummeln durch die Burgsteinstraße: Romantischer Weihnachtsmarkt in Geroldsgrün am 10. Dezember

Das Möbelhaus Dietz in Nordhalben unterstützt die Aktion: **Kauft lokal!**
Familie Dietz ist gerne für Sie da und berät Sie freundlich und kompetent!



**14,5 + 5%
Sortiments-
rabatt**

**Meine Möbel
habe ich von Dietz.**

**Ausstellungs-
stücke
bis zu
50%
reduziert**

- ✓ Reparaturen und Neubezüge (Polstererei)
- ✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf

MÖBEL-DIETZ
QUALITÄTSMÖBEL
AUS NORDHALBEN
0 92 67/3 41
Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz
Klöppelschule 8 · 96365 Nordhalben
Montag – Freitag 8.30 – 12 Uhr · 12.30 – 18 Uhr
Mittwoch und Samstag bis 14.00 Uhr
www.dietz-moebel.de

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 18 – 23
Schwarzenbach a.Wald	Seite 24 – 28
Bad Steben	Seite 29 – 33
Geroldsgrün	Seite 34 – 37
Berg	Seite 38 – 41
Lichtenberg/ Issigau	Seite 42 – 51



**Ab 12. Dezember:
Abfallkalender 2024
wird verteilt**

Seite 3



**30. Geroldsgrüner
Weihnachtsmarkt
am 10. Dezember**

Seite 12, 13



**Bilder-Versteigerung
am 9. Dezember vor
der Lutherkirche**

Seite 17



**Jetzt anmelden
fürs Jugendsym-
phonieorchester**

Seite 55



Winter-Wunderland

Schnee, Schnee und noch viel mehr Schnee - der Winter hat uns fest im Griff. Noch! Denn schon am Wochenende steigen die Temperaturen wieder und das Ende des glitzernden Weiß scheint vorerst besiegelt. Deshalb zeigen wir Ihnen an dieser Stelle eine kleine Auswahl der Bilder, die die Redaktion von unseren WIR-Leserinnen und Lesern erreicht hat: Thomas Hüttner aus Geroldsgrün hat die Winterlandschaft in Carlsgrün fotografiert, Sabine Pavlista aus Marlesreuth ihr schneebedecktes Bäumchen im heimischen Garten, Angelika Meister aus Selbitz war am Forstweg im Garleswald zwischen Marlesreuth und Naila unterwegs und Melanie Geißer hat den Sonnenaufgang in Weidesgrün mit Blickrichtung Eselwald geknipst (Fotos von links oben).

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

**Ihre Kontaktdaten für Anzeigen
und Prospektwerbung**

anzeigen@wirimfrankenwald.de

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail!

J. ECKSTEIN



Dachdeckerei

Zeppelinstr. 20 · 95131 Schwarzenbach/Wald

Tel.: 09289-1200 · Mobil: 0175-3600890

E-Mail: dachdeckerei.eckstein@freenet.de

Liebe Leserinnen und Leser,
Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

**Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042**

Unser Kundenservice ist erreichbar:
Montag – Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr und
Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?

... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

... oder auf jeder Homepage der beteiligten Gemeinden
gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

WIR IM FRANKENWALD

Schwarzenbacher Advent am 9. Dezember von 14 bis 19 Uhr:

Eröffnung mit Posaunenchor

Schwarzenbach a.Wald – Der Weihnachtsmarkt Schwarzenbacher Advent wird traditionell mit dem Posaunenchor vor der Christuskirche eröffnet. In diesem Jahr liegt viel Schnee, das gibt eine winterliche Stimmung. Dazu passen auch Weihnachtslieder, der Duft von Punsch und Glühwein oder von frisch gebackenen Waffeln. Einmal stöbern und Sie finden auch kleine Weihnachtsgeschenke. Bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus trifft man sicher einige Bekannte. Dort ist auch die Bastelstube für Kinder. Und lebende Tiere streicheln macht auch Spaß. Mit etwas Losglück gewinnen Sie den Hauptpreis



oder andere schöne Sachen. Jedes Los am Stand der Stadt gewinnt und über den Erlös freut sich die Hilfsorganisation Helfer vor Ort. Kommen Sie vorbei und genießen Sie eine stimmungsvolle Atmosphäre unter dem Kirchturm.



Kalendarium präsentiert besondere „Abfall-Schdigglä“ Abfallkalender 2024 wird verteilt

Hof – Der Abfallkalender 2024 des Abfallzweckverbandes Stadt und Landkreis Hof (AZV) wird in diesen Tagen verteilt. Im Stadtgebiet von Hof erfolgt die Verteilung am Samstag, den 09. Dezember mit dem „Wochen Spiegel“. Im Landkreis Hof trägt die Deutsche Post den Kalender in der Zeit vom Dienstag, 12. bis Samstag, 16. Dezember aus. Der Abfallkalender informiert über Leerungspläne, Gebühren, Öffnungszeiten, Standorte und Termine des Wert- und Problemstoffmobils, Veranstaltungen, Besichtigungen und Vieles mehr. Großen Raum nehmen in diesem Jahr die Informationen zur „Gelben Tonne“ für Verpackungsabfälle ein. Diese wurde in den letzten Wochen von der Firma Remondis verteilt und wird ab dem neuen Jahr geleert. Die Leerungspläne für die Gelbe Tonne als auch für alle anderen Abfalltonnen finden sich im gedruckten Abfallkalender. Ergänzend bietet der AZV auf seiner Internetseite unter www.azv-hof.de den persönlichen Abfuhrplan an. Dieser zeigt individuell für die jeweilige Straße die Leerung der Rest-, Papier-, Bio- und Gelben Tonne an. Weiterhin enthält er die Termine für das Problem- und das Wertstoffmobil sowie der Weihnachtsbaumabfuhr. Das Design passt sich automatisch an alle Endgeräte wie PC, Smartphone und Tablet an und bietet Export-



funktionen für Outlook-, Google- und sonstige elektronische Kalender. Ausdrucken lässt sich der persönliche Abfuhrplan auf zwei übersichtlichen DIN A4-Seiten. Die Titelseite des Abfallkalenders weist auf die „Abfall-Schdigglä“ im Kalendarium hin. Dabei handelt es sich um eine Auswahl der vielen besonderen Dinge, die im Laufe des letzten Jahres an den Wertstoffhöfen abgegeben wurden und es Wert waren im Kalendarium des Abfallkalenders präsentiert zu werden. Passend zu diesem Thema sucht der AZV in einem Upcycling Wettbewerb die zwölf besten Upcycling-Projekte aus dem Hofer Land. Einsendeschluss ist der 15. August. Jeder Beitrag, der es auf eine der 12 Kalendariumsseiten schafft, erhält 150 Euro Preisgeld. Näheres unter

#UpcyclingImHoferLand. Beim Blättern durch den Kalender begleitet den Leser wieder ein „Buchstaben-Suchspiel“. Als Preise winken 5 Gutscheine im Wert von je 30 Euro für Karolins Restaurant in Hof. Es wird auch auf die Veranstaltungsreihe „Dem Abfall auf der Spur“ hingewiesen. Im Jahr 2024 stehen je eine Besichtigung der Sortieranlage der Fa. Böhme Wertstoffergänzung in Rehau und der Bioabfallvergärungsanlage in Rehau/Wurlitz auf dem Programm. Für Fragen steht die Abfallberatung unter 09281/ 7259-95 und der E-Mail-Adresse info@azv-hof.de zur Verfügung. Hier können sich auch diejenigen melden, die bis zum Dienstag, 29.12. noch keinen Abfallkalender bekommen haben, beziehungsweise noch ein weiteres Exemplar benötigen.



Hemplastraße 1a neben dem Thermenparkplatz | 95138 Bad Steben | 092884619160 | www.kaminstube-bad-steben.de

Unser Programm im Dezember 2023

Bei den Musikveranstaltungen gilt jeweils Beginn 19:30, Eintritt 4,- €

- Samstag, 2. Dezember** Große Karaokeparty mit **Leo Lawine**
- Mittwoch, 6. Dezember** Nikolaus Party mit **Duo Chaplin**
- Samstag, 9. Dezember** Disco mit **DJ Martin**
- Donnerstag, 14. Dezember** Livemusik mit **Rocco**
- Sonntag, 17. Dezember** Kleiner Weihnachtsmarkt auf den Parkplätzen der Kaminstube
- Donnerstag, 21. Dezember** Livemusik mit **Enzo**
- Samstag, 23. Dezember** X-MAS Party mit **DJ Markus**
- Sonntag, 24. Dezember ab 9 Uhr** *Wir bitten um Reservierung!* **traditioneller Weißwurstfrühschoppen**
(Die Kaminstube schließt an diesem Tag um 17 Uhr und öffnet ihre Türen erst wieder am Donnerstag, 28.12.)
- Donnerstag, 28. Dezember** Livemusik mit **M & M**
- Samstag, 30. Dezember** DC1 Reloaded Party mit **DJ Rainer**
- Sonntag, 31. Dezember** **Silvesterparty**
19:00 Uhr Silvesterbuffet - ab ca 21 Uhr Disco mit DJ Martin
24 Uhr großes Brillantfeuerwerk *Reservierung erforderlich!*

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag: Ruhetag
Dienstag bis Donnerstag: 16:00 bis 22:00 Uhr
Freitag & Samstag: 15:00 bis 24:00 Uhr
Sonntag: 15:00 bis 22:00 Uhr




Das Team der Kaminstube wünscht allen Gästen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen Guten Rutsch ins Jahr 2024!



SOMMERMANN
Der Lebkuchengebäcker aus dem Frankenwald

Bis Weihnachten erweiterte Öffnungszeiten für einen Adventseinkauf in unserer Dorfbäckerei:
Montag bis Freitag von 6:00 Uhr – 12:30 Uhr und 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Samstag von 6:00 Uhr – 12:00 Uhr

Bäckerei Sommermann · 95119 Naila – Lippertsgrün



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei

Notruf Feuerwehr

Notfalldienst des BRK

Integrierte Leitstelle Hof

Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste

Notruf Augenärzte

Frauennotruf Hof

Tel. 110 **BKK Faber-Castell & Partner**

Tel.112 Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag,29.11.**

Tel. 116117

Tel. 116117

Tel. 09281/77677

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

• **09./10.12.** Dr. Katrin Oswald MSc
Wiesenstr. 12, 95213 Münchberg
Tel.Nr.: 09251 / 8265

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

08.12. – 14.12.: Franken Apotheke Naila

Die Dienstbereitschaft beginnt am Freitag um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Freitag um 8.30 Uhr.

Aktueller Notdienst: <http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de> oder 22833 (Handy) oder 0800 00 22833

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr
18.00 - 19.00 Uhr

Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:

Fr.,08.12.: Dr. Christiane Hertent, Tel. 0152/59071032
Sa, 09.12.+ So.10.12.: Kleintierzentrum Münchberg, 09251/8798800

Mo, 11.12.: Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204

Di,12.12.: Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700

Mi.,13.12.: Pia Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436

Do., 14.12.: Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688

Fr., 15.12.: Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, Tel. 0173/5774450

Tierärztlicher Notdienst im Internet:

www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Trauercafé

Jeden zweiten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr findet das Trauercafé in Naila, Kronacher Straße 31, Erdgeschoss, statt. Das Trauercafé ist ein offenes Angebot für Trauernde, die einen geliebten Angehörigen oder Freunde verloren haben, die im Austausch Trost und Kraft für den eigenen Weg finden möchten oder einfach nur dabei sein möchten. Das Beratungs- und Begegnungsangebot steht allen offen, ist kostenfrei und auf Wunsch auch anonym. Der nächste Termin ist am **13. Dezember**. Um Anmeldung unter 0151/57830427 oder unter info@hospizverein-frankenwald.de wird gebeten.

Blutspendetermine

Mo., 11.12.

Hof/Saale, BRK-Kreisverband, Ernst-Reuter-Straße 66 b, 14.00 bis 19.00 Uhr, **Mit Terminreservierung!**

Terminreservierung www.blutspendedienst.com/blutspendetermine oder 0800/11 949 11.

Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof

Naila/Issigau – Führungen mit Waldspaziergang jeden **ersten Dienstag** im Monat:

Issigau: 10 Uhr, Naila: 13 Uhr

02.01.2024,

sowie jeder **erste Samstag** im Monat um 10 Uhr.

Issigau:

Naila: 06.01.2024- keine Führung Feiertag,

Persönliche Beratung und Baumauswahltermine nach telefonischer Terminabsprache. Infos unter www.wnf-frankenwald.de, Tel.: 09293/9460244, E-Mail: info@wnf-frankenwald.de



www.physiopoint-vogt.de



Weihnachten steht vor der Tür
24% auf alles*
bis zum **22.12. 2023**
15:00 Uhr

*ausgenommen Kassenleistungen, bereitsreduzierte Angebote und Gerätetraining



Design by TMT-Solutions, Naila

Physiopoint - Naila
Neue Straße 1, 95119 Naila
Telefon: 09282 963036

Physiopoint - Bad Steben
Badstraße 14, 95138 Bad Steben
Telefon: 09288 7566

...auch als Gutschein erhältlich!

Gesundheit auf den Punkt gebracht!



SAPV PALLIATIVNETZ
IM DREILÄNDERECK GMBH

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung

UNSER BESTREBEN:

Schwerstkranken die bestmögliche Lebensqualität bis zum Schluss ermöglichen

Angehörige menschlich, einfühlsam und persönlich einbeziehen

Patienten- und situationsorientierte Therapiezielanpassungen

Versorgungsnetzwerke optimal organisieren

Nach »lieben« ist
»helfen« das schönste
Zeitwort der Welt.

B. v. SUTTNER

Hilfe und Unterstützung in dieser besonderen Situation bietet unser professionelles Team aus Ärzten und Pflegefachkräften für folgende Regionen:

- Stadt- und Landkreis Hof
- Landkreis Wunsiedel
- Naila, Selbitz, Bad Steben und Umgebung (Altlandkreis Naila)

Wir beantworten gerne Ihre Fragen und begleiten Sie in diesem schwierigen Lebensabschnitt.

Postberg 2 | 95182 Döhlau / OT Kautendorf
Telefon 09283 88 33 99 5
Telefax 09283 88 33 99 7
E-Mail info@palliativnetz.bayern
www.palliativnetz.bayern

MITGLIED IN



Dr. med. Hans-Hermann Singer
Facharzt für Allgemeinmedizin Kurarzt

Alexandra Andresen
Fachärztin für Allgemeinmedizin

95138 Bad Steben · Badstr. 31 · Tel. 09288/286 · Fax 6813

Wir machen Urlaub vom 27.12.2023 – 05.01.2024

Vertretung erfolgt durch:
Dr. Häußinger/Dipl. med. Gebert,
Lichtenberg/Berg, Tel.: 6333

An allen anderen Tagen und Feiertagen greift der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Nummer 116 117 !

Wir wünschen allen Patienten frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2024.

RABATT-AKTION

Thai-Massagepraxis Bad Steben Wir laden Sie ein unser Gast zu sein
Traditionelle Thaimassage - DAS ORIGINAL Apiriya Nantakool & Team
Wilhelmstraße 4, Tel. 09288/9250350 u. 01520/4915756



Ich freue mich auf Sie!
Entspannen und Wohlfühlen

Auf jeden Gutschein ab 50 € erhalten Sie einen 5 € Rabattgutschein dazu.

(gültig bis 31.12.2023)

www.thaimassage-badsteben.de

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, Erster Bürgermeister
der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldgrün, Stefan Münch

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Erste Bürgermeisterin Patricia Rubner

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels,
Erster Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau: Dieter Gemeinhardt,

Erster Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer,

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,

Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;

Anzeigen: Holger Hallbauer,

Erscheinungsweise: Wöchentlich

freitags, Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über
den Wochenspiegel am Wochenende.

Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor Erscheinung
unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 12. Dezember, 10 Uhr

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof,

Gesamtauflage: 16 000;

Titelfoto: Schwarzenbacher Advent am 9. Dezember

Ein wertvolles Weihnachtsgeschenk

UNSERE EXKLUSIV-GUTSCHEINE
mit Werterhöhung durch 10% Vorteilsrabatt

Beispiel: Bei einem Einkauf von 300 € erhöht sich ein Gutschein-Wert von 100 € auf 130 €

BAD STEBENS FACHGESCHÄFT FÜR
WANDER- & SPORT- BEKLEIDUNG MIT BIO-COFFEESHOP



Inhaberin: Susanne Dunkel

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag-Freitag: 9.30 - 18.00 Uhr

Samstag: 9.30 - 17.00 Uhr

Sonn-/Feiertag: 13.00 - 17.00 Uhr

Shoppen und Genießen Sie mit unseren gesunden BIO-Spezialitäten:

- frisch gepresster Orangensaft
- BIO-Limo · Bier · Wein · Aperol-Spritz · Prosecco
- BIO-Gebäck · BIO-Kaffeespezialitäten



Wir erwarten Sie in
unserem beheizten
Genießer-Pavillon
mit BIO-Glühwein
auch alkoholfrei.

Wir präsentieren die aktuellen Winter- Kollektionen unserer Spitzenmarken!

- Wanderbekleidung von Kopf bis Fuß
- Nordic-Walking-Ausrüstung
- Wanderschuhe · Rucksäcke



Verschenken Sie
zum Fest unseren
**EXKLUSIV-
GUTSCHEIN** ★
mit 10% Vorteilsrabatt
auf den
gesamten Einkauf.

Ihr Team vom Wanderparadies freut sich auf Sie!

Unsere starken Marken



Badstraße 5 · 95138 Bad Steben · Telefon 09288/550365 · www.wanderparadies-badsteben.de

SCHNEIDER GRUPPE



Wir wünschen Ihnen wunderschöne Feiertage.

*Was Sie 2024 bei uns erwartet?
Am 20. Januar erfahren Sie es.*

Save the Date:

Merken Sie sich schon jetzt den **20. Januar 2024** vor!

Zu unserem großen **Neujahrsempfang** erwarten Sie tolle Neuigkeiten & Überraschungen in all
unseren Autohäusern. Jetzt für unserem Newsletter anmelden und keine Infos mehr verpassen:
www.schneidergruppe.de/newsletter-anmeldung



Firma S.T.H. Selbitz
Wohnungsaufösungen
 Entfernung von Tapeten, Fußböden, geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw. Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**
Telefon: 01 51 / 41 81 28 04

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER



Markus Krauß
 WOHNUNGS-AUFLÖSUNGEN
 Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila
TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62



**RÄUMEN
 ENTSORGEN
 AUFLÖSEN.**

Wohnungsaufösungen und Entrümpelungen. Kostenlose und unverbindliche Vorbesichtigung.
www.hermann-naila.de

09282 7142 **HERMANN.**
 WOHNUNGS-AUFLÖSUNGEN - ENTRÜMPELUNGEN

Kaufe Uhren
 Armbanduhr, Taschenuhr,
 Wanduhr u.a.
info@glamour-coins.de
 mobil: 0179-6948554
 Tel.: 09289-9644626

Gebelein 95179 Geroldgrün
 Telefon: 09288/9703309

Reparatur von Nähmaschinen, Büromaschinen und Computern.
 Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €
 Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Mobil: 0170/5077265

AUTOSERVICE THIEROFF

- Kfz-Mechanik und Elektrik
- Inspektionen
- AU Untersuchung
- Klimageservice
- Standheizungen
- Reifen- u. Fahrwerkservice
- Computer-Achsvermessung
- Bosch-Elektrowerkzeuge
- Professionelle Fahrzeugreinigung



Schauensteiner Weg 13a • 95119 Naila
 Telefon 09282 / 95130 • Fax 09282 / 95131

seit 1925
 Wir gestalten Holz!
FISCHER
 SCHREINEREI - ZIMMEREI
 CNC-Bearbeitung • Parkettlege- u. -schleifarbeiten
 Fenster/Haustüren • Rollos/Insektenschutz
 in Holz / Holz-Alu / Kunststoff • Treppenbau
 Innenusbau • Vordächer/Balkone etc.
 Möbelbau • Glashandel
 Schreinermeister Ralf Fischer
 Berger Straße 17 • 95152 Selbitz/Neuhaus
 Fax 0 92 82/9 52 51 • schreinerei.fischer@freenet.de
 Tel. 0 92 82/9 52 50 • www.schreinerei-fischer.net

regional • zuverlässig • leistungsstark
SB Saale-Brennholz
 • Holzbriketts
 • versch. Sparpakete
 www.saale-brennholz.com 07929 Saalburg-Ebersdorf
 Tel. 03 66 51-65 39 74
 *Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite! Mobil 01 52-32 06 23 67

Suche günstiges Haus oder Wohnung
 in Oberfranken
sofort Barzahlung!
 Telefon: 0172/8626271

MALER WICH
 MALER-WICH GmbH
 HIRSCHBERGLEIN 27
 95179 GEROLDSGRÜN
 09288 92 56 03
www.maler-wich.de
info@maler-wich.de

Dorfwirtshaus Hildner
www.dorfwirtshaus-hildner.de
 Neuengrün, Tel. 09262/8433
Jeden Sonntag reichhaltiger Mittagstisch
 Wir bitten um rechtzeitige Reservierung
 Öffnungszeiten und Näheres im Internet oder auf tel. Anfrage
www.dorfwirtshaus-hildner.de

Gasthof Rodachtal
 Schwarzenstein • Tel. 09289 - 239
 95131 Schwarzenbach / Wald
FRÖHLICHE WEIHNACHTEN
 sowie ein gesundes, von Gott gesegnetes Neues Jahr wünschen wir allen Gästen, Freunden und Bekannten.
 Familie Frank

 Wir kochen für Sie Festtagsgerichte zum Abholen am 1. und 2. Feiertag
 Speisekarte unter www.gasthof-rodachtal.de
 Vorbestellungen bis 20. Dezember erbeten

10 Künzel
 Kfz-Werkstatt • Abschlagdienst

- Reparatur und Inspektion aller Fahrzeuge
- 24 h Pannenhilfe und Abschleppdienst
- Autoglas-Reparatur
- Computer-Achsvermessung
- Automatik-Getriebespülung
- Klimaanlage- und Standheizungen-Service
- Werkstatt-Ersatzfahrzeuge
- HU/AU im Haus
- Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- Umfangreiche Diagnosetechnik
- Unfallinstandsetzung

DR. HILMAR-JAHN-STRASSE 4 Tel. 09282/95230
 95119 NAILA www.kuenzel.go1a.de

HALLENFLOHMARKT
 95180 Berg - OT Schnarochenreuth
SAMSTAG, 09.12.2023
 Unser Ladengeschäft ist von 12 bis 15 Uhr geöffnet
 Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches neues Jahr 2024
 Weihnachtsdeko, Uhren, Modeschmuck, Bilder, u.v.m.
 Nächster Flohmarkt: Samstag, 13.01.2024!

Alljähriger GROßER Christbaumverkauf

in Bobengrün Nähe des Feuerwehrhauses
 am Dienstag, 12.12.2023 von 9.00 – 12.00 Uhr

in Lichtenberg am Rathaus
 am Dienstag, 12.12.2023 von 13.00 – 16.00 Uhr

Nordmannstannen, Blaufichten, Fichten in bester Qualität
Geschnitten nach der Mondphase im November!
 Wir achten in unserer 120-jährigen Christbaumhandelt-Tradition stets auf beste Qualität und günstige Preise.
 Ihr Christbaumhändler Frank Schußler
 aus Stadtsteinach freut sich auf Ihren Besuch
 Telefon: 09225/6269




BRENNHOLZ
 seit „20 Jahren“ liefern wir trockenes ofenfertiges Kaminholz in versch. Längen zum fairen Preis!
Holzhandelsilge@gmx.de
 mobil: 0151 12743129

Kaufe Ihren gebrauchten PKW
 gegen Barzahlung
09282/963666
 Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

Das ideale Weihnachtsgeschenk
 Ski-Tour-Schnupperkurs inkl. Ausrüstung & Grundeinweisung
 Tel. 0160/97307845

„WIR im Frankenwald“ geht in die Weihnachtspause.
 Die letzte Ausgabe im Jahr 2023 wird bis Samstag, 23. Dezember, verteilt, die erste Ausgabe im Jahr 2024 erscheint am Freitag, 12. Januar.
 Bitte beachten Sie diese geänderten Termine bei der Bekanntgabe Ihrer Termine und der Buchung Ihrer Anzeigen!

Das Team von „Wir im Frankenwald“ wünscht allen Lesern und Kunden eine besinnliche Vorweihnachtszeit und bereits jetzt einen guten Rutsch ins neue Jahr!

WIR IM FRANKENWALD
 Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau



Erfolgreich werben im
Wir im Frankenwald

EIN LEBEN VERÄNDERN!
 Mit einer Patenschaft können Sie Kinderarbeit bekämpfen.
 WERDEN SIE PAT:IN!
www.plan.de


**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

**Hilfe bei Betreuung
(keine Pflege)**
einer behinderten jungen
Frau nachmittags nach
Zeitabsprache gesucht.
Tel. 0162/3359527

**CHRISTBAUM
VERKAUF**
Nordmantannen bis 5 Meter
und Tannengrün
Verkauf: Hans Röstel
LANGENBACH
Alte Schulstraße 26
Telefon: 0 92 88 / 89 21



*Frohe
Weihnachten*

**UNSER WEIHNACHTSANGEBOT:
3 PÄCKCHEN BATTERIEN FÜR 12€**

Das Angebot ist gültig bis 31. Januar 2024.

Wir haben Weihnachtsurlaub ab 27.12.2023 bis einschl. 05.01.2024
- ab Montag, den 08.01.2024 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

**Besuchen Sie uns
in unserem Geschäft.
Ein kleines Geschenk
erwartet Sie!**
(Nur solange der Vorrat reicht.)



Frankenwaldstraße 1
95119 Naila
Tel. 09282/984 796

Luitpoldstraße 31
95233 Helmbrechts
Tel. 09252 25 15 310

hoergeraete-luchs.de

**Kinderwagen
Kinder-Autositze
Kinderbetten**
Buggy, Hochstühle, Babyausstattung,
Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen,
Stubenwagen, Wickelkommoden,
Kinderzimmer, Riesenauswahl
Seeber TOP Angebote!
Babyfachmarkt
Marienstraße 55+59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de
Bis zu 50% auf Einzelteile!

**HALLEN-
FLOHMARKT**
SELBITZ-Sellanger
Grenzenberg 2
gegenüber Autohof
JEDEN SAMSTAG
10 – 12 Uhr
u.a. Modell-Eisenbahn (Märklin),
Weihnachtsartikel u.v.m.

Anzeigenwerbung – Erfolgswerbung

**EXZELLENTER MAKLER für
EXZELLENTEN KUNDEN**

Immobilien Hochfranken / Bad Steben
Sie haben eine Immobilie?
Wir haben die passenden Käufer!
Rufen Sie uns an!
0171/2229292 remax-hochfranken.de

Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen, kann ebenso
seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

- Henry Ford -

Mietwagen Keil
Inh.: Bernd Krippner
Unsere Kunden stärken uns...
Fern- und Stadtfahrten
Krankenfahrten, Chemo-,
Strahlentherapie-, Dialysefahrten
Ihr Fahrdienst
in Naila
Naila (09282) 8608

Firma
Peter Bamberg
Meisterbetrieb im Installateur
und Heizungsbauerhandwerk
• Heizungsanlagen aller Art
• Planung/Beratung/Kundendienst Tel.: 0 92 88-4 61 90 53
• Reparaturen Mobil: 0171-83 906 82
• Sanitäre Anlagen und 0151-688 00 643
Bad Steben Geroldsgrüner Str. 32

Weihnachtsgeschenk:
Photovoltaik und Balkonkraftwerke
in Profiqualität, optional mit
Speicher und Montage. Beratung:
☎ 09262-9663 od. 0171-9012327

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆
Der Wintersportverein Schwarzenbach a.Wald
wünscht allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches,
gesundes und erfolgreiches Jahr 2024.
☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

LANDMETZGEREI
Strobel
DER STROHSCHWEINMETZGER
Ihr Spezialist für Frische
und Qualität
EU-Zugelassener
Meisterbetrieb
**Hauptgeschäft
Dörnthal**
Dörnthal 71 · 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

**Wochen-Angebot
vom
11.12. – 16.12.23**

**HEIMAT
GENUSS**

Hackfleisch gemischt mit Strohschwein und heimischen Jungrind	100 g	1,19 €
Gelbwurst	100 g	1,49 €
Pfefferbeißer	100 g	1,49 €
Fleischkäse, auch zum Selberbacken	100 g	1,19 €
Preßsack-Salat	100 g	0,99 €
Grünländer Käse 45% F.i.Tr.	100 g	1,59 €
Ab Donnerstag, 14.12.2023 zum 2. Advent Rouladenrollbraten	100 g	1,39 €

Bitte rechtzeitig an die Weihnachtsbestellung denken! Dieses Jahr ist Annahmeschluss für Bestellungen am Montag, 18.12.23 (dies gilt auch für Bestellungen über die App).
100% Strohschwein – unabhängig zertifiziert nach den Vorgaben der IG bayerisches Strohschwein
Bitte nutzen Sie unseren Lieferdienst ab 10,- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per Tel., Mail, Whatsapp, Messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.
Strohschweine: Fraas Harald, Dörnthal; Markstein Rainer, Gumpertsreuth
Rinder: Hader Josef, Nurm; Meister Wolfgang, Weidesgrün
www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel
Bei Rückfragen: Telefon 09280/53 83 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

FRÄNKEL-BAU
95119 Naila Schleifmühlweg 9 Tel.0179/6903393
Email: fraenkel.bau.naila@gmail.com
- Baggerarbeiten - Winterdienst
- GaLA Bau

Schweren Herzens nehmen wir Abschied
von unserer Kollegin

BIRGIT HÖNL

Du hattest als Freundin, Vorbild und Begleiterin eine unvergleichlich bereichernde Sicht auf das Leben. Du hast uns stark gemacht, geerdet und beflügelt. Wir verdanken Dir vieles, das wir heute sind und unzählbare frohe Erinnerungen.

Dass Du nun so schnell aus dem Leben gerissen wurdest, ist unbeschreiblich schmerzhaft und für alle nicht begreiflich. Du wirst mit deiner fröhlichen Art immer ein Teil von uns bleiben und uns fehlen.

IN GROSSER DANKBARKEIT,
DEINE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN

ONE
NEO

Julia, Milena, Bene, Peter, Franz, Flo, André,
Jeffrey, Steffi, Marcel, Silke, Christian,
Martin, Christian, Franz, Dieter, Lukas,
Claudia, Andi, Philipp, Rosi, Nadine, Julian



Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz;
zusehen und nicht helfen können war unser allergrößter Schmerz.

Schweren Herzens und dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter und herzensguten Oma

Anita Dick

geb. Herpich

* 29.08.1952 † 04.12.2023

Berg, Tiefengrün, im Dezember 2023

In Liebe und Dankbarkeit:

Dein Gerhard

Deine Silvia mit Christoph

Niklas und Nelly

**Dein Christian mit Christine und Alexa
und alle Angehörigen und Freunde**

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, den 15. Dezember 2023 um 14.00 Uhr in der St.-Jakobus Kirche in Berg statt.

Nachruf

Der Frankenwaldverein Christusgrün-Dürrnberg nimmt Abschied von seinem Ehrenvorstand

Heinrich Deeg

Im Jahr 1965 trat er in unsere Ortsgruppe ein. 1977 wurde er zum 2. Obmann gewählt, ein Amt, welches er neben verschiedenen 1. Obmännern bis 2011 begleitete. Von da an bis 2017 stand er sogar an der Spitze des Vereins. 40 Jahre aktive Vereinsarbeit bedürfen besondere Anerkennung. Im Laufe der Jahre erhielt er die Ehrennadeln in Bronze, Silber und Gold. Heinrich Deeg war mit Leidenschaft vor allem im Bereich der Naturlehrwanderungen engagiert, seine Liebe zur Natur prägte sein Leben. Wir danken ihm für seinen Einsatz und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Unsere Gedanken begleiten ihn auf seiner letzten Wanderung.

Reimund Kasse
1. Obmann

HG Naila



Dienstag

- 16.15 - 17.45 Uhr Frankenhalle Naila

Minis (bis Jahrgang 2015)

- 16.15 - 17.45 Uhr Frankenhalle Naila

weibl. D-Jugend (2011/2012), E Jugend gemischt (2013/2014)

Mittwoch

- 18.00 - 19.30 Uhr Frankenhalle Naila

weibliche B-Jugend (2007/2008 + 2009/2010)

männliche C + D Jugend (2009 - 2012)

- 19.30 - 21.00 Uhr Frankenhalle Naila

Jugendliche und Erwachsene m/w ab 16 Jahren

Freitag

- 17.30 - 19.00 Uhr Frankenhalle Naila

weibliche B-Jugend (2007/2008 + 2009/2010)

männliche C + D-Jugend (2009 - 2012)

- 19.00 - 20.30 Uhr Frankenhalle Naila

Jugendliche und Erwachsene m/w ab 16 Jahren

SPIELTERMINE

- **Samstag, 9.12. In Naila**

10.00 E-Jugend - HSG Fichtelgebirge

11.00 männl. D - HSG Fichtelgebirge

12.30 männl. C - SG Helmbrechts/Münchberg

14.15 männl. D - HSG Fichtelgebirge

16.00 Frauen - SG Marktleuthen/Niederlamitz

18.00 Männer - HC 03 Bamberg III

16.00 TV Oberwallenstadt - weibl. B-Jugend in Lichtenfels

Fragen zum Training: Martina Biegler (0160/94791439) , E-Mail: 1.vorstand@hg-naila.de



Training

Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr Senioren Frankenhalle Naila



NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Kommandanten

Joachim Haas

Ab Januar 1979 war er sechs Jahre 2. Kommandant unserer Feuerwehr. Von 1985 bis 1992 hatte er das Amt des 1. Kommandanten inne.

Die Aktiven und die gesamte Vorstandschaft werden Joachim immer ein ehrendes Gedenken bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unser tiefstes Mitgefühl.

Freiwillige Feuerwehr Reitzenstein

FSV Naila



Rekordbeteiligung beim 12. Ozünder-Cup



Naila – Teilnehmerrekord mit 52 Teams beim 12. Ozünder Cup des FSV Naila in der Frankenhalle. Über drei Tage stand das runde Leder im Mittelpunkt, dass Teams von den Bambini (U7) bis zu den B-Junioren (U17) jeweils gegnerische Tor kicken. 60 Helferinnen und Helfer standen hinter dem Ozünder-Cup, den die Jugendabteilung des FSV mit Tom Wiedel an der Spitze organisierte und durchführte. „Die weiteste Anreise hatte der Verein TSG Weihenhammer aus der Oberpfalz“, bilanziert Wiedel und freute sich auch, dass ein tschechisches Team bei den C-Junioren mitspielte. „Wir spielen richtigen Hallenfußball und kein Futsal“, teilte Tom Wiedel mit und auch, dass bei beiden Altersgruppen, Bambini und F-Junioren alle Kinder Sieger sind und jedes Kind eine Medaille erhält. „Ab den E-Junioren wird der Wanderpokal ausgespielt und für die drei Podestplätze gibt es jeweils einen Spielball“, erläutert Tom Wiedel. Bei den Bambini treten sechs Feldspieler und ein Torwart an, bei den F-, E- und D-Junioren jeweils fünf plus eins und in den Altersgruppen von C- und B-Junioren vier plus eins. Tom Wiedel blickt auf drei Monate Vorbereitungszeit und jede Menge Arbeit zurück, ob nun die offizielle Turnierausschreibung, Helfer akquirieren, Einkauf für die Verköstigung wie auch Suche von Werbepart-

ner. „Die Schiris konnten wir alle aus dem eigenen Verein stellen“, freute sich Wiedel und erklärt, dass das Turnier mit dem SpielPlus des Bayerischen Fußballverbandes (BFV) geführt wurde. Die Turnierleitung war zuständig für die Anzeigentafel, die Datenpflege und die Musikeinspielung, immer dann, wenn die letzte Spielminute lief. Auch die Durchsagen zum „Bereithalten“ der nächsten Mannschaft erfolgte durch die Turnierleitung, die zudem im „Vier-Augen-Prinzip“ dokumentierte. „Der Ozünder-Cup hat sich in der Region über die Jahre einen Namen gemacht, ist bekannt, beliebt und mittlerweile auch traditionell“, freut sich Tom Wiedel und spricht von gedeckelten Startplätzen je Altersgruppe. „Die jeweiligen Titelverteidiger und unser ausrichtender Verein sind gesetzt und dazu acht Mannschaften, die erst in der Gruppenphase antreten und dann die Finals spielen.“, so Wiedel. Bei den Bambini und F-Junioren treten sieben Mannschaften an. Hier spielt jeder gegen jeden.

Die Sieger des 12. Ozünder-Cups: bei der Gruppe E1 Junioren der TSV Köditz und bei den E2 Junioren der VfB Helmbrechts, bei den D-Junioren die JFG Frankenhalle; bei den C-Junioren die tschechischen Freunde von TJ Banik Svatava und bei den B-Junioren die JSG Hofer Land.



3. Angerglühn auf dem Anger in Selbitz

Werbegemeinschaft & Marktverein Selbitz laden ein zum gemütlichen,

Angerglühn

am 9.12.2023 ab 18.00 Uhr

- * Live Musik
- * große Feuerschale
- * Glühwein & Punsch
- * deftige Leckereien
- * Marktstände

Selbiter Weihnachtsmarkt:
Samstag 09.12.2023 ab 18.00
Sonntag 10.12.2023 ab 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!



hospizverein
FRANKENWALD E.V.

Wir suchen
Gesundheits- und Krankenpfleger oder
Sozialpädagogen
mit Palliative Care Fortbildung
in Teilzeit, keine Schichtarbeit
als

Fachkraft für Koordination

Infos:
www.hospizverein-frankenwald.de/job



Das Delikatessenhaus in Bad Steben

Exoten · Weine · Käsespezialitäten · Party Service

95138 Bad Steben · Tel. 09288/6701 · Fax 09288/8323

Hauptstraße 1 · gegenüber Rathaus

Feinkost Ernst

Probearschank
heimischer Liköre

Rechtzeitig zum Bad Stebener Weihnachtsmarkt eingetroffen:



Lauensteiner
Pralinen

Sondertüte Lauensteiner Pralinen

250 g nur 9,98 Euro

Unser Geschäft ist zum Weihnachtsmarkt bis 18 Uhr für Sie geöffnet!



Maler Scharschmidt
genial gestalten
gesund wohnen
lücklich leben

Inh.: Falk Scharschmidt
95131 Schwarzenbach a.Wald
Kirchsteig 15
Telefon: 0 92 89 - 14 49
info@maler-scharschmidt.de
www.maler-scharschmidt.de

Lust auf Veränderung? Fangen Sie bei den Wänden an!
z.B: mit VENEZIA-Kalkputz oder LEHM-Dekorputz:

- Widerstandsfähig und ein hervorragender Klimapuffer!
- extrem schmutzunempfindlich! - Es zahlt sich aus in die
- Beständigkeit unserer Wandbeschichtung zu investieren!

Wir beraten
Sie gerne!

- *Eg er Romina Heim* -

Birgit Hönl

* 24.12.1965

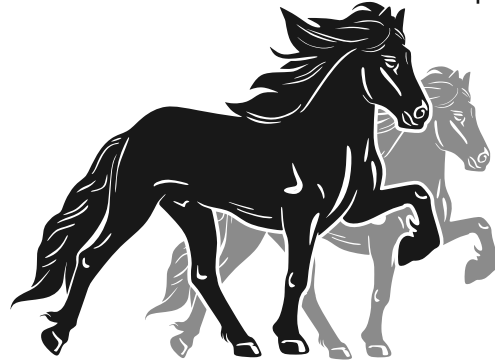
† 29.11.2023

In Liebe:

Dein Uwe
Deine Svenja, Tim & Lars
Deine Gerdi & Walter
Deine Meike

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 19. Dezember 2023, um 11:30 Uhr in der Trauerhalle am Friedhof Naila statt, die Beisetzung anschließend im Wald- und Naturfriedhof Issigau.

Wir bitten von Blumenschmuck und Kränzen abzusehen, anstelle dessen wollen wir als Zeichen der Hoffnung im Frühjahr eine Blumenwiese pflanzen.



Schweren Herzens müssen wir viel zu früh Abschied nehmen von unserer ehemaligen Mitarbeiterin und Kollegin

Birgit Hönl

Birgit war 12 Jahre lang in unserem Unternehmen tätig, zuletzt als Abteilungsleiterin des kaufmännischen Service im Bereich Breitband.

Wir haben sie als äußerst zuverlässige, höchst engagierte sowie stets hilfsbereite Kollegin schätzen gelernt und werden Birgit immer in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen.

Thüga SmartService GmbH

SORG, IM DEZEMBER 2023



*Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mama, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Patin und Tante

Edelgard Schubert

geb. Schönau

* 03.03.1936 † 23.11.2023

Regine, Ottmar, Andreas, Heidi, Christian, Elli, Tobias, Claudi, Carmen sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 14. Dezember 2023, um 14.00 Uhr in Schwarzenbach am Wald statt.

Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.

Unser besonderer Dank gilt dem Altenheim Haus am Kirchberg in Helmbrechts für die liebevolle Betreuung.

TSV Bad Steben



TISCHTENNIS

Freitag 8.12., 19.30 Uhr, Herren III-Bezirksklasse B:
TSV Bad Steben III - SV Marlesreuth II

Samstag 9.12., 17.00 Uhr, Herren V-Bezirksklasse C:
TSV Bad Steben V - SV Berg IV

Samstag 9.12., 19.00 Uhr, Herren II-Bezirksklasse A:
TSV Bad Steben II - Freie Turnerschaft Naila

FSV Naila



Herren:

Hallenkreismeisterschaft

Sonntag, 10.12. ab 13 Uhr, Rudolf-Lion-Halle, Hof

A-Junioren (U 19):

Hallenkreismeisterschaft

Samstag, 09.12. ab 16.00 Uhr, Rudolf-Lion-Halle Hof

Training:

Dienstags und Donnerstag mit den Herren:

19.00 Uhr bis 20.30 Uhr am Kunstrasenplatz

Donnerstag: 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Frankenhalle

B-Junioren (U 17):

Training:

Dienstag: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz

Donnerstag: 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Frankenhalle

C-Junioren (U 15):

Hallenkreismeisterschaft

Samstag, 09.12. ab 9.00 Uhr, Rudolf-Lion-Halle, Hof

Training:

Montag und Mittwoch: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz
ab 28.11.23

Dienstag: 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr in der Frankenhalle

D-Junioren (U 13):

Training:

Dienstag: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz

Donnerstag: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Frankenhalle

E-Junioren (U 11):

Training:

Freitag: 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr in der Frankenhalle

F-Junioren (U 9):

Training:

Freitag: 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in der Frankenhalle

Winterpause Bambinis (U 7):

Training am Freitag, in der Gymnasiumturnhalle
von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Vorankündigungen:

Vereinsweihnachtsfeier am 15.12. ab 18.00 Uhr in Froschgrün

Am Freitag, 15.12., und Samstag, 16.12. bleibt das FSV-Vereinsheim auf Grund der Vereinsweihnachtsfeier und einer Juniorenweihnachtsfeier geschlossen!

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:

Thomas Wiedel (0160/7404411) oder

Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)

Informationen zum Herrenspielbetrieb:

Oliver Frankenberger: 0163/7774314

Online: <http://fsv-naila.de>

Alle Bundesligaspiele die auf SKY übertragen werden, können bei uns im FSV-Vereinsheim angeschaut werden!

Online: fsv-naila.de; Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedenster Art gebucht werden!

Janneke Klasen ist Unternehmerin 2023



Unser Bild zeigt auf der Bühne der Unternehmerinnen Award Oberfranken 2023 (von links) Torsten und Janneke Klasen sowie Lilian und Christian Babl.

Lichtenberg/Bayreuth – und verarbeiten diese individuell zu Faltschachteln, Krepplauschnitten, Thekendisplays, Flaschenträgern, Getränkeverpackungen, Kastensteckern, und vielem mehr.“ Wie Janneke Klasen erzählt, schätzte die Jury besonders ihre persönliche Weiterentwicklung als Unternehmerin und würdigte ihre Innovation, Nachhaltigkeit und den Mut, den sie in ihrer Arbeit zeige. „Eine Kombination aus Innovation und Tradition, Wertschätzung der Mitarbeiter und regionales Engagement sind mir besonders wichtig“. Sie denkt an dieser Stelle nicht nur an sich, sondern richtet großen Dank an ihre Kunden, die Vertrauen entgegenbringen, offen für Innovationsvorschläge sind, Freude am Ergebnis haben. Und sie dankt dem gesamten Schmidt-Team für ihren Einsatz. Vor allem geht der Dank auch an ihre Familie, mit der sie eng im Unternehmen zusammenarbeitet. „Ohne eure Unterstützung und euer Vertrauen ist es kaum zu wuppen.“ Die Verleihung durch den Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) fand im Bayreuther-Porsche-Zentrum statt.



SPENDEN FÜR LEUCHTENDE KINDERAUGEN

Unterstützen Sie uns bei unserer diesjährigen Spendenaktion vom

1.12.23 - 22.12.23

zugunsten von **SySTEP, dem Institut für systemische Erlebnispädagogik, insbesondere der stationären Jugendhilfe im Haus Froschbachtal, Bobengrün.**

Werden Sie zum Wunscherfüller und helfen Sie uns auch in diesem Jahr Kinderaugen zum Leuchten zu bringen.

Zusätzlich beteiligen wir uns in diesem Jahr getreu dem Motto „Schenken und Spenden“ an jedem von Ihnen gekauften Geschenkset mit weiteren 3 Euro.

Wir freuen uns, durch Ihre tatkräftige Unterstützung, den Kindern des Hauses Froschbachtal dieses Jahr eine Freude bereiten zu können. Als Dankeschön wartet wieder eine kleine Überraschung an unserem Weihnachtsbaum auf Sie.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
Telefonnummer 09288-96853



Luitpold Apotheke Bad Steben
Luitpoldstraße 2, 95138 Bad Steben
Mo- Fr 8.00 - 12.30 & 14.00-18.00 | Samstag 8.00 - 12.00



EXCLUSIV MIT UNSEREM NEUEN WINTERTRUNK UND WEIZEN!

Weihnachtsmärkte

- 10.12.** Weihnachtsmarkt Selbitz
- 16+17.12.** Kronacher Festungsweihnacht

Brauereishop Öffnungszeiten

- Donnerstag** 16 bis 19 Uhr
- Samstag** 09 bis 14 Uhr

📍 Brauerei Naila

MetaBrewSociety GmbH
Hofer Str. 21/95119 Naila

Auch nicht verpassen ...

Geschlossene Silvesterparty
im Schalander der Brauerei

31.12. Anmeldung über den Brauereishop noch möglich!

Starkbierfest
in der Halle

06.01. Mit Bockbieranstich Proclamator und Livemusik.



Bummel durch die Burgsteinstraße

Geroldgrün – Am kommenden Sonntag wird's weihnachtlich besinnlich: Wie jedes Jahr lädt die Werbegemeinschaft in diesem Jahr wieder ein Geroldgrün zum vorweihnachtlichen Bummel am Anger ein. ER findet im Jahr 2023 zum 30. Mal statt – und die Werbe-

gemeinschaft hat keine Kosten und Mühen gescheut, um für die Besucher aus nah und fern auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Programm auf die Beine zu stellen. Zu den Klassikern des Geroldgrüner Weihnachtsmarktes zäh-

len die große Tombola mit zahlreichen attraktiven Preisen: Die Hauptpreise bestehen aus Einkaufsgutscheinen in der Höhe von 300, 200 und 100 Euro einzulösen in den Geschäften der Werbegemeinschaft Geroldgrün. Die Verlosung der Hauptpreise erfolgt um 18.00 Uhr. Sind die Gewinner nicht vor Ort wird solange gezogen, bis die Einkaufsgutscheine an die Frau beziehungsweise den Mann gebracht sind. Lose erhält man an den Weihnachtsbuden. Natürlich gehören zu einem richtigen Weihnachtsmarkt die weihnachtlichen Stände, Buden und Lebkuchen, Glühwein,

Geschenkideen, die auf die Vorweihnachtszeit einstimmen. Die herzliche, familiäre Atmosphäre ist wie geschaffen für einen gemütlichen Bummel fernab der Alltagshektik. Zu dieser Stimmung tragen auch die besinnlichen Lieder bei, die vom Posanchor Geroldgrün und dem Kulturverein Geroldgrün einstudiert wurden. Zum besonderen Charme des Geroldgrüner Weihnachtsmarktes trägt auch der Besuch des Nikolauses bei, der in seinem großen Sack viele Leckereien und kleine Geschenke für die Kinder mitbringt. Und wenn es langsam dunkel wird, sorgt die weihnachtliche Beleuchtung der Geroldgrüner Budenstadt für romantisches

Flair, das sicherlich keiner der Besucher schnell vergessen wird!



Wir bieten zum Weihnachtsmarkt am Sonntag:
Original Südtiroler Schinken und Bergkäse, leckere Schokofrüchte und vieles mehr ...

Lebensmittel & Feinkost DRECHSEL

Inh. Regina Münch
Keyßerstraße 12 • 95179 Geroldgrün
Tel. 09288/471 • Fax 924817

Backshop • Lebensmittel • Feinkost • Präsentkörbe • Plattenservice

Geroldgrüner Sonntag
Weihnachtsmarkt
10.12.2023

Die Gemeinde Geroldgrün grüßt alle Gäste und Besucher und wünscht einen angenehmen Aufenthalt, eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest!

SCHIEFERWERK
LOTHARHEIL
SEIT 1857

95179 Geroldgrün
Tel.: 09267-91010

- Gartengestaltung
- Dach & Wand
- Innenausbau
- Dekoartikel

www.schieferbergwerk.de

Tobias Gölkel
DACHDECKER- UND ZIMMERMEISTER
www.tobias-goelkel.de

/ Naturschieferarbeiten / Steildach / Flachdach / Holzbau
/ Zimmerei / Dämmung / Fassade / Innenausbau / Balkone
/ Terrassen / Solar und Photovoltaik / Service

Lotharheil 2 • 95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 67 / 91 48 700 • FAX 0 92 67 / 91 48 701
info@tobias-goelkel.de

**HEIZÖL • DIESEL
PELLETS**



STEFAN SELL
Burgsteinstraße 6
95179 Geroldgrün

Telefon: 0 92 88 / 75 19
Telefax: 92 09 42

Die Werbegemeinschaft Geroldgrün lädt ein zum

30. WEIHNACHTSMARKT
AM 10. DEZEMBER 2023
AB 14.00 UHR
AM ANGER

Unsere große Tombola wartet auf Sie:
1. Preis: Einkaufsgutschein über 300,- Euro
2. Preis: Einkaufsgutschein über 200,- Euro
3. Preis: Einkaufsgutschein über 100,- Euro

Die drei Einkaufsgutscheine werden um 18.00 Uhr verlost. Die Ziehung der Preise erfolgt unter den Anwesenden solange, bis der Gewinner ermittelt ist.

Die Lose bekommen Sie an den Verkaufsständen.

Weihnachtliche Lieder werden vom Kulturverein Geroldgrün vorgetragen. Der Nikolaus verteilt wieder süße Überraschungen an die Kinder.

Max Gölkel
Inh: Claus Gölkel
BEDACHUNGEN
Meisterbetrieb

- Dacheindeckung
- Flachdachabdichtung
- Flach- und Steildachdämmung
- Fassadenverkleidungen
- Isolierungen • Blitzschutz

Frankenwaldstraße 14
95179 Geroldgrün
Tel: 0 92 88 / 92 41 54
Fax 0 92 88 / 52 92

**Gardinen- und Dekostoffe, Raumtextilien, Zubehör,
individuelle Maßkonfektion**

löhner
TEXTILE KOMPETENZ

Karl Löhner GmbH
Brunnenweg 6, 95179 Geroldgrün
Telefon 0 92 88 / 97 24 - 0
www.karl-loehner.de
Mo. – Do. 9.00 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bummel durch die Burgsteinstraße



Schmiedegasse 1a • 95179 Geroldsgrün Tel. 0 92 88 / 77 21 • Fax 0 92 88 / 64 57

10 Jahre **ALTO HORNFECK**

ALLES UNTER EINEM DACH

- Reparaturen aller Marken mit Garantie
- Inspektion nach Herstellervorschriften
- Achsvermessungen
- Klima u. Service
- Abschleppdienst
- Unfallinstandsetzung
- Richtbankarbeiten
- Autolackiererei

ARAG Versicherungen

ARAG Geschäftsstelle **Thomas Sell**

Faberhöhe 15
95179 Geroldsgrün
Tel. 0 92 88 / 13 70
oder Mobil 0171/5 83 20 29

www.arag.de
ARAG. Wir machen das schon.

über 60 Jahre

Metzgerei THÜROFF

Schwarzenstein Schlossberg 1
Tel. 09289/429

Geroldsgrün Keyßerstr. 3
Tel. 09288/550898

Zum Geroldsgrüner Weihnachtsmarkt am Sonntag, 10. Dezember 2023

bieten wir unsere bekannt leckeren Bratwürste & Steaks an

Wir freuen uns auf Sie: Metzgerei Thüroff

Leichtathletikvereinigung Naila e. V.

Wieder Erfolge bei der LAV Jugend



Naila – Nach längerer Pause, bedingt durch die Corona Pandemie, anschließend durch den beruflichen Werdegang einiger Athleten, die nach dem Abi wegen eines Studiums Naila verlassen mussten, bringt die sehr gute Arbeit des Sportwarts und Trainers Stephan Lamprecht die erhofften Erfolge. Im Zuge der Jahreshauptversammlung konnten bereits acht Sportler ausgezeichnet werden, alle haben das Mehrkampfabzeichen, wie folgend aufgeführt, erworben.

Gold: Alina Hagen, Melina-Reuther, Emma Rittweg, Marlon Themel

Silber: Samuel Barthel, Eva Hohberger, Pauline Sure, Raphael Waitz.

Zusätzlich wurden Melina Reuther und Alina Hagen für ihre Erfolge bei den oberfränkischen

Meisterschaften in Naila geehrt.

Melina Reuther (3. Platz Weitersprung + 2. Platz Schlagball) Alina Hagen (3. Platz 800m). Die LAV freut sich auch über weitere Erfolge ihrer jungen Athleten: Eva Hohberger, Pauline Sure, Alina Hagen, Emma Rittweg und Melina Reuther haben sich für den Landeskader U15 Oberfranken qualifiziert. Im LK U15 werden die besten Jugendlichen der AK13 + 14 gefördert.

Wichtig dabei ist jedoch keine herausragende Bestleistung in einer speziellen Disziplin, sondern Vielseitigkeit in den Bereichen Sprint, Wurf, Sprung und Lauf. Ziel der LK-Förderung ist es, über eine regelmäßige Zusammenarbeit mit ausgewählten Athleten und ihren Heimtrainern unterstützend auf deren Training einzuwirken.



Das Foto zeigt von links: Eva Hohberger, Pauline Sure, Alina Hagen, Emma Rittweg, Trainer Stephan Lamprecht, Melina Reuther, Marlon Themel, Samuel Barthel, 1. Vorsitzende Helena Krofta (Raphael Waitz fehlte).

Lippertsgrün/Coburg – Am vergangenen Samstag startete die Jugendgarde des TSC (TanzSportClub) der KA des TuS 02 Lippertsgrün beim Qualifikationsturnier in der HUK-Arena in Coburg. Im Marschtanz konnten sich die Mädels um sieben Punkte steigern. Am Ende hieß es Platz 5 von elf Garden. Milla Krauß startete im Anschluss als Tanzmariechen in der Altersklasse der 6- bis 10-jährigen. Nach einem super Auftritt und tollen Punkten belegte sie den 10. Platz von 30 gestarteten Tanzmariechen. Im Schautanz „Achtung, wichtig: Trenne richtig!“ lief es an diesem Tag leider nicht ganz so rund. Aber aus Fehlern lernt man! Die Kids und ihre Trainerrinnen sind voller Ehrgeiz und geben die nächsten Wochen

nochmal alles, bevor es beim Heimturnier in der Nailaer Frankenhalle wieder zurück auf die Turnierbühne geht. Am Nachmittag ging es dann gegen 15.00 Uhr mit der Altersklasse der Junioren weiter. In der Kategorie Tanzgarde verbesserten sich die 11- bis 14-jährigen Tänzerninnen gegenüber dem letzten Turnier um vier Punkte. Mit dem Schautanz „Die Schule von Gut und Böse“ erhielten die 20 „Schülerinnen“ ihre persönliche Bestnote und landeten somit auf dem 9. Platz mit insgesamt 235 Punkten. Zudem konnten auf der Bühne zwei Geburtstage gefeiert werden. Jetzt heißt es weiter trainieren, denn nach dem Turnier ist vor dem Turnier. Diesmal dann im Januar 2024 mit Heimvorteil in Naila.



Die Schautänzerinnen der Juniorengarde erreichten beim Qualiturnier in Coburg mit 235 Punkten ihre bisher persönliche Bestnote.



Die Marschtänzerinnen der Juniorengarde des TSC der Karnevalsabteilung des TuS02 Lippertsgrün konnte sich beim Turnier um vier Punkte verbessern.



Die Jugendgarde holte in ihren neuen Marschtanz-Kostümen den 5. Platz von 11 teilnehmenden Garden.



Jugend-Tanzmariechen Milla Krauß erreichte einen hervorragenden 10. Platz bei 30 Startern.

Aus dem Polizeibericht

Gegen Gartenzaun gefahren und geflüchtet

Bad Steben – Am Dienstagabend gegen 18.30 Uhr hörte ein 77-Jähriger Mann einen lauten Knall vor seinem Haus im Sellnhofweg. Als er aus dem Fenster sah, bemerkte er eine Dame, die gegen seinen Gartenzaun gefahren war. Sie stieg aus dem Auto und sah sich den Schaden an. Als sie auf den Hauseigentümer aufmerksam wurde, stieg sie wieder in ihr Fahrzeug und fuhr davon. Es konnten Teile des Rücklichts an der Unfallstelle sichergestellt werden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 1.100 Euro. Wer hat Beobachtungen gemacht oder kann Hinweise auf ein Fahrzeug mit defektem Rücklicht geben? Die Polizei Naila bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 09282-97 90 40.

Auf schneebedeckter Fahrbahn Anhänger ausgebrochen

Lichtenberg – Auf der schneebedeckten Straße zwischen Hölle und Lichtenberg war am Dienstagvormittag gegen 10.45 Uhr ein 42-Jähriger unterwegs. In einer lang gezogenen Linkskurve kam ihm ein Kleintransporter mit Anhänger entgegen. Der Anhänger brach aus und prallte gegen das Fahrzeugheck des Mannes. Der Fahrer des Gespanns entfernte sich von der Unfallstelle ohne sich um den entstandenen Schaden in Höhe von circa 2.000 Euro zu kümmern. Wer kann Hinweise auf den Fahrer des Kleintransporters geben? Die Polizei Naila ist unter der Telefonnummer 09282-97 90 40 erreichbar.

Offener Haftbefehl und Streit im Hotel begonnen

Naila – Als eine Reinigungskraft am Samstagvormittag gegen 10.30 Uhr an das Zimmer eines Hotelgastes klopfte, reagierte dieser sehr ungehalten. Da der 43-Jährige lautstark wurde, bekam die Angestellte Angst und verständigte die Polizei. Im Rahmen der Kontrolle stellten diese fest, dass gegen den Mann ein Haftbefehl zur Strafverfolgung wegen Bedrohung der Staatsanwaltschaft Frankfurt vorlag. Mit Bezahlung der geforderten 655 Euro konnte er eine Haftstrafe von 23 Tagen abwenden und blieb damit auf freien Füßen.

Nachruf

Die Gemeinde Issigau trauert um ihr ehemaliges Gemeinderatsmitglied und Oberlöschmeister

Bernd Gebelein

Herr Gebelein war von 1990 – 2002 Mitglied im Gemeinderat und übte von 1970 – 2017 seinen Dienst als aktiver Feuerwehrmann, Maschinist und Gerätewart aus.

Er war 25 Jahre 1. Vorstand (von 1996 – 2021) des Feuerwehrvereins Kemlas.

Im Jahre 2021 erhielt er die Ernennung zum Ehrenvorstand.

Wir müssen Abschied nehmen von einem Mann, der sich in besonderer Weise um unsere Gemeinde und deren Belange verdient gemacht hat, dafür gebührt ihm unser Dank und unsere Anerkennung.

Wir werden Herrn Gebelein stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt in diesen Tagen den Angehörigen.



Gemeinde Issigau
Dieter Gemeinhardt
Erster Bürgermeister

Freiwillige Feuerwehr Kemlas
Silke Unglaub
1. Kommandantin



Ein vorweihnachtliches Highlight am Selbitztalradweg

Volkmannsgrün – Die festliche Jahreszeit steht vor der Tür und auch in diesem Jahr lädt der malerische Ort Volkmannsgrün zum vorweihnachtlichen Treiben ein. Am 17. Dezember 2023 findet die beliebte „Volkmannsgrüner Dorfweihnacht“ entlang des Selbitztalradwegs statt und verspricht ein unvergessliches Erlebnis für Jung und Alt. Liebevoll dekorierte Buden bieten ab 11.00 Uhr Schönes aus Kunst und Handwerk und der Duft von Glühwein, süßen und herzhaften Genüssen zieht durch die Reihen. Auch Kenner des Volkmannsgrüner Weihnachtsmarktes dürfen wieder besondere Anbieter unter den Marktbuden entdecken. Traditionell startet der Weihnachtsmarkt um 11:30 Uhr mit einem herzlichen Willkommen der örtlichen Vereine im beheizte Feuerwehrgerätehaus. Dort

kann man sich bei einem schmackhaften Mittagessen stärken und in gemütlicher Atmosphäre die Vorfreude auf den festlichen Tag teilen. Auch das Team des Café Herpich wird die Gäste wieder mit leckeren Köstlichkeiten verwöhnen. Um 13.00 Uhr erfolgt die offizielle Eröffnung, bei der die Schirmherren Landrat Dr. Oliver Bär und Bürgermeister Florian Schaller mit den Organisatoren die Besucher herzlich willkommen heißen. Der Chor der Schauensteiner Grundschule umrahmt die Eröffnung. Ein

weiterer Höhepunkt des Nachmittags ist der Auftritt der Kinder der AWO-Tagesstätte und bei Einbruch der Dunkelheit stimmt der Posaunenchor Schauenstein auf die Festtage ein. Wenn die Sonne langsam dem Horizont entgegensinkt, übernimmt DJ Django das Zepter und sorgt mit Après-Ski-Hits für ausgelassene Stimmung. Tanzfreudige Gäste kommen hier voll auf ihre Kosten und können die winterliche Atmosphäre in vollen Zügen genießen.

Zwischen Schauenstein und Volkmannsgrün wird von 11.30 Uhr bis 18.00 Uhr und um 21.00 Uhr wieder ein kostenloser Bustransfer angeboten. Die letzte Tour führt auch über die Außenorte. Haltestellen in Schauenstein sind bei Metzgerei Günther, ehem. Sparkasse, ehemaliges Postgebäude und Feuerwehrhaus. Der Weihnachtsmarkt ist zu Fuß gut über den Selbitztalradweg zu erreichen. Kostenlose Parkplätze sind ausgewiesen.

Volkmannsgrüner Dorfweihnacht
17.12.2023
Weihnachtsmarkt am Selbitztalradweg

Kostenfreier Bus Shuttle zwischen Schauenstein & Volkmannsgrün

11.30 Uhr Mittagessen im Feuerwehrhaus
 13.00 Uhr Offizielle Eröffnung durch Schirmherren Landrat Dr. Oliver Bär und Bürgermeister Florian Schaller
 14.00 Uhr Lieder und Gedichte für's Christkind von den Kindern der AWO-Kindertagesstätte Schauenstein
 17.00 Uhr Musik zum Advent mit dem Posaunenchor Schauenstein
 ab 18.00 Uhr After-Markt-Party am Dorfplatz DJ DJANGO!

Freiwillige Feuerwehr Volkmannsgrün Stadt Schauenstein Ortsverschönerungsverein Volkmannsgrün

Adventszauber in Bad Steben
9. Dezember 2023
13.00 - 19.30 Uhr
romantischer Weihnachtsmarkt vor der Lutherkirche
 Musik, Lichterglanz, Handwerk & Gebasteltes, kulinarische Leckereien

Langer Einkaufs-Samstag in den Bad Stebener Geschäften mit zahlreichen Aktionen & Rabatten

15.30 Uhr Aufführung der Bad Stebener Schulkinder
 16.30 Uhr Der Nikolaus kommt....
 17.00 Uhr Weihnachtsklänge mit dem ev. Posaunenchor

18.30 Uhr Weihnachtliche Feuershow
 19.30 Uhr Christmas is coming - Konzert mit "One and Voices" in der Lutherkirche (Eintritt frei)

Veranstalter: Markt Bad Steben, Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben - www.bad-steben.de

Advents-Einkauf in den Bad Stebener Geschäften
 mit zahlreichen Aktionen & Rabatten am 9. Dezember 2023

Feinkost Ernst, Hauptstraße 1
 Erlesene Weine & Spirituosen, Pralinen, Weihnachts-Leckereien

Natalie Design, Hauptstraße 5
 Italienische & individuelle Mode, exklusive Designs

Juttas Blumenladen, Hauptstraße 7
 Weihnachtliche Gestecke & Dekoration, Blumenaccessoires

Schuh-Discount, Hauptstraße 15
 Marken-Damen- & Herrenschuhe, Sportschuhe

Philipp Horn, Hauptstraße 24
 Geschenkkideen, Haushaltswaren, Spielwaren, Heimwerker-Bedarf

Jeans +++ Mode, Hauptstr. 26
 Damenbekleidung, Taschen, Accessoires

Parfümerie Drogerie Süppel, Badstraße 1
 Uhren, Schmuck, Fotozubehör, Drogerieartikel

Wanderparadies, Badstraße 5
 Wander-, Funktions- und Outdoor-bekleidung von Kopf bis Fuß

Hautnah, Badstraße 31 (Wandelhalle)
 Exklusive Dessous, Lingerie & Nachtwäsche, Bademoden für Sie & Ihn

pink elements, Badstraße 31 (Wandelhalle)
 Mode für Frauen, namhafte Labels, Stilberatung

Landhaus-Boutique, Wilhelmstraße 17
 Trachten- & Landhausmode, Trachtenaccessoires, Geschenkartikel

Luitpold-Apotheke, Luitpoldstraße 2
 exklusive Kosmetik, Cremes, Präsentideen, Medikamente

Galerie Oxana Helmke, Luitpoldstr. 8
 Bilder in Öl, Aquarell & Acryl - Gemälde auch nach Wunsch

Geschenkehaus Wild, Peuntstraße 16
 Geschenkartikel, Taschen & Modeaccessoires

Chrissie's Geschenkelädle, Engelmannstraße 2
 Weihnachtliche Dekoartikel, Tischlampen & Geschenkkideen

Petra's Wollfühlädla, Friedrichstraße 12
 Wolle, Strick- & Häkelzubehör, Stickereien, Mode & Nachtwäsche

Veranstalter: Markt Bad Steben, Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben - www.bad-steben.de

Die **Gemeinde Berg**, Landkreis Hof, ca. 2.200 Einwohner, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Abteilung Planen und Bauen in Vollzeit einen



Bautechniker/Meister (m/w/d)

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter www.gemeindeberg.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Benefizkonzert für krebs- und schwer chronisch kranke Kinder Weltmusik in der Frankenhalle

Naila – Das Forum Naila und die Stadt Naila laden für den 10. Dezember in die Frankenhalle ein. Sie veranstalten gemeinsam ein Benefizkonzert für krebs- und schwer chronisch kranke Kinder in Hochfranken. Das Konzert beginnt um 18.00 Uhr. Die Musik kommt von der polnischen Band Volosi. Der Eintritt ist frei. Die Ausrichter bitten die Besucher stattdessen am Konzertabend um eine Spende. Den Erlös nach Abzug der Kosten erhält die Amal-Stiftung aus Hof.



Hannelore Grafen-Walther, die Vorsitzende des Kulturvereins Froum Naila, sagt: „Wir hoffen, dass sich viele Leute aufmachen, um diese tolle Gruppe zu hören und auch unser Anliegen teilen, kranken Kindern zu helfen.“ Die betroffenen Familien stünden oft vor enormen Herausforderungen im Alltag. Die Amal-Stiftung sei ihnen dabei in vieler Hinsicht eine wichtige Stütze.

Bürgermeister Frank Stumpf hofft ebenfalls, dass das Benefizkonzert gut besucht sein wird und ein ansehnlicher Geldbetrag zusammenkommt. „Ich freue mich sehr, dass das Forum die Idee zu diesem Benefizkonzert hatte. Es zeichnet das gesamte Team schon seit vielen

Jahren aus, Arbeit, Zeit und Geld zu investieren, um etwas für andere zu tun“, betonte er. Ein solches Engagement sei in der heutigen Zeit leider nicht mehr selbstverständlich. Er wünsche sich daher, dass sich viele Leute einladen lassen, einen schönen zweiten Adventsabend beim Benefizkonzert zu verbringen und zugunsten der Amal-Stiftung zu spenden.

Laut Grafen-Walther gilt die Gruppe Volosi in Kulturkreisen als eine der aufregendsten und dynamischsten Band der zeitgenössischen Weltmusikszene. Ihre Musik besteht aus einer Mischung aus Klassik und traditionellen Karpaten-Klängen, darunter auch jüdische, balkanische, zigane und orientalische Rhythmen und Melodien. Die Musiker von Volosi fanden im

Jahr 2010 zusammen. Seitdem spielten sie weltweit mehr als 800 Konzerte. Die Band war bei vielen renommierten Festivals zu Gast und trat an zahlreichen bekannten Veranstaltungsorten auf. Dazu zählen das Wiener Konzerthaus, das Stadttheater Brügge, das Shenzen Musik-Festival in China und das Rainforest Musik Festival in Malaysia. Darüberhinaus trat Volosi bei der Preisverleihung der „Stockholm Water Prize Gala“ unter der Schirmherrschaft von König Karl XVI. Gustaf von Schweden und bei einem Konzert zu Ehren des 50. Ehejubiläums des belgischen Königspaares im Schloss Laeken auf.

Beginn 18.00 Uhr,
Eintritt frei

Harfenzauber zur Weihnachtszeit in Schauenstein Musik für die Seele

Schauenstein – Ein Konzert für die Seele mit Musik aus der Feder von Sängerin und Harfnerin Eva Bovens– Reiß alias „Regenelfe“ und ihrem Duo-partner Mike Franz gibt es am Mittwoch, 27.12.2023 um 19 Uhr in der evang. Kirche Schauenstein zu hören, zu erleben und zu genießen.

Das Duo zeichnet sich durch besondere Vielfalt in den Instrumenten und Musikstilen aus. Das Duo spannt spielend den Bogen zwischen Instrumentalmusik im meditativen Folkstil, klassischen deutschen Adventsliedern, nordischer Folklore und ausgeprägt individuellen Eigenkompositionen.

Die beiden Musiker interpretieren ihr zauberhaftes Programm mit Stimmen, Harfe, Bass, Gitar-

re, Flöten und Perkussion.

Das intensive, hin-hörende Spiel von Eva–Bovens–Reiß und Mike Franz, lässt bereits nach wenigen Takten eine magische Atmosphäre entstehen und nimmt den Zuhörer mit in die Welt der

gefühlten Klänge, Rhythmen und Resonanzen.... So sind beispielsweise ruhige, Märchenhafte Instrumentalstücke mit Harfe und Bass besonders tief fühlbar und die Ad-vents- und Weihnachtsmusik, die eigens für dieses Programm umgestaltet der neu komponiert wurde, besonders berührend, mys-



tisch, erwartungsfroh. Musik für die Seele- ein besinnliches Erlebnis, ein Licht in Klangform in der dunklen Jahreszeit.

Einlass ab 18.15 Uhr, Kartenvorverkauf: 18 Euro, Abendkasse: 20 Euro, Kinder bis 14 Jahre 10 Euro. Kartenreservierung unter: 01573/ 67 87 692, www.regenelfe.de

Wildfleisch

regional & frisch

- Wildschwein
- Rehwild

küchenfertig vom Jäger
Markus Opitz
Tel. 0 92 93 / 93 33 37

Unser Tipp:
auch perfekt zum Grillen geeignet!

Jürgen Poser

Kirchstraße 10
95131 Schwarzenbach

**Reparatur
Installation
Netzwerktechnik**

Telefon: 09289-970723
Mobil: 0152-33780299

Ihr Fachmann für PC und Telefon

NR Bedachungen GmbH & Co KG

Meisterbetrieb im Spenglerhandwerk

Wir sind vom Fach und decken auch Ihr Dach!

- Prefa Dach/Fassade • Schiefer/Ziegel
- Trapezbleche • Dämmungen

Nietner Reinhard
Blankenberger Straße 11
95188 Issigau
Tel.: 09293-933833
Fax: 09293-933394
www.NR-Bedachungen.de

PREFA
DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!

Weihnachtszeit beim ATS Bobengrün

Am 16.12. findet beim ATS Bobengrün die traditionelle Weihnachtsfeier im Sportheim an der Christusgrüner Straße statt. Dazu sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Der ATS Bobengrün freut sich auf eine gemütliche Weihnachtsfeier und wünscht allen Mitgliedern, Gönnern, Sponsoren und Fans des Vereins eine gesegnete Weihnachtszeit, ein paar geruhsame Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr 2024!

Bilder-Versteigerung am 9. Dezember vor der Lutherkirche Finanzspritze für den Förderverein



Im Atelier der Künstlerin Oxana Helmke (rechts) findet am Samstag, den 9. Dezember um 14.30 Uhr eine Versteigerung zugunsten des Fördervereins der Alexander von Humboldt Grundschule statt. Mit im Bild Auktionator Arno-Dieter Helmke und die Vorsitzende des Fördervereins Franziska Kirchner.

Bad Steben – „Kinder sind unsere Zukunft, die Zukunft eines jeden Landes, eines jeden Ortes und deshalb möchten wir über den Förderverein die Kinder der Bad Stebener Alexander-von-Humboldt-Grundschule unterstützen“, erklären Oxana und Arno-Dieter Helmke von der Bad Stebener „Galerie und Atelier Oxana Helmke“, deren Eröffnung im vergangenen Jahr stattfand. „Kinder sehen die Welt einfach ein bisschen bunter und fantasievoller“, weiß die Künstlerin und liefert damit auch gleich einen weiteren Grund des Unterstützens. „Ich male in Öl, Aquarell, Acryl, Gouache und mache Collagen, alles bunt und fantasievoll, ganz wie die Kinder und deshalb möchte ich zwei meiner Bilder zugunsten des Fördervereins versteigern“, erklärt Künstlerin Oxana Helmke, die gebürtig aus Sankt Petersburg stammt und seit

Ende 2017 mit ihrem Mann in Bad Steben lebt. „Wir wollen uns einbringen“, betonen beide und zeigen die zwei Kunstwerke auf Leinwand in den Größen 45 mal 60 und 50 mal 75 Zentimeter mit den Titeln „Bad Stebener Rathaus“ und „Feierabend“. Bei der Eröffnung schenkte die Künstlerin Bürgermeister Bert Horn ein Bild vom Bad Stebener Rathaus als „reines Gebäude“ ohne Blumenschmuck und Fahnen mit der Erklärung: „Jeder fotografiert oder malt das Rathaus geschmückt, ich wollte es als reines Haus.“ Auch Bürgermeister Horn meinte damals, dass das Rathaus „geschmückt“ doch schöner sei. Dem ist die Künstlerin nun nachgekommen und hat ein weiteres Mal das Bad Stebener Rathaus als Fotodruck auf Leinwand gefertigt und dieses künstlerisch mit Fahnen „geschmückt“, sprich gemalt. Das Bild „Feierabend“ ist der

künstlerischen Epoche „russische Avantgarde“ nachempfunden. Zur Unterstützung des Fördervereins, der 50 Prozent des jeweiligen Höchstgebotes erhält, erfolgt nun eine Versteigerung. „Das Anfangsgebot pro Bild soll 100 Euro betragen und dann geht’s in 20 Euro Schritten weiter“, erklärt Arno-Dieter Helmke, der als Auktionator agieren wird. Die Versteigerung findet im Rahmen und „am Rande“ des romantischen Weihnachtsmarktes vor der Lutherkirche am Samstag, den 9. Dezember in Bad Steben statt. „Unser Atelier in der Luitpoldstraße 8 liegt ganz nahe am Marktgeschehen“, erklärt die Künstlerin Oxana Helmke und hofft gemeinsam mit der Vorsitzenden des Fördervereins der Schule Franziska Kirchner auf viele Interessenten, die zugunsten des Fördervereins mit bieten werden. Start ist um 14.30 Uhr.

Am Montag, 11. Dezember, in Bad Steben: Heinz Erhardt - Abend

Bad Steben – Heinz Erhardt ist der unbestrittene König des Humors! Seine „Reime“ und „Gedichte“ begeistern seit über einem halben Jahrhundert das Publikum. Dieser Leseabend präsentiert das Beste aus seinen Büchern – aber auch viele unbekannt kleine Meisterwerke, bei denen man sich freut, sie entdeckt zu haben. Es darf gelacht werden! Michael Asad, geboren am 21.1.1954, ist seit 1970 schriftstellerisch tätig. Veröffentlicht

in zahlreichen Anthologien und Zeitungen, Buch: „Auch Wachmänner dürfen träumen“. Lehrauftrag an der Verbandsschule Weidenberg, „Filme verstehen“. Etwa 100 Lesungen seit 1985: Eigene Geschichten, „Heinz Erhardt“, „Ringelnatz“, „Roald Dahl“, „Eugen Roth“, „Kishon“. Lesungen in Schulen.

Eintrittskarten für diese Lesung am 11. Dezember um 19.00 Uhr, im Kurhaus Bad Steben sind an

der Abendkasse erhältlich für 8 Euro (ohne Gastkarte 9 Euro).



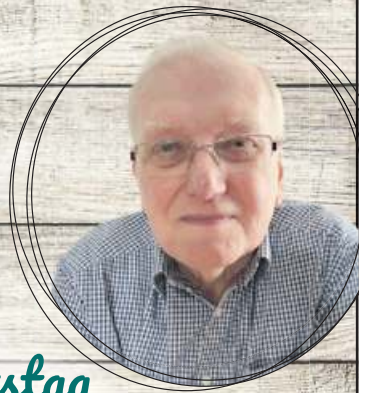
Jagdhornbläser Anfängerkurs



Beginn: Mittwoch, 03.01.2024 um 19.00 Uhr
in der Jagd- und Naturschule Naila, Froschgrüner
Straße 14 a

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich!
Auch Nicht-Jäger sind herzlich willkommen.
Instrumente können leihweise zur Verfügung gestellt werden
Der Kurs wird immer mittwochs stattfinden und ist kostenlos!
Anmeldung: s.eul@prodono.de, Tel. 09252 350 77 20.

Ein herzliches
"Vergelt's Gott"
allen Verwandten
und Freunden, die mich
in so liebevoller und
großzügiger Weise
zu meinem



90. Geburtstag

beglückwünscht und beschenkt haben.

Vielen Dank auch an Herrn Bürgermeister
Rainer Feulner, Herrn Pfarrer Sehmisch und
vom Obst- und Gartenbauverein Herrn Hagen
und Herrn Burgstaller.

Es war mir eine sehr große Freude und Ehre.

Heinz Michel

Schwarzenbach am Wald,
im November 2023

90



**Sie suchen noch nach einem
Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben?**

Ich habe da mal was vorbereitet, verschenkt doch mein Buch

fdh

Geschichdla und Gedichdla

über unsere Heimat, über Gott und die Welt.
Ihr erhaltet es, für 15 Euro bei Schreibwaren Ernst in
Bad Steben bei Büro Mohr in Naila, und natürlich auch bei mir.

Wolfgang Borowski
Krötenmühlstr. 17, Bad Steben Carlsgrün
E-Mail: borowski52@gmx.de



Ablesung der Wasserzähler

Vor einigen Tagen wurden Ihnen von den Stadtwerken der Stadt Naila die Zählerablesekarten zugesandt.

Alle Hausbesitzer werden gebeten die Ablesung der Wasserzähler vorzunehmen und die Zählerstände bis spätestens 31.12.2023 den Stadtwerken Naila mitzuteilen.

Sie haben die Möglichkeit, den Zählerstand auch per

Telefon: 09282/68-22
Telefax: 09282/68-37
E-Mail: elke.fischer@naila.de

zu melden oder online über die Homepage der Stadt Naila

<http://www.naila.de>

selbst zu erfassen.

Naila, 08.12.2023
Stadtwerke Naila
-Wasserwerk-

Frank Stumpf
1. Bürgermeister



Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer der Stadt Naila für das Jahr 2024:

Für die Stadt Naila gelten für das Jahr 2024 folgende Hebesätze:

Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	350 %
Grundsteuer B (bebaute und unbebaute Grundstücke)	350 %

Für diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294), die Grundsteuer für das Jahr 2024 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Sollten die Grundsteuer-Hebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden im laufenden Jahr Änderungsbescheide erteilt.

Bezahlung der Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (Jahreszahler) Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer in einem Betrag am 01.07.2024 fällig.

Eigentumswechsel:

Bei Grundstücks- bzw. Gebäudeverkäufen während des Jahres bleibt der bisherige Eigentümer bis zum Jahresende Zahlungspflichtiger der Grundsteuer an die Stadt Naila. Die Abrechnung der anteiligen Grundsteuer ist eine privatrechtliche Angelegenheit zwischen Verkäufer und Käufer. Die Stadt Naila ist dafür nicht zuständig.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Öffentliche Sitzung des Stadtrates

Am Montag, den 11.12.2023, um 18.30 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadt Naila eine öffentliche Sitzung des Stadtrates statt.

Tagesordnung

1. Behandlung von Bauanträgen
2. 1. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Wohn- und Geschäftshaus entlang der Hauptstraße in Naila“ als vorhabenbezogener Bebauungsplan „Geschoßwohnungsbau zwischen Haupt- und Walchstraße“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch; Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan
3. Neufassung der Satzung der Stadt Naila über die Benutzung des städtischen Wald- und Naturfriedhofes Frankenwald in Naila (Friedhofssatzung Wald- und Naturfriedhof)
4. Neufassung der Satzung der Stadt Naila über die Erhebung von Friedhofsgebühren für den städtischen Wald- und Naturfriedhof Frankenwald in Naila (Friedhofsgebührensatzung Wald- und Naturfriedhof – FriedhGebSWuN)
5. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis der Stadt Naila (Kostensatzung)
6. Änderung der Richtlinie für das interkommunale Förderprogramm Allianz SSN+
7. Bedarfsmittelteilung für die Städtebauförderungsprogramme 2024

Naila, 04.12.2023
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder **Widerspruch** eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar **Klage** erhoben (siehe 2.) werden, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen¹ Form.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird

ist der Widerspruch einzulegen bei
der Stadt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann **Klage** bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth, Postfachanschrift: Postfach 110321, 95422 Bayreuth, Hausanschrift: Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth** erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird

ist die Klage bei dem
Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth,
Hausanschrift: Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth,
Postfachanschrift: Postfach 11 03 21, 95422 Bayreuth
zu erheben.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

¹Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Stadt Naila (<https://www.naila.de/elektronische-kommunikation>) bzw. der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

[Sofern kein Fall des § 188 VwGO vorliegt:] Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig

Müllabfuhr

vom 11.12.2023 bis 17.12.2023 (Kalenderwoche 50)

Marlesreuth, Naila

Restmülltonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Papier- und Biotonne (Abfuhrkalender 4)



Naila, 01.12.2023
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister



Vollsperrung des Fuß- und Radweges zwischen Klingensporn und Oberklingensporn

Anlässlich der Rückbaumaßnahme des ehemaligen Haltepunktes der Deutschen Bahn wird der Fuß- und Radweg zwischen Klingensporn und Oberklingensporn vom 11.12. bis 22.12.2023 voll gesperrt. Wir bitten um Verständnis und gegenseitige Rücksichtnahme.



Naila, 05.12.2023
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Schulweghelfer/innen gesucht

Die Stadt Naila und die Grundschule Naila suchen derzeit vor allem für den Übergang der Albin-Klöber-Straße (Höhe Dompfaffenweg) Schulweghelfer/innen.

Interessenten wenden sich bitte an

Stadt Naila
Ordnungsamt
Marktplatz 12
Frau Maria Bär
Tel. 09282 68-33
ordnungsamt@naila.de



**Terminvereinbarungen
für das Einwohnermelde- und Passamt Naila
bitte unter Telefonnummer 09282/6834 oder 6815.
Gerne auch per Email: ewo@naila.de**



FranceMobil aus Erlangen beim Hochfranken Gymnasium in Naila

Schüler lernen die französische Sprache kennen

Für die Fachschaft Französisch des Hochfranken-Gymnasiums stand unlängst eine Veranstaltung des FranceMobil des Institut Francais aus Erlangen auf dem Programm. „Die Fünft- und Siebtklässler werden auf spielerische Weise mit der französischen Sprache vertraut gemacht und erhalten so für die im Februar/März anstehenden Sprachen- beziehungsweise Zweigwahl eine Unterstützung“, erklärt Fachbetreuung Französisch, Peggy Kober- Borneburg. France-Mobil-Lektorin Iseult Ruitto-Allinieu ist zu Gast. „France Mobil“ - so heißen die französischen Kulturinstitute auf Rädern, und so heißt auch das Projekt, mit dem junge Franzosen seit 2002 durch Deutschland touren. An Schulen werben die jungen Muttersprachler für ihr Land, die Sprache und die deutsch-französische Zusammenarbeit. Eine ist Iseult Ruitto-Allinieu vom deutsch-französischen Institut in Erlangen. Die FranceMobil-



Lektorin kommt aus Chambéry, einer Stadt in Savoie, die für Käse, Wein und die wunderschönen Berge berühmt ist. Nach dem Abitur hat sie in Annecy, Rouen und Grenoble Literatur und Sozialwissenschaften studiert. „Ich bin Französischlehrerin, verbeamtet in Frankreich, und möchte meine Sprache und Kultur mit anderen

teilen. Letztes Jahr war ich als Fremdsprachenassistentin in Bayreuth tätig und habe durch Aktivitäten mit Schülerinnen und Schülern meine Kultur teilen können. Dieses Jahr möchte ich dasselbe als Lektorin machen.“ Am Hochfrankengymnasium kommen zum einen Siebtklässler in den Genuss eines aktiven Kennenlernens

der französischen Sprache als „kleines Hilfsmittel“ für die Entscheidung in der achten Jahrgangsstufe Französisch als dritte Fremdsprache neben Englisch und Latein zu wählen oder den naturwissenschaftlichen Zweig. In einer zweiten Gruppe erleben die Fünftklässler die France-Mobil-Lektorin mit verschiedenen Spielen zum

Kennenlernen der Sprache, ob nun beim Würfeln oder mit Musik. Auch die Fünftklässler müssen sich im kommenden Jahr festlegen, ob sie Französisch als zweite Fremdsprache wählen möchten. Sicherlich keine leichte Aufgabe, denn Iseult Ruitto-Allinieu motivierte die Schüler das Gehörte anzuwenden und umzusetzen.



Dreiundvierzig Jahre im Kindergarten Marlesreuth

Eva-Maria Heinrich aus Hof war 43 Jahre im Kindergarten Marlesreuth tätig. Am 1. Dezember wurde die Leiterin des Marlesreuther Kindergartens in den Ruhestand verabschiedet. In einem feierlichen und bewegenden Gottesdienst wurde sie geradezu mit Lob überschüttet, hat sie doch Generationen von Kindern betreut und auch mit Werten geprägt. Pfarrer Dominik Rittweg betonte, dass die „Tante Evi“, wie sie von Kindern und Eltern liebevoll genannt wurde, den Kindern auch die Christlichen Werte vermittelt hat. Sie hat das nicht nur als Job angesehen, sondern aus Überzeugung getan. Auch der 1. Bürgermeister der Stadt Naila, Frank Stumpf, war zur Verabschiedung gekommen. Er lobte Evi Heinrich in den höchsten Tönen für ihre langjährige Tätigkeit in Marlesreuth. „Ich kenne keinen Kindergarten, an dem eine Mitarbeiterin über einen so langen Zeitraum ununterbrochen und in der meisten Zeit als Leitung tätig war“, führte der Bürgermeister aus. Auch der ehemalige Chef der Kindergartenleitung, der frühere Marlesreuther Pfarrer Klaus Wiesinger, der immerhin auch 35 Jahre in Marlesreuth als Pfarrer tätig war, bedankte sich für die geleistete Arbeit und die jahrzehntelange vorbildliche Zusammenarbeit.



Die Neurentnerin wurde in einem feierlichen Gottesdienst verabschiedet. von links: 1. Bürgermeister Frank Stumpf, Eva-Maria Heinrich und der Marlesreuther Pfarrer Dominik Rittweg.

Shelley Steinbach, die die Englisch-Gruppe am Marlesreuther Kindergarten leitet, trug mit ihren Schützlingen ein englisches Gedicht vor. Schließlich verabschiedeten auch noch die Eltern und die Kindergarten-Kinder ihre Tante Evi. Die Kinder bedankten sich mit einem Lied, die Eltern überhäufte die jetzt ehemalige Leiterin mit Geschenken. Während der Dankesworte fiel

von der Empore ein Teppich von Seifenblasen. Eva-Maria Heinrich, die für den anstrengenden Gratulations-Marathon extra einen Stuhl vor dem Altar aufgestellt bekam, war sichtlich gerührt und musste die eine oder andere Träne verdrücken. Ihre Dankbarkeit an die Eltern und Kinder zeigte sie, indem sie alle Anwesenden zu einem Umtrunk in das Gemein-dehaus einlud.

Noch zwei Wanderungen beim FWV Lippertsgrün



Die Frankenwaldverein-Ortsgruppe Lippertsgrün hat heuer noch zwei Wanderungen geplant. Am kommenden **Samstag, 9. Dezember**, steht eine Nachtwanderung ins „Vogela“ auf dem Programm. Treffpunkt ist um 18 Uhr in der Dorfmitte. Bitte möglichst mit Anmeldung unter der Telefonnummer 09282/5812 oder per E-Mail an fwv-lippertsgrün@gmx.de, um Wirt Gerhard die Planung zu erleichtern. Die traditionelle Jahresabschlusswanderung nach Göhren findet am **29. Dezember** statt. Hier treffen sich die Wanderer bereits um 14 Uhr im „Aachelagardn“ in der Dorfmitte.

Museum Naila im Schusterhof



Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“

Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 42 Jahren.

Galerie in der Stadtbibliothek:

Nailaer Künstler – Hansjürgen Lommer

Homepage www.museum-naila.de

Schlösser - Burgen - Kirchen im Altlandkreis Naila

Instagram.com: Cross-over Museum Naila im Schusterhof

Kontakt: Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila

Tel. 09282 8070, info@museumnaila.de,

www.museum-naila.de,

www.instagram.com/museum.naila

Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen nach Voranmeldung



Zwischenlichten in Marlesreuth

Die evangelische Kirchengemeinde und der Frankenwaldverein in Marlesreuth laden herzlich dazu ein, beim „Zwischenlichten“ in der Simon-und-Judas-Kirche in Marlesreuth am 2. Advent, **Sonntag, den 10. Dezember**, ab 16.00 Uhr eine besinnliche Stunde mit Musik und Gedanken für den Frieden in der Welt zu verbringen und die Hektik des Alltages hinter sich zu lassen. Im Anschluss ist vor der Kirche mit Bratwürsten vom Grill, Glühwein und Kinderpunsch und Plätzchenverkauf des Kindergartens Marlesreuth für einen gemütlichen Ausklang des Abends bestens gesorgt. Die evangelische Kirchengemeinde Marlesreuth und Frankenwaldverein e.V., Ortsgruppe Marlesreuth, freuen sich auf zahlreiche Besucher in und vor der Kirche!

Veranstaltungen in der Stadt Naila

09.12.	12.00 Uhr	VdK OV Naila	Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Dinkelsbühl	Treffpunkt Bahnhof Naila
09.12.	16.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Weihnachtsfeier Jugendgruppe	Gerätehaus
10.12.	14 – 18 Uhr	MEC Marxgrün	Modelleisenbahnausstellung	ehem. Rathaus, Lichtenberger Str., Marxgrün
12.12.	11.30 Uhr	PröD Naila	Weihnachtsessen	Gaststätte Froschgrün, Anmeldungen bis 1.12. bei Vorsitzendem Roland Strobel unter 09281/7531477.
12.12.	17.00 Uhr	VdK OV Naila	Stammtisch-Treffen	GleisEins
15.12.	18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Gansbrustessen	Gerätehaus
16.12.	15.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Weihnachtsfeier Naaalicher Feuerhelden	Gerätehaus
16.12.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Weihnachtsfeier	Gaststätte Froschgrün
17.12.	14 – 18 Uhr	MEC Marxgrün	Modelleisenbahnausstellung	ehem. Rathaus, Lichtenberger Str., Marxgrün
29.12.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Zwischenlichten	Gaststätte Froschgrün
05.01.	19.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Hauptversammlung 2024	Gerätehaus
06.01.	16.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Gemütliches Beisammensein „Zum Ebersten“	Gerätehaus



Waldweihnacht am 15. Dezember am Dr.-Köhl-Stein

Weihnachtliches Programm rund um den Stall von Bethlehem

Der CVJM Naila lädt für Freitag, 15. Dezember, um 19 Uhr zu einer Waldweihnacht am Dr.-Köhl-Stein nach Froschgrün ein. Sie ist Teil des lebendigen Adventskalenders der Evangelischen Kirchengemeinde, der in diesem Jahr an verschiedenen Stationen in Naila und Marxgrün seine Türchen öffnet.

Im Vorjahr hatte der CVJM nach über 50 Jahren erstmals wieder eine Waldweihnacht organisiert. Sie fand großen Zuspruch. Waldweihnachtsfeiern haben laut Rainer Lang vom Nailaer CVJM eine große Tradition im Frankenwald. Eine der ersten wurde nach seinen Worten bereits vor über 100 Jahren in Hau Eisen veranstaltet. Unterlagen von damals lägen ihm vor. „Wir haben unser etwa einstündiges Programm entsprechend der Überlieferung gestaltet“, sagt Lang. Zusammen mit Claus Hempfing baute er in den vergangenen Tagen den „Stall von Bethlehem“ nach, der am Dr.-Köhl-Stein aufgestellt wird. Zur musikalischen Gestaltung der Waldweihnacht tragen unter



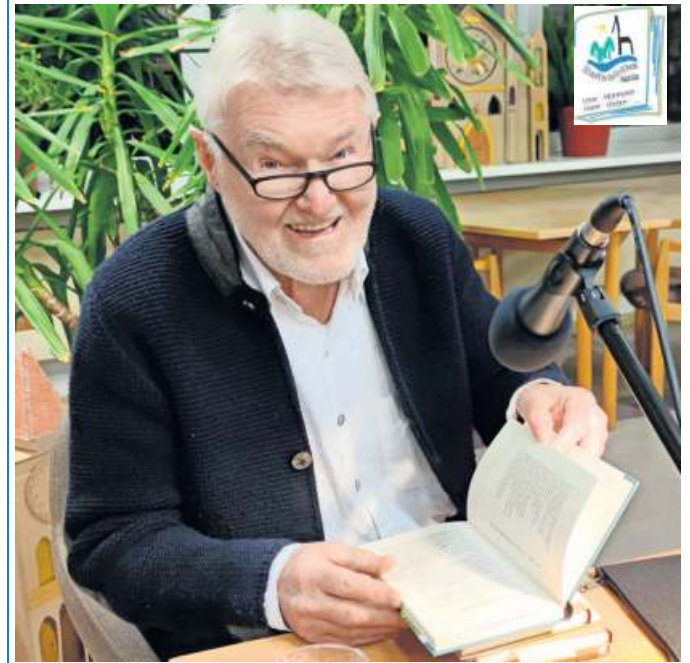
Claus Hempfing (links) und Rainer Lang bei den Arbeiten am „Stall von Bethlehem“, der Teil der Waldweihnacht am Dr.-Köhl-Stein am 15. Dezember sein wird.

anderem der Posaunenchor und Teile des Gospelchors bei. Im Anschluss an den Programmteil gibt es Apfelpunsch, Glühwein und Gebäck.

Zum Dr.-Köhl-Stein in Naila-Froschgrün gelangt man auf dreierlei Weise: über den Griesbacher Weg / Lärchenweg (etwa 500 Meter Fußweg), den Reitzensteiner Weg / Ahornweg (450

Meter Laufstrecke) und über den Parkplatz an der Straße von Froschgrün nach Rothleiten (1,3 Kilometer zu Fuß). Der CVJM bittet, nicht mit Fackeln oder grellen Taschenlampen zu kommen, sondern am besten mit Laternen. Am Veranstaltungsort gibt es einige wenige Sitzgelegenheiten für Besucher, denen langes Stehen schwerfällt.

Stadtbibliothek Naila – Lesung mit Gerd Böhm: „Wenn's leffd ,dann leffd's“



Gerd Böhm stellte in der Stadtbibliothek Naila sein 13. und zugleich letztes Buch vor. Wie in jedem Jahr erzählte der beliebte Autor wieder der Geschichte vom Gerch und strapazierte dabei die Lachmuskeln der zahlreichen Besucher. 50 Geschichten wie zum Beispiel „Vorsicht, wenn drei Hofer na Weech ergläm“ und viele andere in Mundart sind in diesem Buch zu finden. Natürlich wie immer „alla zum Daaablachn“ in gewohnter Weise.

Neues in der evangelischen Jugend- und Gemeindebücherei

Die evangelische Jugend- und Gemeindebücherei Naila, Kirchengemeindeberg 2 freut sich auf Ihren Besuch. **Romane:** „Die Frau des Kaffeehändlers“. Melina Peters in meinem Haus. Von Nora Roberts; „Für immer deine Tochter“. Ein Tagebuch, das ein ganzes Leben in Frage stellt. Von Hera Lind; „Auf Den Flügeln der Zeit“. Rosie will unbedingt ihren verlorenen Zwilling Bruder wiederfinden. Von Dorothea Morgenroth; „Bleib bei mir wenn der Sommer geht“. Ein kalifornischer Sommer und ein hoffnungsvoller Neuanfang. Von Kaia Milburn; „Manchmal will man Meer“. Yola Wolkenstein fährt mit ihrer 4-jährigen Tochter zur Mutter-Kind-Kur nach Cuxhaven. Von Sandra Girod; „Nackt unter Krabben“. Ein Küsten-Roman. Von Marie Matisek; „Die Perlenprinzessin“. Schwarze Tränen. (Bd.5). Von Iny Lorentz; „Ritter Cons-tance“. Eine Frau, die für die Liebe ihres Lebens alles riskiert. Von Iny Lorentz. **Die Saga um Virgin River.** Von

Robyn Carr; „Die kleine Wafelbäckerei am Meer“. Ein Zufluchtsort voller Erinnerungen. Von Tilly Tennant; „Ein Leuchten im Sturm“. Der Feind in meinem Haus. Von Nora Roberts; „Für immer deine Tochter“. Ein Tagebuch, das ein ganzes Leben in Frage stellt. Von Hera Lind; „Auf Den Flügeln der Zeit“. Rosie will unbedingt ihren verlorenen Zwilling Bruder wiederfinden. Von Dorothea Morgenroth; „Bleib bei mir wenn der Sommer geht“. Ein kalifornischer Sommer und ein hoffnungsvoller Neuanfang. Von Kaia Milburn; „Manchmal will man Meer“. Yola Wolkenstein fährt mit ihrer 4-jährigen Tochter zur Mutter-Kind-Kur nach Cuxhaven. Von Sandra Girod; „Nackt unter Krabben“. Ein Küsten-Roman. Von Marie Matisek; „Die Perlenprinzessin“. Schwarze Tränen. (Bd.5). Von Iny Lorentz; „Ritter Cons-tance“. Eine Frau, die für die Liebe ihres Lebens alles riskiert. Von Iny Lorentz.

Die Bücherei ist immer dienstags und donnerstags von 15 bis 18 geöffnet. Der Entleih ist kostenfrei. Auch die Weihnachts-Lese-ecke ist reich bestückt

44 Nachwuchsfeuerwehrlern bestehen den Wissenstest



Anfang Dezember fand der Wissenstest für den Inspektionsbereich 3 in Naila im Gerätehaus statt. Themen waren „Unfallverhütungsvorschrift in der Jugendfeuerwehr“ und „persönliche Schutzausrüstung Dienstkleidung Jugend“. Zuerst gab es eine Informationsveranstaltung über die gefragten Themen, sodass alle fit für die Fragebögen wurden. In sechs verschiedenen Stufen waren die Jugendlichen gefordert einen Fragebogen auszufüllen. Aus dem Bereich des Kreisbrandmeisters Horn waren Jugendliche aus Lichtenberg, Geroldsgrün, Steinbach, Bad Steben, Obersteben, Bobengrün, Thierbach und Carlsgrün dabei. Insgesamt 44 Teilnehmer bestanden ihre Stufe. Ein toller Erfolg für alle.



Neuer Brauereishop bei der Meta-Brew Society



Wiedereröffnung des Brauereishops in der Nailaer Straße bei Meta-Brew-Society (von links): Handelsvertreter Bienen-Schmidt, Orkan Solak, Chefin der Bäckerei Arthur Weber, Chefin Manuela Weber, Mitarbeiter Meta-Brew-Society Peter Schrepfer, 1. Bürgermeister Frank Stumpf, Meta-Brew-Society Geschäftsführer Holger Mannweiler und Mitgründer Marcus Büttner sowie Angelike Friedriszik, Vertreterin der Landmetzgerei Diezel.

Meta-Brew-Society wächst und wächst, eröffnete nun einen Brauereishop, der weit mehr bietet wie die eigenen Biersorten. „Die Intension ist das Wachsen eines kleinen regionalen Hofladens“, erklärt Mitgründer Marcus Büttner und fügt an, dass man Mehrwert schaffen wolle. Nudeln und Eier vom Biohof Kießling in Rodesgrün, Honigprodukte vom Bienen Schmidt aus Marlesreuth, Dosenwurst von der Landmetzgerei Diezel aus Carlsgrün und ein mit der Nailaer Bäckerei Arthur Weber gemeinsam entwickeltes Bierbrot mit und ohne Treber – und natürlich die verschiedensten Biersorten in Flaschen und Dosen der eigenen Marken MetaBrew und Mathäser Bräu. „Die alkoholreduzierte Schiene wird auch ausgebaut“, versichert Büttner und erklärt, dass es die verschiedenen Leichtbiere der Meta-Brew-Society in Dosen ebenso gebe wie die Flaschenbiere von Weizen, Doppelbock, Wintertrunk der Mathäser Bräu – und im kommenden Jahr ein eigens gebrautes Festbier sowie ein eigenes Alkoholfreies. Alles in Naila gebraut. Wie schon mehrfach berichtet hat den großen Kom-

plex der früheren Wohn-Brauerei, dann Frankenwälder Brauhaus, zum 1. März dieses Jahres Geschäftsführer Holger Mannweiler mit seinem Team den Pachtvertrag mit Kaufoption unterschrieben und seitdem schon einiges investiert und verändert. Nun ein weiterer Schritt – die Wiedereröffnung des Brauereiladens, an gleicher Stelle wie gewohnt mit Parkplatz vor der Türe und einem erweiterten Angebot. „Wir sind am Vernetzen, Kontakte knüpfen, zusammenarbeiten“, erzählt Geschäftsführer Holger Mannweiler, der sich erst an die kühlen Temperaturen hier in Franken gewöhnen muss. So werden sich schon mal über den Einbau einer Zwischendecke Gedanken gemacht. Ideengeber des Brauereishops mit Verkauf von weiteren regionalen Waren ist der Nailaer Peter Schrepfer, seines Zeichens Rentner und Organisator des neuen Shops. „Eventuell wird das ein oder andere regionale Produkt noch dazukommen“, blickt Büttner in die Zukunft. Auch über eine Öffnung des Shops während des Nailaer Wochenmarktes am Donnerstagvormittag wird nachgedacht. „Aber dafür

braucht es auch Personal.“ Das Team um Holger Mannweiler will sich einbringen und hat auch weitere Ideen in petto. Doch diese bleiben vorerst noch unter Verschluss. Doch dann wird von der Gründung einer „Naalicher Genussbande, wir halten zam, wir gehören zam“ gesprochen. Da darf man gespannt sein. 1. Bürgermeister Frank Stumpf sieht in der Wiedereröffnung des Shops, noch dazu mit erweiterten regionalen Angebot, ein wichtiges Zeichen für Naila und die Region. „Die Brauerei liefert sowohl in alle Herren Länder, aber ist auch vor Ort stark vertreten“, bilanziert Stumpf und freut sich, dass sich die neuen Brauereibesitzer mit Naila identifizieren, dass eine regionale Einbindung stattfindet. „Wir arbeiten mit und nicht gegeneinander“, wird betont. Geschäftsführer Mannweiler erzählt von Gesprächen, um sich mit dem Gerstensaftsorten in Supermarktketten und Getränkemärkten einlisten zu können. Marcus Büttner unterstreicht mit den Blick in die Geschichte die Wichtigkeit, die Größe der Münchner Kult-Bier-Marke Mathäser Bräu, die im Eigentum der Meta-Brew-Society

ist. Der Name Mathäser ist den Münchnern heute vor allem wegen des Kinopalastes geläufig. Der geht auf das Mathäser Bräu zurück. Dieses war 1872 von Georg Mathäser nahe dem Stachus gegründet worden. „Wenige Jahre später war es der größte Bierausschank der Welt“, sagt Büttner. „Über 10.000 Liter wurden auf den 4.000 Sitzplätzen täglich getrunken. Das war wirklich groß. Das Bier war eine Weltmarke.“ Und das Brauhaus – historisch: Kurt Eisner rief dort am 8. November 1918 den „Freistaat Bayern“ aus, erklärte König Ludwig III. für abgesetzt. Das Brauhaus diente in der Folgezeit als Hauptquartier der Revolutionsbewegung. Nach der Niederschlagung der Revolution kehrte der Mathäser zu seiner Funktion als Bierlokal zurück. Büttner sicherte sich die

Rechte an der Marke und die Rezepte. „Nun wird das Mathäser Bier in Naila produziert und von hier aus vertrieben, das ist doch Geschichte.“ Meta-Brew-Society wächst und wächst – Ideen und dann Umsetzungen, wie das mit Mathäser Bier gebackene Bierbrot. Die Chefin der Arthur Weber Bäckerei, Manuela Weber beschreibt dieses als kräftiges, dunkles Brot, dass es in zwei Sorten, mit und ohne Treber, gibt. Holger Mannweiler merkt an, dass in naher Zukunft auch Softdrinks geplant seien, Cola-Mix, Limonade. „Wir haben die Möglichkeit selbst zu produzieren und wollen diese auch nutzen und deshalb beschränkt sich der Brauereishop vorerst auf das Angebot von acht Biersorten nebst den regionalen Angeboten“, so Holger Mannweiler.

Waldweihnachtsfeier am Häusla

Die Kirchengemeinde und der Frankenwaldverein Marxgrün/Hölle laden am **Samstag, 9. Dezember** zur Waldweihnachtsfeier am Häusla ein. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am Hönl's Imbiss. Mit dabei sind Pfarrer Andreas Hesse, der Posaunenchor sowie die Singgruppe mit Gitarrenbegleitung. Es gibt Glühwein und Lebkuchen sowie Bratwürste. Auch der Nikolaus wird zu Besuch kommen – und der hat sicher wieder jede Menge guter Sachen für die Kinder dabei.

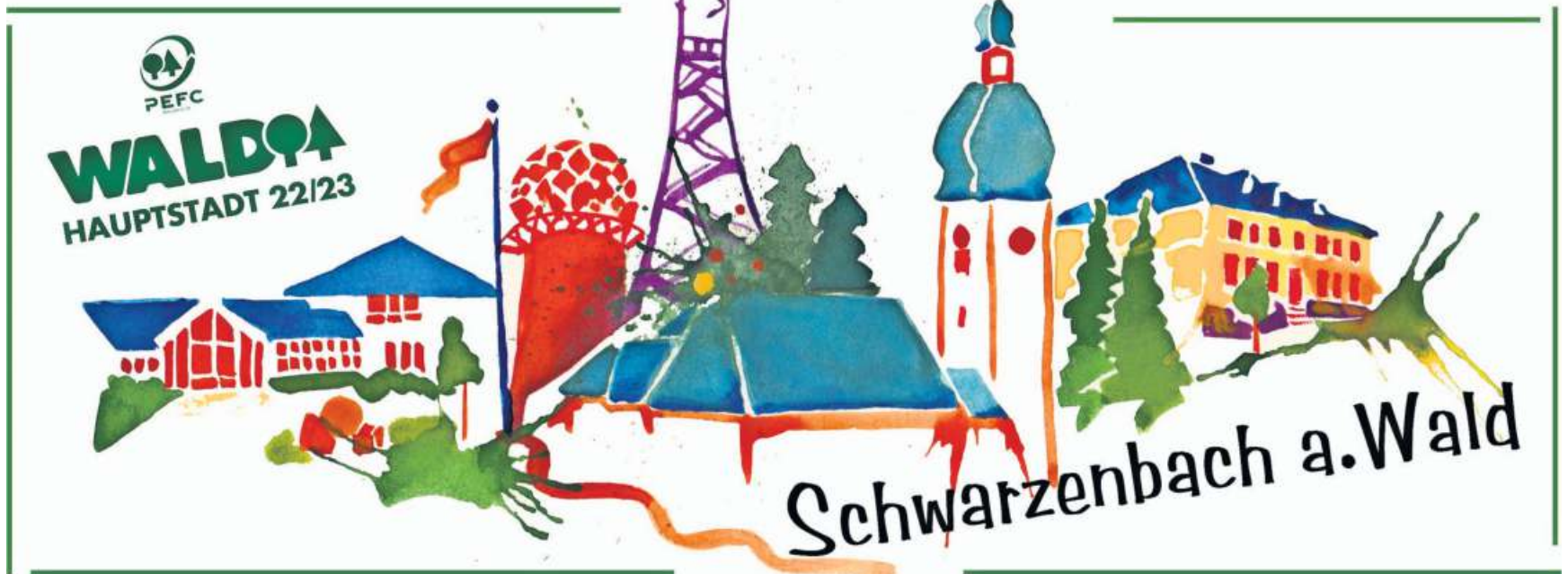
Senioren-Advent mit Dekan Maar

Der Seniorennachmittag im 13.50 Uhr am Hochhaus in der Bonhoefferhaus in Naila feiert am **Donnerstag, den 14. Dezember** Advent. Dekan Andreas Maar erzählt dabei von der Entstehung des wohl bekanntesten und beliebtesten Weihnachtsliedes „Stille Nacht“ und auch von dessen Verbreitung und seinen Auswirkungen. Dazu gibt es stimmungsvolle Bilder und natürlich werden auch die schönen Adventslieder mit Klavierbegleitung von Karlheinz Jahn gesungen. Der Nachmittag beginnt um 14.30 Uhr mit einer Andacht. Danach stehen Stollen und Kaffee auf dem Tisch und bringen den richtigen Duft für den Bericht von Dekan Maar in den Saal. Der Diakonieverein bietet eine kostenlose Fahrgelegenheit zum Bonhoefferhaus an. Ein Kleinbus der Firma TBS hält um 13.55 Uhr in der Albin-Klöber-Str./Einmündung Schwalbenweg, 14 Uhr Bäckerei Bayreuther, Froschgrün, 14.05 Uhr Berger Str./Einmündung Heimstättenweg und Berger Str./Wohnen am Park und ca. 14.15 Uhr an der Villa Martinsberg in der Neulandstraße und um 14.20 Uhr Bushaltestelle am Hofer Berg. Von Hölle und Marxgrün fahren dieses Mal Pkw nach Naila: Abfahrtszeit ist um 13.45 Uhr an der Bushaltestelle in Hölle. Weitere Haltestellen sind: Fa. Ultsch, Feuerwehrgärtehaus, Bushaltestelle Bahnhof Marxgrün und Milchbänkla (Ortsausgang) und ca. 14 Uhr an der Realschule. Infos: Ev Pfarramt, Tel. 5005. Natürlich werden die Senioren nach Abschluss des Nachmittages um 16.30 Uhr wieder nach Hause gefahren.



Romantische Weihnachtsstimmung beim 25. Naalicher Rupperichmarkt





KINDERKINO
SCHWARZENBACH A. WALD

WEIHNACHTEN IM ZAUBEREULENWALD



14. Dezember 2023
Marktpl. 17, Schwarzenbach a. Wald
Philipp-Wolfrum-Haus | **16.00 Uhr**

91 Minuten | FSK: 0 |
Empfohlen ab 6 Jahren
FBW: "besonders wertvoll!"

Kommunales Kinderkino
Schwarzenbach am Wald
im Kinderfilmring
Landkreis Hof



Winter-Öffnungszeiten im Hallenbad Schwarzenbach a.Wald

Dienstag: 15.00-20.00 Uhr	<i>Warmbadtag</i>	Freitag: 15.00-21.00 Uhr
Mittwoch: 15.00-21.00 Uhr		Samstag: 13.00-18.00 Uhr
Donnerstag: 15.00-21.00 Uhr		Sonntag: 8.00-17.00 Uhr



Öffentliche Sitzung des Stadtrates

Am Donnerstag, 14.12.2023 findet um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Stadtrates statt.

TAGESORDNUNG

1. Jahresrückblick 2023
2. Eingliederung des gemeindefreien Gebietes „Gerlaser Forst“ durch den Markt Bad Steben;
Anhörung der Stadt Schwarzenbach a.Wald im Verfahren der Regierung von Oberfranken
3. Bekanntgaben, Anfragen nach § 32 GeschO

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt. Dies wird im Vollzug der Gemeindeordnung Art. 52 Abs. 1 in Verbindung mit § 28 der Geschäftsordnung bekanntgegeben.

Änderungen der Tagesordnung sind vorbehalten.

STADT SCHWARZENBACH A.WALD
Feulner
Erster Bürgermeister

Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Frau **Hannelore Künzel**, Thiemitztalstraße 9
zum 80. Geburtstag (09.12.)

Herrn **Wolfgang Sauer**, Döbra, Frankenwaldweg 3
zum 80. Geburtstag (10.12.)

Freitag, 15. Dezember, 14 Uhr
Senioren-Adventsfeier Schwarzenstein
mit musikalischer Begleitung im *Gasthaus Ströhla*

Herzliche Einladung für Bürger ab 70 Jahren der früheren
Gemeinde Schwarzenstein durch die Stadt Schwarzenbach a.Wald



Busabfahrtszeiten und Haltestellen: *Löhmar (Bushaltestelle)* 13.35 Uhr
Gasthof Rodachtal 13.45 Uhr



Defibrillator bei Deuta Mechanics - auch für Bürger im Notfall zugänglich



Während der Warenannahmezeiten können auch Bürger, Wanderer, Radfahrer usw., die in der Nähe der Deuta Mechanics in der Brunnenstraße in Schwarzenbach a.Wald einen Notfall erleiden, den Defibrillator der Firma nutzen. In Bergisch-Gladbach hat der Defi einem Mitarbeiter das Leben gerettet.



Der Defi befindet sich hinter der Tür zur Warennahme bei der Rampe.

Wichtelschrank für guten Zweck



Der Wichtelschrank ist für alle zugänglich und zeigt, wo der Defi zu finden ist.

Bürgermeister Feulner dankt, dass er auch für die Öffentlichkeit über die Laderampe erreichbar ist und findet den Wichtelschrank eine gute Idee.

Bürgermeister Reiner Feulner und Susanne Bieler-Dörr vom Personalwesen der Deuta-Mechanics nahmen den ersten Wichteltausch vor. Die Geschenke werden nach Weihnachten dem Bawos-Seniorenheim gespendet.

KULT 17

Philipp-Wolfrum-Haus

präsentiert

TBC Totales
Bamberger Cabaret

„Macht ja sonst keiner“

Egal wo man hinschaut: Alle sind am Machen!
Die einen machen ihre Arbeit,
die anderen machen Ärger,
die einen gar nichts und TBC macht Spaß!



VK 19 Euro AK 22 Euro

19. Januar 2024

Freitag

19 Uhr

Schwarzenbach a.Wald

Marktplatz 17

Kartenvorverkauf Touristinformation Schwarzenbach a.Wald
Frankenwaldstraße 16 - Telefon: 09289/5043 oder bei www.okticket.de
www.schwarzenbach-wald.de - tourismus@schwarzenbach-wald.de

Einlass und Verköstigung ab 18 Uhr

Weihnachtsbäume + Beleuchtung

wurden von Mitarbeitern des städtischen Bauhofs aufgestellt.



Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

10.12.	14.30 Uhr	Chorverein Liederkranz	Adventlicher Nachmittag mit Ehrungen – Gäste willkommen!	SSV-Sportheim
16.12.	18.00 Uhr	VdK Bernstein a.Wald	Weihnachtsfeier zusammen mit ASGV Bernstein a.Wald	Turnhalle
16.12.	18.00 Uhr	ASGV Bernstein a.Wald	Weihnachtsfeier	Sportheim
17.12.	15.00 Uhr	Obst- u. Gartenbauverein Schwarzenstein	Weihnachtsfeier	ATSV Sportheim Schwarzenstein
Jeden Dienstag	18.30 Uhr und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezzi-ball; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de	Turnhalle



Fußball in Schwarzenbach a.Wald

SpVgg Döbra

Sa., 09.12., 19 Uhr Weihnachtsfeier im Sportheim
Einladung an alle Mitglieder



FC Döbraberg

Samstag, 09.12.2023 ab 14:00 Uhr
Teilnahme am Weihnachtsmarkt in Schwarzenbach



FC Döbraberg + SV Straßdorf

Samstag, 16.12., 19 Uhr: gemeinsame Weihnachtsfeier
im Sportheim Straßdorf



SV Straßdorf

Am Samstag, 02.12., kommen die Sammler ab 10 Uhr bei den Mitgliedern vorbei, um für die Tombola bei der Weihnachtsfeier zu sammeln.

SV Meierhof Sorg

Ab 01.12.: jeden Freitag / 19.15 Uhr
Hallentraining, alte Schulturnhalle.
Samstag, 23.12., 18.00 Uhr Weihnachtsfeier im Sportheim
Freitag, 29.12., 19.00 Uhr Wertshausinga mit „Sorgger Boum“
im Sportheim
Samstag, 06.01., 18.00 Uhr traditionelle Christbaumverlosung
im Sportheim

ATSV Schwarzenstein

Freitag, 01.12.2023, 19.30 Uhr: Muckturnier im Sportheim
Samstag, 09.12.2023, 19.00 Uhr: Weihnachtsfeier

24 Stunden Schwimmen auch im nächsten Jahr

Wasserwacht als Ausrichter und die Stadt Schwarzenbach a.Wald als Veranstalter waren sich einig, dass das 24 Stunden Schwimmen im Oktober ein sehr großer Erfolg war. Die Anzahl der erschwommenen Bäume wurde gegenüber dem Vorjahr (534) mehr als verdreifacht: 1782 auf 1138,6 Kilometer. Bürgermeister Reiner Feulner rundete auf 2.000 Bäume auf und dafür soll es wieder eine Pflanzaktion geben. Lob gab es von allen Seiten. Selbst der Bayerische Rundfunk berichtete. Mit so viel Resonanz und 194 Teilnehmern aus angrenzenden Landkreisen, Niederbayern oder Thüringen hatte niemand gerechnet. „Und das ist Motivation, dieses Event im nächsten Jahr zu wiederholen“ erwähnte Georg Strößner, Vorsitzender der Wasserwacht. Einzigartig ist die eingesetzte Technik mit eigens entwickelter Software. Diskutiert wurde noch über manche Details, der Termin steht fest: **24 Stunden Schwimmen am 19. und 20. Oktober 2024 von 14 bis 14 Uhr.**



Das Bild zeigt die Organisatoren im Hallenbad von links: Lukas Wunner, Max Thüroff, Georg Strößner, Bürgermeister Reiner Feulner, Andreas und Christian Wunner.

Aqua-Biking im Hallenbad

Beginn am 8. Januar 2024, 8 x montags
Noch einzelne Räder um 16 Uhr, 17 Uhr, 18 Uhr und 20 Uhr frei
Gebühr 48 Euro zzgl. Hallenbadeintritt
Anmeldung und Infos im Rathaus
Frau Meyer, Tel. 09289/5021
E-Mail: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de

Spende für BRK Schwarzenbach a.Wald

Der Erlös vom Kuchenverkauf beim Heimat- und Wiesenfest wird jedes Jahr gespendet. Und das wie immer an eine Hilfsorganisation. Im BRK-Unterrichtsraum konnten die Stadträtin Bianka Klein und Dritte Bürgermeisterin Gabriele Tausch den Erlös von 967,70 Euro an Bereitschaftsleiter Jürgen Krügel und seine Stellvertreterin Carmen Krügel übergeben, die sich über die Zuwendung sehr freuten. „Ihr seid immer für die Bürger da, jetzt können wir etwas zurückgeben“ erwähnte Klein. Bürgermeister Feulner lobte die Arbeit, den Einsatz und die Präsenz bei Veranstaltungen: Ihr seid da, wenn wir euch brauchen.

Aqua-Fitness-Kurs im Hallenbad

Beginn am 3. Januar 2024, 8 x mittwochs, 19 bis 20 Uhr
Gebühr 40 Euro zzgl. Hallenbadeintritt
Anmeldung und Infos im Hallenbad Tel. 09289/7102 oder Rathaus
Tel. 09289/5021,
E-Mail: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de



Auf dem Bild von links: Dritte Bürgermeisterin Gabriele Tausch, Bereitschaftsleiter Jürgen Krügel, Stadträtin Bianka Klein, Bürgermeister Reiner Feulner und stellv. Bereitschaftsleiterin Carmen Krügel.

Karatetraining bei der SpVgg Döbra

Karate ist Selbstverteidigung, Stärkung des Selbstbewusstseins, macht Spaß und schult Körper und Geist. Neuer Karate Anfängerkurs für alle ab 5 Jahren. **Beginn: Montag 08.01.2024**
Montag und Mittwoch: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Ort: Turnhalle der SpVgg Döbra, Rodeckerstr. 16 Schwarzenbach a.Wald. Trainiert wird in einfacher Sportbekleidung und barfuß
Info: Vanessa Engel: 0151/26638316 ab 16 Uhr.





Treffen der PEFC-Waldhauptstädte in Brilon



Auf dem Bild sind Vertreter der Waldhauptstädte vor dem Rathaus in Brilon, größter deutscher kommunaler Waldeigentümer mit 7.750 Hektar.

PEFC ist ein transparentes und unabhängiges System zur Sicherstellung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung. Holz- und Papierprodukte mit dem PEFC-Siegel stammen aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Waldbewirtschaftung. Seit 2011 zeichnet PEFC Jahr für Jahr Kommunen als PEFC-Waldhauptstädte aus, die die geforderten Kriterien einer nachhaltigen Bewirtschaftung ihrer Wälder in besonderer Weise erfüllen. Kommunalwälder, die das PEFC-Siegel tragen, weisen in besonderer Weise nach, dass sie die Anforderungen an einen klimastabilen, naturnahen und multifunktionalen Wald erfüllen. In Deutschland sind insgesamt mehr als 3.000 Betriebe PEFC-zertifiziert.

Beim diesjährigen Treffen des Netzwerks der PEFC-Waldhauptstädte in Brilon (Hochsauerlandkreis, NRW) setzten sich die Bürgermeister und Forstbetriebsleiter der teilnehmenden Waldhauptstädte (Schwarzenbach a.Wald, Warstein, Heidelberg, Templin, Ilmenau, Wernigerode, Brilon) gemeinsam mit dem Vor-

sitzenden von PEFC Deutschland Peter Gaffert, dessen Geschäftsführer Dirk Teegelbekkers und dem Beigeordneten des Deutschen Städte- und Gemeindebunds Bernd Düsterdiek mit den aktuellen Anforderungen an einen nachhaltigen Waldbau auseinander. Ausgehend von den derzeitigen forstpolitischen Entwicklungen auf Europa- sowie auf Bundesebene (Europäische Waldstrategie/Green Deal, Bundeswaldgesetz) stellten die Teilnehmer folgende Aspekte als besonders bedeutsam für das Gelingen eines nachhaltigen Waldauf- und -umbaus dar:

Die besondere Rolle des Kommunalwalds beim Aufbau/Umbau eines klimastabilen, resilienten und multifunktionalen Zukunftswaldes erfordert weniger zentrale, zunehmend bürokratisierende Vorgaben als vielmehr Vertrauen in die Kompetenz der vor Ort auf fachlichen wie auf der politischen Ebene Verantwortlichen.

Die Wälder im Klimawandel zu schützen und zukunftsfest zu machen, ist eine der größten Herausforderungen, vor der die

kommunalen Forstbetriebe stehen. Das gilt vor allem vor dem Hintergrund, dass bereits in der jüngeren Vergangenheit Stürme, Hitze, Dürre, Waldbrände und Schädlinge dem Wald massiv zugesetzt haben und davon auszugehen ist, dass die Schadensereignisse in der Zukunft noch häufiger werden. Es geht bei dieser großen Aufgabe um die Erhöhung der Resilienz, Widerstandskraft und Anpassungsfähigkeit des Ökosystems Wald, um den Walderhalt.

Nur durch einen stabilen Wald können neben der Wirtschaftskraft nachhaltig auch Wasserverfügbarkeit, Bodenschutz, Klimaschutz, Luftqualität und Erholung sowie weitere Funktionen des Multitalentes Wald aufrechterhalten werden.

Ein gemeinsamer Erfahrungsaustausch der Waldhauptstädte zu den aktuellen Herausforderungen. Neben Vorstellung des Stadtforstes Brilon, Holzbau-Offensive, forstpolitische Entwicklung wurde auch die Fa. Egger Holzwerkstoffe mit einem Betriebsgelände von 57 Hektar besichtigt.

Winterwanderung



Leichter Schneefall und weiß auf den Bäumen – da machte die Wanderung des Wintersportvereins den 15 Teilnehmern winterlichen Spaß. Nach einer 1,5 km Runde um Gemeinreuth/Oberleupoldsberg durfte natürlich eine Einkehr im Gasthaus Waldlust für eine Stärkung nicht fehlen.

12. Dezember, 18 Uhr Besichtigung Kirche in Döbra



Die St. Bartholomäuskirche steht am höchsten Ort im Frankenwald, in Döbra. Das weithin sichtbare Gotteshaus wurde 1521 erstmals urkundlich erwähnt und in den Jahren immer wieder saniert. Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger wird während einer Führung die wesentlichen Details der Kirche erklären. Herzliche Einladung an alle Interessierten durch die CSU/ÜHL Fraktion. Treffpunkt am 12. Dezember um 18 Uhr an der Kirche.

Urlaubsreise der Reisegruppe Edelweiss

Für die Reise vom 23. September 2024 - 29. September nach Kolsass in Tirol stehen noch zwei Doppelzimmer zur Verfügung.

Information Heinz Löhner: Tel. 017683101571



Europaschau in Unterfranken

Gerhard Hornfischer holt den Titel

Die Rassebezogene Europaschau für Schlesische Kropftauben fand im November in Hofheim/Unterfranken statt. Der Schwarzensteiner Züchter war mit seiner Rasse Schlesische Kröpfer weiß dabei und nicht nur das: als einer von neun Ausstellern mit 91 Tauben errang er in dieser Kategorie den Titel des Europameisters.

„Damit hatte ich nicht gerechnet“ erzählt Hornfischer und Bürgermeister Reiner Feulner ließ sich alles genau erklären. Als einziger aus dem Hofer Raum nahm er zehn Tauben mit in die Zuchtausstellungshalle, wo sich insgesamt über 1000 Tauben verschiedenster Rassen befanden, die auch in einem Katalog abgebildet waren und dann in der jeweiligen Kategorie bewertet wurden. Die international besetzte Jury begutachtete vier seiner zehn Schlesischen Kröpfer und bewertete diese einmal vorzüglich, zweimal hervorragend und einmal sehr gut Ehrenpreis 95. Besser konnte es nicht laufen,



Das Bild zeigt Gerhard Hornfischer (links) mit seiner Siegesurkunde und Bürgermeister Reiner Feulner

zumal er vor vier Wochen bei der Lokalschau in Bernstein a.Wald noch ein paar kritische Anmerkungen erhalten hatte. „Darauf habe ich bei meiner dritten Europaschau-Teilnahme geachtet. Jetzt fehlt mir nur noch der Deutsche Titel, die

vom Kreis, Bezirk und Bayern habe ich schon“ erwähnt Hornfischer sichtlich stolz. Wie kam es zu diesem Hobby, wollte Bürgermeister Feulner wissen. „Ich bin da von klein auf hineingewachsen, denn mein Vater Hans und mein Bruder

Klaus sind Taubenzüchter.“ Und alles fing mit der alten Trina an, die er 1981 von seinem Vater geschenkt bekam. 1985 bekam er vom Verein einen Täufer für Trina und von einem weiteren Züchter noch ein Pärchen.

Und so ging es weiter. Mittlerweile hat Hornfischer, der Vorsitzender des GZV Schwarzenbach a.Wald und Umgebung ist, sieben bis acht Pärchen. Wenn sich in Form von Eiern der Nachwuchs ankündigt, dann dauert es 24 Tage bis dieser schlüpft. Dann müssen die Zuchttiere auch gleich mit einem Bundesring am Bein ausgestattet werden. Und ob die Schlesischen Kröpfer für eine Ausstellung geeignet sind, hängt von vielen Faktoren ab, unter anderem Größe, Stand oder Rückenschwung.

Man merkt dem Europameister an, dass er mit Spaß und Leidenschaft Züchter ist, auf Futterqualität achtet, auch wenn es Arbeit macht und Freizeit kostet. Dass er erfolgreich ist, verdankt er dem Vater, dem Verein und den Züchtern, die ihn die ganzen Jahrzehnte unterstützt haben.

Bürgermeister Feulner wünschte weiterhin viel Erfolg und vielleicht kommt im nächsten Jahr der Deutsche Titel nach Schwarzenstein.



Impressionen vom Adventsdorf in Döbra



Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo. 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
 Di. 08.00 – 12.00 Uhr
 Mi. 08.00 – 12.00 Uhr
 Do. 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
 Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de
 Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (**Rathaus**)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert	Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de	Tel. 74 21
Informations- und Kommunikationstechnik		
Luca Fischer	Zi. 7 luca.fischer@badsteben.de	Tel. 74 28
Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“		
Ira Rodler	Zi. 8 ira.rodler@badsteben.de	Tel. 74 22
Sozialamt		
Silke Singer	Zi. 1b silke.singer@badsteben.de	Tel. 74 38
Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen		
Birgit Gebelein	Zi. 1a standesamt@badsteben.de	Tel. 74 37
Kämmerei – Allgemeine Finanzen		
Fabienne Thüroff	Zi. 5 fabienne.thueroff@badsteben.de	Tel. 74 44
Kämmerei – Steuerstelle		
Birgit Hübner	Zi. 2 birgit.huebner@badsteben.de	Tel. 74 34
Kasse		
Moritz Wunner	Zi. 3 moritz.wunner@badsteben.de	Tel. 74 31
Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung		
Sylvia Wiesel	Zi. 4 sylvia.wiesel@badsteben.de	Tel. 74 30
Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen		
Julia Popp	Zi. 2 julia.popp@badsteben.de	Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (**Haus Cäcilie**)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl	Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de	Tel. 74 35
Technisches Bauamt		
André Möller	Zi. 1 bauverwaltung@badsteben.de	Tel. 74 23
Technisches Bauamt, Wasserrecht		
Klaus Rehm	Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de	Tel. 74 39
Bau- und Ordnungsamt – Verwaltung		
Ina Tübel	Zi. OG ina.tuebel@badsteben.de	Tel. 74 41

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51
Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo–Mi. 09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70	Do. – Fr. 09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80	Sa. & So. 09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger	monika.josiger@bad-steben.de	Tel. 74 73
Petra Schmeißer	petra.schmeisser@bad-steben.de	Tel. 74 72
Vanessa Burger	vanessa.burger@bad-steben.de	Tel. 74 71

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst	09283-8612243
Technischer Kundenservice	09283-8610
Stromversorgung Bayernwerk AG	
Störungsnummer:	0941-28003366
Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG) für Bobengrün, Horwagen und Gerlas	
Störungsdienst, Kundenservice	09288 - 28 99 9 99
Kundenservice der Fernseh-Antennen-Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG)	09288 - 91062 Mobil: 0160 909 101 01

Vollzug der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO); Verkehrsrechtliche Anordnung

Aufgrund des Bad Stebener Weihnachtsmarktes am 09.12.2023 erlässt der Markt Bad Steben als zuständige Straßenverkehrsbehörde nach §§ 44 und 45 Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 6. März 2013 (BGBl. I S. 367), zuletzt geändert durch Art. 13 des Gesetzes vom 12. Juli 2021 (BGBl. I S. 3091) i.V.m. dem Gesetz über Zuständigkeiten im Verkehrswesen (ZustGVVerk) vom 28. Juni 1990 (GVBl. S. 220) zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 23. Dezember 2020 (GVBl. S. 683), folgende Anordnung:

I. Auf nachgenannter Straße wird folgende verkehrsrechtliche Maßnahme angeordnet: *Anlässlich des Bad Stebener Weihnachtsmarktes wird die Luitpoldstraße am 09. Dezember 2023 von der Einmündung von der Hauptstraße bis zur Einmündung von der Postgasse komplett durch Aufstellung von Absperrschranken mit dem VZ 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art) komplett gesperrt. Anliegerverkehr ist nicht möglich.*

Ferner wird das Halten und Parken in der Luitpoldstraße auf den im Absperrbereich ausgewiesenen Parkplätzen am 08. und 09.12.2023 ganztägig verboten. Die Beschilderung erfolgt durch VZ 283-10 (Absolutes Haltverbot Anfang, Aufstellung rechts) sowie VZ 283-20 (Absolutes Haltverbot, Ende, Aufstellung rechts) mit dem Zusatzzeichen „Gültig am 8. u. 9.12.2023“.

Der nachstehende Beschilderungsplan bildet einen Bestandteil der Anordnung.

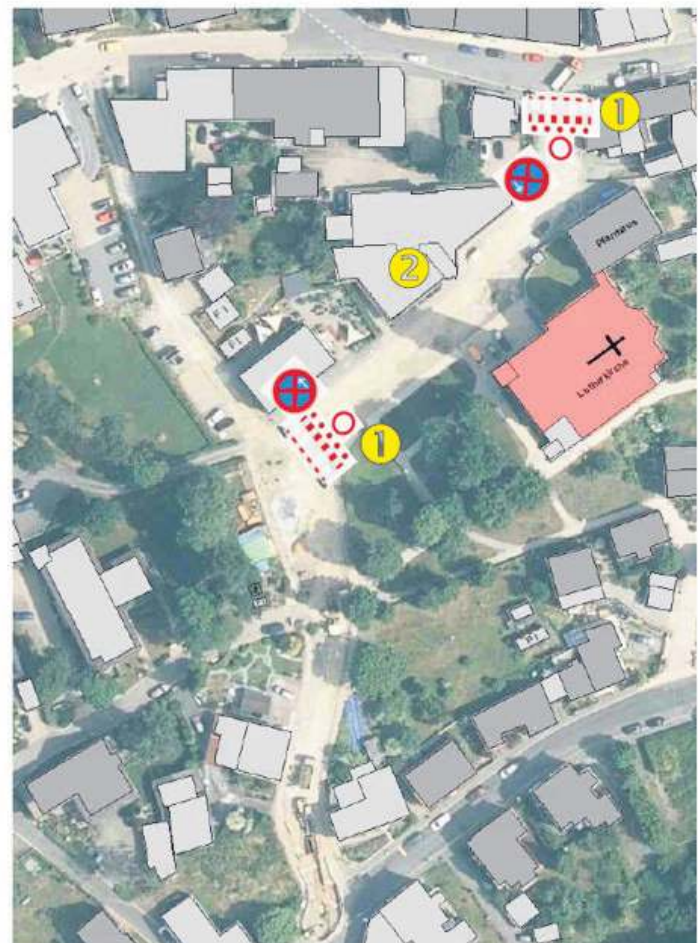
Anderslautende Verkehrszeichen innerhalb der betroffenen Fläche sind abzudecken.

II. Diese Anordnung wird mit der Aufstellung der Verkehrszeichen wirksam und endet mit deren Beseitigung.

Bad Steben, 27. Oktober 2023

i.A.
 Helmut Spörl
 Verw.-Angest.

Beschilderungsplan: Vollsperrung eines Teilbereichs der Luitpoldstraße anlässlich des Weihnachtsmarktes am 09.12.2023



- 1** Absperrung mit Absperrgitter und VZ 250. (Beleuchtung: rot)
- 2** Absolutes Haltverbot auf den im Absperrbereich ausgewiesenen Parkplätzen durch VZ 283-10 Absolutes Haltverbot, Anfang, Aufstellung rechts und VZ 283-20 Absolutes Haltverbot, Ende, Aufstellung rechts



Der Winter ist da ...

Bitte beachten Sie in den Wintermonaten Ihre Räum- und Streupflicht auf Gehwegen und Straßenanteilen ohne Gehweg. Die gemeindliche Reinigungsverordnung sagt hierzu Folgendes aus (Auszug):



Sicherung der Gehbahnen im Winter

§ 9

Sicherungspflicht

(1) Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger die in § 11 bestimmten Abschnitte der Gehbahnen (Sicherungsfläche) der öffentlichen Straßen, die an ihr Grundstück angrenzen oder ihr Grundstück mittelbar erschließen, auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.

(2) § 4 Abs. 1 Satz 2, Abs. 2 bis 5, §§ 7 und 8 gelten sinngemäß. Die Sicherungspflicht besteht für alle öffentlichen Straßen (§ 2 Abs. 1) innerhalb der geschlossenen Ortslage (§ 2 Abs. 3) auch wenn diese nicht im Straßenreinigerverzeichnis (Anlage) aufgeführt sind.

§ 10

Sicherungsarbeiten

(1) Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

(2) Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Halte- und Parkverbote während der Winterzeit

Der Markt Bad Steben ordnet jedes Jahr während der Winterzeit zusätzliche Park- und Halteverbote an, um die Befahrbarkeit von Straßen und Wegen durch den Winterdienst sicher zu stellen.

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass derartige Verkehrszeichen ignoriert werden. Folge davon ist, dass der Winterdienst in manchen Straßen nicht



durchgeführt werden kann. Auch wenn Sie der Meinung sind, dass neben Ihrem PKW noch ein weiterer PKW „durchkommt“ – ein Schneepflug oder Fahrzeuge der Rettungsdienste bzw. der Feuerwehr sind erheblich breiter und der geräumte Schnee muss auch noch an der Seite gelagert werden. Aufgrund des gemeindlichen Räumplanes ist ein weiteres Befahren solcher Straßen durch den Winterdienst nicht möglich, da Fahr- und Ruhezeiten des Personals einzuhalten sind.

Bitte sorgen Sie in Ihrem eigenen Interesse und zur Vermeidung von Anzeigen dafür, dass Ihr Fahrzeug wenn möglich auf dem eigenen Grundstück oder nur dort, wo es auch erlaubt ist, abgestellt wird!

Bordsteinauffahrhilfen entfernen!

Immer öfter müssen wir feststellen, dass entlang von Bordsteinen Auffahrhilfen jeglicher Art (Metallrohre, Kunststoffteile, Bretter etc.) an den Rinnsteinen angelegt werden, um ein zügigeres Auffahren zu gewährleisten. Mit derlei – nicht zugelassenen – Dingen gefährden Sie den Straßen- und Fußgängerverkehr erheblich. Man stelle sich vor, der Schneepflug nimmt ein solches Eisenrohr auf und schleudert es in ein entgegenkommendes Fahrzeug oder einen Fußgänger. Dies kann erhebliche Folgen für die „Verleger“ solcher Auffahrhilfen nach sich ziehen. Bitte sofort entfernen!



Aus dem Fundamt

Im Fundamt des Marktes Bad Steben wurden

- 1 Schlüsselmäppchen mit 2 Schlüsseln
-1 Paar Herrenschuhe
-2 Brillen
-2 einzelne Schlüssel
-1 Armkettchen

abgegeben.

Fundgegenstände können vom rechtmäßigen Eigentümer im Rathaus, Fundamt, Zimmer 01 während der allgemeinen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Telefonische Rückfragen unter 09288-7442.



Aus der Marktgemeinde Bad Steben

Jubiläumsweihnachtsfeier beim TSV Carlsgrün

Der TSV Carlsgrün/Frankenwald e.V. feierte mit einer Weihnachtsfeier den Abschluss des erfolgreichen Jubiläumsjahres „100 Jahre TSV Carlsgrün“. Jedes Mitglied war eingeladen, und viele ließen es sich nicht nehmen, „ihren“ TSV Carlsgrün noch einmal mit Freude zu feiern. Zweiter Vorsitzender Felix Baier begrüßte die vielen gut gelaunte Gäste in der vereins-eigenen Turnhalle. Organisator und dritter Vorsitzender Tobias Metzner ließ das Jubiläumsjahr 2023 mit seiner Vielfalt an Aktivitäten und Veranstaltungen Revue passieren und dankte allen, die den TSV Carlsgrün mit Leben füllen, seien es die verantwortlichen Kollegen, die Sportler, die Helfer, die Gäste und jeder, der Teil einer der größten Vereine der Region ist.



Übungsleiterin Sonja Burger beim Lesen einer Weihnachtsgeschichte

Nachdem viele große und auch laute Events im fast abgelaufenen Jahr zu Buche schlugen, besann man sich an diesem Tag

aufs Traditionelle: Glühwein, Punsch, Kaffee, Plätzen, Stollen und Gebäck zum einen und Unterhalten, Austausch und geselliges Beisammensein zum anderen. Durch den Nachmittag führte Übungsleiterin Sonja Burger, Felix Baier und Tobias Metzner, die einige Weihnachtsgeschichten und Gedichte vortrugen, die zum Nachdenken anregten, aber auch zum Schmunzeln. Auch die TSV-Tradition, bei der Weihnachtsfeier gemeinsam Lieder zu singen, fand ihre Fortsetzung. Bei der Verabschiedung durch die beiden stellvertretenden Vorsitzenden taten diese kund, sich bereits jetzt auf einen hoffentlich zahlreichen Besuch der Veranstaltungen im Jahr 2024 zu freuen.



Neue Wasser-Sport-Gruppe beim Reha Sport Verein

Der Reha Sport Verein Bad Steben e. V. eröffnet am 1. Februar 2024 eine Wasser-Sport-Gruppe in der Therme Bad Steben mit therapeutischer Betreuung.

Termine: jeden Freitag um 16.30 Uhr

Aufenthaltsdauer bis zu 2 Stunden.

Zuzahlung jeweils 7.00 Euro

Interessenten mit ärztlicher Verordnung, die von der Krankenkasse genehmigt wurde, melden sich bitte bei Barbara Voigt (Schriftführerin) unter 09282/984 90 45 oder 0160/755 38 37.



Sendeprogramm

Table with 3 columns: Tägliche Sendezeiten Videos, Tägliche Sendezeiten Gottesdienste, Tägliche Sendezeiten Sonderfilme. Includes specific times and program titles like '150 Jahre Feuerwehr Bad Steben' and 'Ortsführung Kirchengeschichte'.

Außerhalb der Sendezeiten für Filmbeiträge läuft das reguläre Programm mit Bildern aus Bad Steben und der Region, Werbung und Veranstaltungshinweisen



Derbicher Dorfweihnacht

Auf gehts zur „Derbicher Dorfweihnacht“ am **Samstag, 9. Dezember**, am Feuerwehrhaus in Thierbach. Beginn ist um 17 Uhr. Bei weihnachtlichen Waisen an Feuerschalen, wärmenden Getränken und heiße Wiener, wollen wir in gemütlicher Runde auf die Vorweihnachtszeit einstimmen. Der Nikolaus wird auch vorbei schauen und hat sicherlich in seinen Sack Geschenke für die Kinder dabei. Der Frankenwaldverein Thierbach freut sich auf euer Kommen.



Arno Schnabel feierte seinen 90. Geburtstag



Weihnachtszeit beim ATS Bobengrün

Am **16.12.2023** findet beim ATS Bobengrün die traditionelle Weihnachtsfeier im Sportheim an der Christusgrüner Straße statt. Dazu sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen. Beginn der Feier ist um 19 Uhr. Um besser planen zu können, bitten wir unsere Gäste sich in eine der Teilnehmer-Listen (Sportheim/Dorfladen) einzutragen oder sich telefonisch bei Tobias Färber (015125395855) anzumelden.

Nächste Termine beim ATSV Thierbach/Marxgrün



Weihnachtsfeier im Sportheim

Der ATSV Thierbach/Marxgrün lädt für den **Samstag, den 16.12.** um 19.00 Uhr zu seiner Weihnachtsfeier ins Sportheim ein. Zu dieser besinnlichen vorweihnachtlichen Feier sind alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Skigymnastik 2023/24

Auch dieses Jahr bietet die Wintersportabteilung des ATSV Thierbach/Marxgrün wieder Termine zur Ski-Gymnastik an: Die Termine wurden von Mittwoch auf Donnerstag verlegt, der erste Termin war am Donnerstag, 30.11., um 18.30 Uhr im Sportheim in Thierbach, die weitere Termine sind dann jeweils donnerstags. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder, aber auch Gäste, recht herzlich willkommen. Eine Teilnahme ist jederzeit möglich. Bei Bedarf stehen die Veranstalter unter Tel.: 0151 10536785 für Rückfragen zur Verfügung. Es freut sich auf eure Teilnahme der ATSV Thierbach/Marxgrün.

Der allseits bekannte Bad Stebener Elektromeister Arno Schnabel feierte sein 90. Wiegenfest. Geistig top fit, erzählt er der Gratulantschar von seinem früheren Berufsleben, dem eigenen Elektro-Geschäft im Schlesierweg, dass im Erdgeschoss des eigenen Wohnhauses seinen Sitz hatte. „1998 habe ich mein Geschäft geschlossen und Johannes Hagen übernahm dieses“, erinnert der Altersjubilare, der das Geschäft 35 Jahre geführt hatte. „Ich war in der Umgebung unterwegs für Reparaturen von Wasch- und Spülmaschinen und auch in Thüringen bis Neustadt an der Orla“, berichtet Arno Schnabel, der vier Mitarbeiter beschäftigt und auch Lehrlinge ausgebildet hat. Bekannt ist der Elektromeister auch als „Haus-Elektriker“ der bekannten Möbelmanufaktur Brühl & Sippold im Bad Stebener Ortsteil Carlsgrün. „Drei Jahre arbeitete ich nach meiner Geschäftsaufgabe noch als Hausmeister bei Brühl & Sippold, begann frühmorgens 6 Uhr, um die Vorarbeiten zu tätigen.“ Schwiegersohn Heinrich Hagen erzählt schmunzelnd von Anrufen mitten in der Nacht, wenn beispielsweise in der Bäckerei die Maschinen nicht laufen wollten. Hilfsbereit fällt mehrmals in der großen Runde der Gratulanten und „immer für die anderen da“. „Arbeit war sein Leben“, sagt Tochter Rita Hagen und erzählt, dass für Hobbys keine Zeit war. „Aber gerne gekartet hat der Vater in der `Bleibe´.“ Pfarrer Dirk Griesbach überbrachte mit dem Lied aus dem Gesangsbuch „Stern, auf den ich schaue“ einen musikalischen Geburtstagsgruß und Bürgermeister Bert Horn überbrachte die Glückwünsche der Marktgemeinde, überreichte einen Präsentkorb. Unser Bild zeigt (von links) Hausarzt Dr. Wolfgang Goller, Hermann Fischer, Pfarrer Dirk Griesbach, Bürgermeister Bert Horn, Jubilar Arno Schnabel, Schwiegersohn Heinrich Hagen, Ehefrau Johanna Schnabel, Enkelin Stefanie Gaube und Tochter Rita Hagen.

One & Voices in Bad Steben

Sternsingeraktion 2024

Die Sternsinger kommen in Bobengrün in der Zeit vom 27.12.2023 bis 30.12.2023. In Bad Steben sind die Sternsinger ab 01.01. bis 06.01.2024 unterwegs. Leider können nicht alle Häuser besucht werden. Daher melden Sie sich für einen Sternsingerbesuch für Bad Steben bitte bei ehrenamtliche Sternsinger Betreuerin Ulrike Wehrmann 09288/924467 an. Bitte mit Angabe der Rückrufnummer, Name und Adresse. Die 66. Sternsingeraktion 2024 lautet unter den Leitwort „Gemeinsam für unsere Erde“. Die Sternsingerkinder sammeln für arme Kinder für Amazonien

und weltweit. Getragen wird die Aktion Dreikönigssingen vom Kindermissionswerk und dem Bund der Deutschen katholischen Jugend (BDJK). Das Sternsingen in Deutschland ist die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Die Sternsinger bringen jährlich den Segen Gottes in die Häuser. Ihre Kreidezeichen „C+M+B“ bedeutet „Christus mansionem benedicat - Christus segne diese Haus“. Dekan Seliger von der katholischen Kirche Bad Steben ist dankbar, wenn Sie den Sternsängern freundlich die Türen öffnen.

Zum Abschluss des Weihnachtsmarktes in Bad Steben lädt die Marktgemeinde und die evangelische Kantorei Bad Steben zu einem Abschlusskonzert mit der Formation „One & Voices“ ein, und zwar am **Samstag, 9. Dezember** um 19.30 Uhr in der Bad Stebener Lutherkirche. One & Voices bieten an diesem Abend ein breit gefächertes Programm zum Thema Advent und Weihnachten, dass die Welten der E-Musik und der U-Musik miteinander verschmelzt. Unter dem Titel „Christmas is coming“ werden Stücke aus der ganzen Welt zu hören sein, sodass jeder Besucher und jede Besucherin mindestens einen Titel für sich im Programm findet. One & Voices sind eine renommierte Formation aus dem Hofer Raum, die bereits



schon des Öfteren auf sich aufmerksam gemacht hat und nun zum ersten Mal im Staatsbad zu hören ist. Gönnen Sie sich doch eine „musikalische Verschlauf- und Auftankpause“ in dieser

(kürzeren, aber vielleicht auch hektischeren) Adventszeit, zumal der Eintritt an diesem Abend auch noch frei ist! Die Kirche ist bei diesem Konzert zum Teil beheizt!



Herbert Bechert feierte seinen 85. Geburtstag



Herbert Bechert feierte bei guter Gesundheit im Betreuten Wohnen des Seniorenwohnpark Bad Steben sein 85. Wiegenfest. „Wir fühlen uns in der altersgerechten Wohnung sehr wohl“, betonte der Jubilar, der mit seiner Gattin Karin nach dem Hausbau seit 1976 im Bad Stebener Ortsteil Bobengrün zu Hause war. „Jetzt schauen wir von unserem Balkon auf den Spitzberg“, freute sich Bechert, gebürtig aus Berlin und gelernter Klempner. Vor fünf Jahren hatte sich das Ehepaar entschlossen, ihr Häuschen in der Schweizer Höh in Bobengrün aufzugeben. Seitdem genießen sie die schöne Wohnung mit toller Aussicht im betreuten Wohnen. Der rüstige, vitale Altersjubililar fährt noch selbst Auto, genießt die damit verbundene Selbstständigkeit. „Früher habe ich des Öfteren die Sitzungen des Marktgemeinderates besucht und viel erfahren“, erzählte Herbert Bechert und ergänzte, dass die Themen interessant waren. Bürgermeister Bert Horn überbrachte ihm persönlich die besten Wünsche des Marktes Bad Steben und überreichte einen Präsentkorb. Im Foto (von links) Bürgermeister Bert Horn, Karin Bechert mit Jubilar Herbert Bechert, Sohn Jörg mit Ehefrau Iris.

Waldweihnachtsfeier beim FWV und CVJM Bobengrün

Am **Samstag, den 09. Dezember** ab 18.00 Uhr findet am Gerlaser Forsthaus die traditionelle Waldweihnacht des FWV und CVJM Bobengrün statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung! Wer möchte kann sich bereits um 17.00 Uhr an der neuen Bobengrüner Blusenfabrik einfinden zur gemeinsamen Fackelwanderung ans Forsthaus. Dort findet ein weihnachtliches Programm mit gemeinsamen Liedern, einer weihnachtlichen Andacht durch Pfarrer Dirk Griesbach und musikalischen Einlagen des Posaunenchores statt. Im Anschluss gibt es in der weihnachtlich geschmückten Scheune am offenen Kaminfeuer heiße Wiener, Gebäck, Glühwein und Kinderpunsch.

VdK Bad Steben trifft sich zu vorweihnachtlicher Feier



Der VdK-Ortsverband Bad Steben beging seinen offiziellen Jahresabschluss 2023 im Rahmen einer vorweihnachtlichen Feier im Sportheim des TSV Bad Steben am Schlesierweg. Vorsitzender Willi Engelhardt freute sich über mehr als fünfzig Teilnehmer und konnte auch Kreisvorsitzenden Bert Horn in der Runde begrüßen. In seinen Gedanken zur Weihnachtszeit erinnerte Engelhardt auch an die derzeit laufenden Auseinandersetzungen in der Welt und forderte zur Zurückhaltung sowie die Bewahrung menschlicher Werte auf. Zahlreiche Beiträge von Mitgliedern gestalteten die Feier aus in deren Verlauf Achim Berg mit seiner

Blockflöte und dem Lied „Stern über Bethlehem“ den Auftakt bildete. Rosi Schulze erzählte eine besondere Weihnachtsgeschichte und Annelie Berg trug ein Weihnachtsgedicht vor. Bei Kaffee, Weihnachtsstollen und Glühwein erlebten die Anwesenden einen abwechslungsreichen und informativen Nachmittag und nutzten eifrig die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch. Einen der Höhepunkte der Feier bildete die von stellvertretendem Vorsitzenden Herbert Schiml vorgetragene Geschichte „Der Wunschzettel, der vom Himmel fiel“; so manchem huschte dabei ein Schmunzeln ins Gesicht wobei sicher der eine oder andere noch

über die hintergründigen Begebenheiten aus der Erzählung nachgedacht hat. Natürlich wurde auch über das Jahresprogramm 2024 des VdK Bad Steben informiert: So steht am 2. März bereits die Jahreshauptversammlung auf dem Programm und der beliebte Tagesausflug des Ortsverbandes wird am 25. Mai stattfinden. Ein besonderes Datum bildet in diesem Jahr der 9. August, hier wird der VdK im Rahmen einer Busfahrt die Luisenburgfestspiele in Wunsiedel besuchten; gegeben wird das Stück „Der Watzmann ruft“ – zu der Fahrt sind alle Mitglieder und interessierten Personen herzlich eingeladen.

Advent in Christusgrün



„Es wird scho glei dumpa, es wird scho gleich Nacht“- und dann gehen auch schon die vielen kleinen Lichter an im Ort mit den 24 Häusern, Christusgrün. Wieder haben fleißige Helfer des FWV Christusgrün-Dürrenberg, in diesem Jahr schon bei Eis und Schnee, die Baude der Ortsmitte zu einer kleinen Krippe verwandelt. Im ersten Moment könnte man auch meinen, „es gebe dort Glühwein“, so ein vorbeikommender Wanderer. Doch wenn man hineinspitzt, so sind dort Joseph und Maria mit dem Jesuskind. Es ist aber auch noch ein Platz neben ihnen frei und man kann gerne dort verweilen und den Moment der Stille genießen. Die Ortsgruppe des FWV Christusgrün-Dürrenberg erinnert alle ihre Mitglieder noch einmal an die Weihnachtsfeier am **2. Advent, 10.12.2023** ab 15.00 Uhr im Sportheim Bobengrün. Herzliche Einladung an alle.



Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind persönlich für Sie erreichbar im Büro der Nachbarschaftshilfe (2. Stock) im Rathaus Bad Steben
Dienstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
oder bei Bedarf Telefon 09288/ 7427
 nachbarschaftshilfe@badsteben.de
 www.markt-badsteben.de
 Außerhalb dieser Zeiten (nicht an Feiertagen) erreichen Sie uns von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der o.g. Rufnummer.
 Die Besetzung des Telefons hängt von der Verfügbarkeit der Ehrenamtlichen ab.

Biathlon + Buffet



Der TSV Bad Steben beginnt das neue Jahr mit einem kulinarischen und sportlichen Highlight!

Unter dem Motto: „Biathlon + Buffet“, präsentieren wir Ihnen ein reichhaltiges Buffet, mit frisch zubereiteten Köstlichkeiten an Vorspeisen, leckeren Fleischgerichten und Beilagen, sowie Nachspeisen und Salate.

•**Samstag, den 6.1.2024, ab 11.30 Uhr**
 •**Im TSV-Sportheim**

•Anmeldung im Sportheim: Tel. 09288/1829 oder unter: Tel. 09288/7703 (oder Liste, liegt im Sportheim aus)

Der TSV Bad Steben bittet rechtzeitig um Vorbestellung und Tischreservierung, (begrenzte Anzahl an Sitzplätzen!)

•Lassen Sie doch einfach mal den Stress und die Sorgen des Alltags zuhause. Laden sie gute Freunde und Bekannte ein und genießen gemeinsam einen schönen Tag in kulinarischer und sportlicher Atmosphäre.

•Dazu „live“, auf Großbildleinwand:

Das „Highlight“ für alle Biathlonfans
 IBU-Biathlon-Weltcup in Oberhof

•12.30 Uhr: Verfolgung - Männer (12,5 km)

•14.45 Uhr: Verfolgung - Frauen (10 km)

Auf Ihr Kommen freut sich das Sportheim-Team des TSV Bad Steben

Quempas in Bad Steben

Alle Kinder in und rund um Bad Steben ab der 1. Klasse sind auch in diesem Jahr wieder herzlich eingeladen, beim Quempas in der Christvesper am Heiligen Abend um 17.00 Uhr in der Lutherkirche mitzuwirken. Es wartet auf jeden Teilnehmer eine kleine Überraschung! Ein erstes Treffen mit Einteilung findet am **Samstag, 9. Dezember** um 10.30 Uhr im Martin-Luther-Haus in Bad Steben statt. Wer noch mehr Infos braucht, meldet sich bitte bei Kantor Stefan Romankiewicz (09288 – 92 55 54). Hoffentlich machen ganz viele mit!



Neue Nachbarschaftshilfe in Bad Steben

Nachbarn helfen Nachbarn



Zum offiziellen Start der Bad Stebener Nachbarschaftshilfe im Ratskeller, im Bild (von links) Matthias Roth, Ideengeberin Anke Engelhardt, Bürgermeister Bert Horn, Renate Möllinger, der Seniorenbeauftragter der Marktgemeinde Thomas Brügel (neu im Team), Sprecherin der Nachbarschaftshilfe Heike Diezel, KoBE-Mitarbeiterin Simone Feulner, Corinne Siebeling sowie vom KoBE-Team Heiner Wolf und Andrea Kießling.

Auch in der Marktgemeinde Bad Steben gibt es nun eine Nachbarschaftshilfe „Nachbarn für Nachbarn“, die im so genannten Turmzimmer des Rathauses ihr Büro bezogen hat.

Die aktiven Ortsbürger Anke Engelhardt, Renate Möllinger, Corinne Siebeling, Matthias Roth, Seniorenbeauftragter der Marktgemeinde Thomas Brügel und Sprecherin Heike Diezel bilden das Team der Nachbarschaftshilfe „Nachbarn für Nachbarn“ in der Marktgemeinde, unterstützt vom Koordinierungszentrum Bürgerliches Engagement (KoBE) des Landkreises Hof mit Heiner Wolf, Simone Feulner und Andrea Kießling. „Nach einem Jahr können wir nun die Nachbarschaftshilfe der Öffentlichkeit präsentieren und starten“, freute sich Bürgermeister Bert Horn und erinnerte, dass vor einem Jahr in der Lichtla-Sitzung des Gemeinderates Anke Engelhardt den Antrag gestellt hatte. „Sie hat das Ganze ins Rollen gebracht, unermüdlich um Helfer geworben und konnte uns gewinnen“, erläuterte die Sprecherin der Nachbarschaftshilfe Heike Diezel. Bürgermeister Horn warb um weitere Akteure, die das Team unterstützen wollen. Auf den Tischen im Ratskeller lagen Flyer aus, die über die Nachbarschaftshilfe wie auch

mögliche Taschengeldbörse informierten. Bürgermeister Bert Horn betonte, dass die organisierte Nachbarschaftshilfe ein ehrenamtlicher Dienst sei, in dem freiwillige, engagierte Bürgerinnen und Bürger stundenweise tätig sind und sozusagen „in der Nachbarschaft“ Menschen in ihrer häuslichen Umgebung unterstützen. Die Nachbarschaftshilfe bietet Hilfe im täglichen Leben, Begleitdienste, Einkaufshilfen, Unterstützung bei Behördengängen und Schriftverkehr, Betreuung in Notfällen und Kinderbetreuung Notfällen, hingegen aber nicht Entrümpelungen, Malerarbeiten, Fensterputzen, Bankgeschäfte, regelmäßige Gartenarbeiten, um einige Beispiele zu nennen. Betont wird, dass die Nachbarschaftshilfe keine Tätigkeiten übernimmt, für die es im Gemeindegebiet gewerbliche Angebote gibt. Heike Diezel dankte insbesondere dem KoBE-Team des Landkreises. „Sie haben ganz entscheidend zum erfolgreichen Aufbau beigetragen, waren immer für uns erreichbar und haben unsere Fragen beantwortet.“ Landrat Oliver Bär unterstreicht, dass sich die Nachbarschaftshilfe an alle Menschen richte, generationsübergreifend und für alle Altersschichten wirken solle. „Insbesondere aber

für jene Menschen, die lange Zeit ihr Leben eigenständig meisterten, nun aber manche Dinge allein nicht mehr tun können“, erläutert Landrat Bär. Zugleich dankt der Landkreischef für das gelebte, starke ehrenamtliche Engagement. Leiter des KoBE-Team Heiner Wolf erläuterte das Wirken der Nachbarschaftshilfe und auch der Taschengeldbörse in der Nachbarschaftshilfe. „Tue etwas Gutes und bessere dein Konto auf“ steht über der Taschengeldbörse, die für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren greifen kann. „Jugendliche können durch kleine Hilfen für Menschen in der Gemeinde sich ein kleines Taschengeld in Höhe von fünf Euro die Stunde verdienen, verrichten dafür beispielsweise Leistungen wie Nachhilfe, Botengänge, Tiere betreuen, Hund ausführen, Hilfe im Haushalt oder Hilfe bei PC und Internet.“ Bürgermeister Bert Horn betont, dass mit der Nachbarschaftshilfe „Nachbarn für Nachbarn“ auch das Zusammengehörigkeitsgefühl in Bad Steben und seinen Ortsteilen neu belebt und gestärkt werden solle.

Unter den zahlreichen Gästen waren auch Vertreterinnen der schon erfolgreich arbeitenden Nachbarschaftshilfen aus Selbitz und Geroldgrün.



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 -16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (timstroehlein@freenet.de Tel.: 0174 3147724)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 92 55 39, Sprechzeiten: Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule

Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Stepen@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal

Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel
Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71
Unsere Praxis bleibt am 21.12. und am 22.12.23 geschlossen.
Vom 27.12. bis 29.12.23 haben wir geöffnet.

Urlaub vom 02.01. bis 05.01.24. Am 08.01.24 sind wir wieder für Sie da.

Im Bedarfsfall können Sie sich an die Praxis Carolin Stöcker, Daniel Grimm in Geroldgrün und an alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung wenden.
Zusätzlich für UGHO-Patienten: Dr. Eberlein und U. Voit, Schwarzenbach

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm, Dr. med. Wolfgang Goller
Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117

(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe
Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- - Durch Abholung am gleichen Tag
- - Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- - Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 11.12.2023

Abholung der **Bio- und Papiertonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 18.12.2023

Abholung der **Restmülltonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldgrün findet am

• Freitag, 22.12.2023

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldgrün, Schützenweg 14 statt.

Spruch der Woche

**Es ist besser für den gehasst zu werden der man ist,
als für die Person geliebt zu werden, die man nicht ist.**
Kurt Donald Cobain 1967-1994, Sänger und Gitarrist der Band Nirvana



Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Geroldsgrün findet am
Dienstag, den 19. Dezember 2023, um 18:00 Uhr
 im Sitzungssaal des Rathauses Geroldsgrün, Keyßerstr. 25, statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen, die nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen
2. Bauangelegenheiten
3. Vollzug der Gemeindeordnung;
Antrag des Marktes Bad Steben auf Eingliederung des gemeindefreien Gebietes „Gerlaser Forst“, Landkreis Hof, in das Gemeindegebiet des Marktes Bad Steben, Anhörung der an das o.g. gemeindefreie Gebiet angrenzenden Gebietskörperschaften – Beschlussfassung
4. Vollzug der Gemeindeordnung;
Antrag der Stadt Schwarzenbach a.Wald auf Eingliederung des gemeindefreien Gebietes „Forst Schwarzenbach a.Wald“, Landkreis Hof, in das Gemeindegebiet der Stadt Schwarzenbach a.Wald, Anhörung der an das o.g. gemeindefreie Gebiet angrenzenden Gebietskörperschaften – Beschlussfassung
5. Abwicklung des Haushaltsplanes 2023;
Beschlussfassung über außer- und überplanmäßige Ausgaben
6. Bekanntgaben/Verschiedenes
7. Jahresrückblick

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Geroldsgrün, den 05.12.2023

gez.

Münch

1. Bürgermeister



CHRISTBAUM-BLASEN an den Adventssonntagen

Unsere Posaenchöre stimmen
zur Advents- und Weihnachtszeit ein:

In Geroldsgrün am Christbaum im Kirchhof

- Am Sonntag, den 10.12., 2. Advent auf dem Weihnachtsmarkt

In Steinbach am Christbaum beim Feuerwehrhaus

- Am Sonntag, den 10.12., 2. Advent um 18 Uhr
- Am Sonntag, den 17.12., 3. Advent um 18 Uhr zur Waldweihnacht am Frankenwaldheim mit einem geistlichen Wort von Pfarrer Graf

Herzliche Einladung an die Bevölkerung!

Räum- und Streupflicht der Anlieger

Die Straßenanlieger (Eigentümer, Mieter oder Pächter) haben die Pflicht, auf den Gehwegen vor ihren Grundstücken die erforderlichen Winterdienstarbeiten – Räumen und Streuen bei Schneefall und Eisbildung – durchzuführen. Wo kein Gehweg vorhanden ist, ist ein entsprechender Teil der Straße von mindestens 1,0 m Breite für den Fußgängerverkehr freizuhalten. Die Räum- und Streupflicht besteht wochentags zwischen 7 und 20 Uhr, an Sonn- und Feiertagen zwischen 8 und 20 Uhr. Bei Schnee- und Eisglätte müssen die Gehwege mit Splitt, Sand oder anderen salzfreien Stoffen bestreut oder das Eis entfernt werden. Abgeschobene Schnee- und Eismengen sollen am Rande des Gehweges so gelagert werden, dass Fußgänger noch ungehindert gehen können. Nur in Ausnahmefällen dürfen Schnee und Eis am Fahrbahnrand abgelagert werden. Straßeneinläufe und Straßenrinnen müssen unbedingt freigehalten werden. Denken Sie bei der Ablagerung von Schnee daran, dort Durchgänge anzulegen, wo es für die Fußgänger notwendig ist (zum Beispiel bei abgesenkten Randsteinen).

Hinweis zum Winterdienst durch die Gemeinde

Die Durchführung des städtischen Räum- und Streudienstes innerhalb der Ortsstraßen wird leider des Öfteren durch parkende Fahrzeuge stark behindert bzw. auf schmalen Straßen sogar ganz unmöglich gemacht. Es wird gebeten, an unübersichtlichen, engen Kurven und vor allem auf schmalen Straßenabschnitten bei Schnee bzw. Eisglätte auch im eigenen Interesse nicht zu parken. Bitte stellen Sie Ihre Fahrzeuge in die Garagen oder auf die dafür vorgesehenen Stellplätze, damit die Räumfahrzeuge und auch Rettungsfahrzeuge nicht behindert werden. Die Räumfahrzeuge benötigen zum Durchfahren eine freie Straßenbreite von mindestens 3,50 m! Um Beachtung wird dringend gebeten! Oft kommt es zu Beschwerden von Anliegern, dass ihre Grundstückszufahrten und – Zugänge vom Schneepflug zugeschoben werden. Dies lässt sich jedoch leider nicht vermeiden, da nicht vor jeder Zufahrt der Schneepflug angehoben werden kann. Unser Winterdienst bemüht sich die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten.

Die Gemeinde Geroldsgrün dankt Ihnen für Ihren tatkräftigen Einsatz im Interesse aller unserer Bürgerinnen und Bürger und insbesondere unserer älteren und behinderten Menschen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind für Sie persönlich erreichbar...

Im Rathaus Geroldsgrün
Im Büro der Nachbarschaftshilfe

Freitag 09.00 – 11.00 Uhr –
oder bei Bedarf

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Telefonnummer: 09288/961-29

Die Besetzung des Büros hängt von der Verfügbarkeit der Ehrenamtlichen unseres Teams ab. Von Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr erreichen Sie uns per Handy: 0151 10295783. Per Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de





Sternsingeraktion 2024

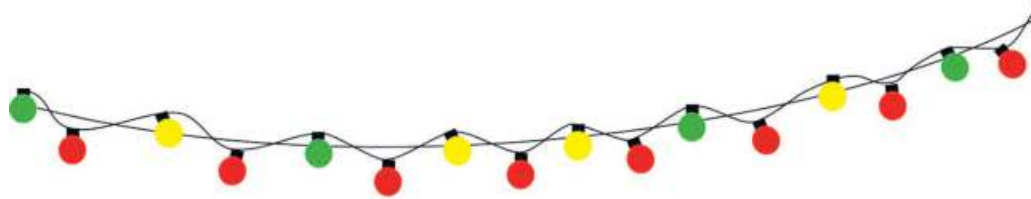
Die Sternsinger sind in Silberstein und Langenbachtal um den 06.01.2024 unterwegs. Leider können nicht alle Häuser besucht werden. Die 66. Sternsingeraktion 2024 lautet unter den Leitwort „Gemeinsam für unsere Erde „. Die Sternsingerkinder sammeln für arme Kinder für Amazonien

und weltweit. Getragen wird die Aktion Dreikönigssingen vom Kindermissionswerk und dem Bund der Deutschen katholischen Jugend (BDJK). Das Sternsingen in Deutschland ist die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Die Sternsinger bringen jährlich

den Segen Gottes in die Häuser. Ihre Kreidezeichen „C+M+B“ bedeutet „Christus mansionem benedicat - Christus segne diese Haus“. Dekan Seliger von der katholischen Kirche Bad Steben ist dankbar, wenn Sie den Sternsängern freundlich die Türen öffnen.



Foto: dpa



**Sonntag, 10. Dezember,
2. Advent um 18 Uhr**

Christbaumblasen
am Feuerwehrhaus Steinbach
bei Punsch, Plätzchen und frischen Waffeln
Herzliche Einladung an die Bevölkerung!



Leserfoto aus Geroldsgrün



Den rot-glühenden Sonnenaufgang hat Angela Wirth fotografiert.

Veranstaltungen in Geroldsgrün

09.12.	15.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Weihnachtsfeier der Jugendgruppe	Vereinshütte Hirschberglein
	18.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Weihnachtsfeier der Erwachsenen	Vereinshütte Hirschberglein
	18.30	Schützengesellschaft 1863 e.V. Geroldsgrün	Weihnachtsfeier mit Preisverteilung des Abschießens + Helferessen	Schützenhaus
12.12.	19.00	MSC Geroldsgrün	Nikolausabend	Pizzeria „La Godola“
15.12.	18.00	Kulturverein Geroldsgrün	Weihnachtsfeier	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
	19.00	Manchester United Friends	Weihnachtsfeier	Gaststätte „Hain“
16.12.	16.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Wintersonnwendfeier	Vereinsheim Hirschberglein
	18.00	Gesangverein 1859 e.V. Geroldsgrün	Weihnachtsfeier	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
	18.30	Frankenwaldverein Steinbach	Weihnachtsfeier: Vorbestellung bis 8.12.; unter Tel. 0 160/991 441 42	Sportheim des VfR Steinbach
17.12.	10.00 – 12.00 14.00 – 18.00	Frankenwaldverein Langenbach	Frankenwaldhaus Hermesgrün geöffnet	
22.12.	19.00	Kärwagemeinschaft Geroldsgrün	Weihnachtsfeier	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“



1. gemeinsame Weihnachtsfeier

Der TSV Dürrenwaid, der FWV Dürrenwaid und der Gesangverein Dürrenwaid laden am **Samstag, 9. Dezember**, 19.00 Uhr zur ersten gemeinsamen Weihnachtsfeier ins Sportheim Silberstein ein. Herzliche Einladung an alle Mitglieder, Freunde und Gönner, zu unserer. Bei Kerzenschein, Geschichten und Gesang wollen wir ein ereignisreiches Jahr besinnlich ausklingen lassen. Für Speis' und Trank ist bestens gesorgt. Die Veranstalter freuen sich auf ein paar schöne Stunden.



Weihnachtsfeier des Kulturvereins Geroldsdgrün

Der Kulturverein Geroldsdgrün lädt am **Freitag, 15. Dezember 2023** um 18 Uhr zur Weihnachtsfeier im Gasthof zum Goldenen Hirschen. Alle Mitglieder mit ihren Familien und natürlich auch alle Freunde sind herzlich eingeladen, diesen Abend zusammen mit dem Verein zu verbringen.

Adventsfeier beim Frankenwaldverein Steinbach

Zur Adventsfeier des Frankenwaldvereins OG Steinbach für Mitglieder und Steinbacher Einwohner am **16.12.2023** im Sportheim des VfR in Steinbach! Beginn 18.30 Uhr Essen Rollbraten und Schnitzel mit Kartoffelsalat oder Semmel!
Um **Vorbestellung bis 08.12.2023** unter 0160/99144142 wird gebeten.



Weihnachtliches Konzert

Die Blaskapelle Neuengrün-Schlegelshaid e.V. lädt herzlich zu ihrem weihnachtlichen Konzert am **Samstag, den 23.12.2023** in der Kirche Mariä Himmelfahrt in Neuengrün ein. Beginn ist um 18.00 Uhr. Anschließend Dorfweihnacht auf dem Dorfanger mit dem Nikolaus, Blasmusik Neuengrün-Schlegelshaid e.V. sowie alle weiteren Vereine und der Pfarrgemeinderat.

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am **2. Advent, 10.12.23** um 10.00 Uhr in der Geroldsdgrüner Jakobuskirche mit dem Musical

Die **Räuber** von Bethlehem



Es singen und spielen die Kinder der Evangelischen Kindertagesstätte
Kinder und Erzieherinnen freuen sich auf viele Zuschauer.

Nächste Termine der Bergfreunden Hirschberglein Weihnachtsfeier

Der Verein der Bergfreunde lädt ein, zur Weihnachtsfeier mit Wichteln (Wert ca. 10 € / Motto: etwas Blaues), am **Samstag den 09.12.2023 um 18.00 Uhr** nach Hirschberglein in die Vereinshütte. Hierzu sind alle Mitglieder sehr herzlich willkommen. Die Weihnachtsfeier der Jugendgruppe startet bereits um 15.00 Uhr. Um für das Abendessen besser planen zu können, bitten wir um **Rückmeldung bis 04.12.2023** bei Ralph oder Elke Browa (0172-8201978 oder 0173-4291324)



Wintersonnwendfeier

am **Samstag, den 16.12.2023**, ab 16.00 Uhr auf dem Vereinsgelände in Hirschberglein. Für die Kinder wird eine Fackelwanderung organisiert. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freut sich der Verein der Bergfreunde.

Digitale Demenzschulung für Oberfranken mit Fragerunde

Hof – Am **Donnerstag, 18. Januar** bietet die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken von 18.00 bis 19.30 Uhr eine Online-Veranstaltung zum Thema Demenz an. Die Referentinnen Kerstin Hofmann und Ute Hopperdietzel informieren zum Krankheitsbild Demenz, zum Umgang mit Betroffenen und zu Entlastungsangeboten, denn Menschen mit Demenz brauchen eine sensible Nachbarschaft und Umgebung, um möglichst lange zuhause leben zu können. In einer zweiten Veranstaltung eine Woche später, am **Donnerstag, 25. Januar**, von 18.00 bis 19.30 Uhr findet eine Anschlussveranstaltung statt. Dort können betroffene Angehörige ihre Situation schildern und konkrete Fragen zum Thema Demenz stellen, die die Referentinnen gemeinsam mit den Teilnehmenden besprechen. Beide Veranstaltungsteile können unabhängig voneinander besucht werden. Die sogenannte Demenz Partner-Schulung ist eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft. Sie will den Bewusstseinswandel in der Gesellschaft im Umgang mit dem Thema Demenz vorantreiben sowie Betroffene und Menschen aus deren Lebensumfeld unterstützen. Zielgruppen sind pflegende Angehörige und andere Interessierte, die im privaten oder beruflichen Bereich betroffenen Menschen begegnen können. Die Teilnehmenden der ersten Veranstaltung erhalten am Ende eine Teilnahmebestätigung und eine Informationsbroschüre und dürfen sich geschulte Demenz Partner nennen. Voraussetzung zur Teilnahme ist ein internetfähiges Endgerät, zum Beispiel Laptop oder Tablet. Kamera und Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Es wird um Anmeldung gebeten per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de oder 09281/57 500 mit Angabe, an welcher Veranstaltung die Teilnahme erwünscht ist.



Bestattungen Neubauer/Köstner

>BNK< Das Bestattungsunternehmen
Rotdornstraße 15 – 96365 Nordhalben

Tel. 09267 /1416 oder 8166
www.neubauer-koestner.de

Ihr Berater in allen Trauerfällen

Erledigung aller Formalitäten
und Behördengänge



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.gemeindeberg.de
Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
Instagramm: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_ob Franken/



Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
Dienstag 08.00-12.30 Uhr
Mittwoch Geschlossen
Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag 08.00-12.30 Uhr

Wir bitten um Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen	0151/27032234
SüdWasser GmbH – Störungsmeldung	09283/8612243
Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG * Servicenummern	
Entstörungsdienst Strom	Tel.: 0941 - 28003366
Technischer Kundenservice	Tel.: 0941 - 28003311 *
Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik)	Fax: 0941 - 28003312
* Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr	
Störungsnummer Licht- und Kraftwerke Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG	09252/704-0
Notruf	112
HVO-Notruf	112

Gemeinde Berg veranstaltet Fassadenwettbewerb

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Gemeinde Berg einen Fassadenwettbewerb. Teilnehmen können alle Hauseigentümer, die im letzten oder dieses Jahr die Fassade ihres Hauses renoviert und saniert haben. Die Bewerbung kann formlos mit Bildern bei der Gemeinde Berg eingereicht werden. In der Hauptverwaltung im Rathaus und auf der Internetseite der Gemeinde Berg steht außerdem ein Formblatt zur Verfügung, das ebenfalls gerne für die Bewerbung genutzt werden kann.



Der Anmeldeschluss für den Wettbewerb ist der 31.01.2024

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Herrn **Werner Schaub** (Tiefengrün)
zum **70. Geburtstag** am 16.12.2023

Herrn **Hans Langheinrich** (Gottsmannsgrün)
zum **85. Geburtstag** am 17.12.2023

Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, 11.12.2023, um 18:30 Uhr findet im Luthersaal die Sitzung des Gemeinderates mit folgender Tagesordnung statt.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 13.11.2023
2. Projektvorstellung Wohnquartier Berg
3. Information über die Entscheidungen des Kommunalunternehmens Berg bezüglich der aktuellen Gebührenkalkulation für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung und ggf. Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 7 der Unternehmenssatzung

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Gemeinde Berg, 04.12.2023
Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin

Bürgerversammlungen 2023

Im Jahr 2023 finden die Bürgerversammlungen wie folgt statt:

Hadermannsgrün (FFW Haus)
Mittwoch, 13.12.2023

Die Bürgerversammlungen für Berg (mit aktuellen Informationen zu Supermarkt- und Gewerbegebietentwicklung), Bruck (mit der Entscheidung des ALE zum Fortgang der Dorferneuerung), Eisenbühl (mit Informationen zur Baumaßnahme des Bayernwerks) und Gottsmannsgrün (mit Informationen zum Start der Dorferneuerung im Frühjahr 2024) finden im 1. Quartal 2024 statt, damit aktuelle Informationen wie in Klammern beschrieben vorhanden sind. Dazu erfolgen rechtzeitige Einladungen. Die Bürgerinnen und Bürger aus den genannten Ortsteilen sind selbstverständlich zu den Versammlungen in den übrigen Ortsteilen herzlich eingeladen!

Die Versammlungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Jahresrückblick mit Power Point Präsentation
2. Anträge von Gemeindebürgern

Anträge zu Punkt 2 sind spätestens eine Woche vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung schriftlich einzureichen.

Berg, 09.11.2023
Gemeinde Berg

Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin

Termine von Vereinen und Organisationen für das Jahr 2024

Auch für das kommende Jahr werden wir im Wir im Frankenwald wieder regelmäßig einen Veranstaltungskalender veröffentlichen. Deshalb bitten wir um Übermittlung der geplanten Termine aller Vereine und Organisationen in der Gemeinde Berg.

Die Termine sollen mit Uhrzeit und Veranstaltungsort übermittelt werden an gemeinde@berg-ofr.de.

Wir danken für die Unterstützung und freuen uns auf ein abwechslungsreiches Veranstaltungsjahr 2024 im Berger Winkel!
Gemeinde Berg



CSU-Jahreskalender wird kostenlos verteilt: 2024 im Berger Winkel



Unser Bild zeigt einen Teil der CSU-Vorstandschafft bei der Präsentation des neuen Kalenders „2024 im Berger Winkel“ mit (von links) Wieland Spörl, Patricia Rubner, Marion Walden und Moritz von Künsberg-Langenstadt.

Auch heuer ist der Kalender „2024 im Berger Winkel“ zuverlässig wieder kostenlos in alle Haushalte im Gemeindegebiet geflattert. „Den Kalender gibt’s schon Jahrzehnte und als Ideengeber gelten unser CSU-Ortsvorsitzender Kurt Eisenschmidt und der langjährige engagierte Schriftführer Heinz Dornemann“, erzählt Patricia Rubner und weiß, dass schon immer viel Arbeit, aber auch Liebe und Leidenschaft in den Kalender investiert worden sind. „Nicht immer waren es Fotos aus unserem schönen Berger Winkel, die die Kalenderblätter zierten, es gab auch Jahre mit gemalten Bildern von Kindern und Jugendlichen oder auch von unserer früheren ortsansässigen Zahnärztin Dr. Susanne Mercak, die

sich als Malerin betätigt, und historische Ansichten.“ Der Kalender ist Jahr für Jahr ein Erfolgsmodell von den Bergern für die Berger. Der Druck wird finanziert durch Werbung, sowohl von Unternehmen, Firmen und Gastronomen aus dem Berger Winkel, aber auch darüber hinaus. „Erstmals werden keine Termine veröffentlicht, weil es für die Vereine, Organisationen und die Gastronomie immer schwieriger sei, für ein ganzes Jahr im Voraus zu planen“, erläutert Patricia Rubner die Veränderung und auch, dass die CSU Berger Winkel als Herausgeber des Kalenders agiert. Im Kalender 2024 gibt es nun statt der feststehenden Termine im Berger Winkel nun viel Platz für eigene Einträge und die

Terminplanung der ganzen Familie. Zudem weist Bürgermeisterin Patricia Rubner darauf hin, dass im Veranstaltungskalender des interkommunalen Amtsblattes „Wir im Frankenwald“ die Termine wöchentlich und aktuell erscheinen. Ein Dank richtet Rubner an den Hobbyfotograf Reinhard Burger aus dem Ortsteil Tiefengrün, der viele, viele Fotos für die Kalender zur Verfügung stellt. „Reinhard kennt seine Heimat, den Berger Winkel und sprichwörtlich auch jeden Winkel und auf seinen Streifzügen und Fahrradtouren hat er immer die Kamera im Gepäck, sodass immer wieder schöne Fotos mit jahrzeitlich großartigen Motiven entstanden.“

Vorschulkinder besuchen das Theater Hof

Am Freitag, den 24.11.23 fuhren die Vorschulkinder der Ev. Jakobus-Kita mit dem Linienbus nach Hof zu Theatervorstellung „Der kleine Prinz“. Tänzer/innen erweckten die Geschichte des kleinen Prinzen auf der Bühne zum Leben. Mit Spannung verfolgten die Kinder die Reise des Prinzen auf die Erde bei dem dieser durch das Weltall fliegt und verschiedene Planeten besucht. Die Vorschulkinder und Erzieherinnen bedankten sich ganz herzlich beim Förderverein der Kita, die die Eintrittskarten für das Ballettmärchen sponserte.



Apfelglühweinparty beim Verein Alda Schnaad



Zur „Apfelglühweinparty“ hatte der Eisenbühler Verein „Alda Schnaad“ aufs vereinseigene Gelände der früheren Schneidmühle inmitten von Eisenbühl eingeladen. Romantik empfing die Besucher mit dem Betreten des verschneiten Areals. Lichterketten und lodernes Feuer, draußen in Feuereimer und drinnen im bollernden Ofen, der zudem heimelige Wärme abgab. Lebkuchen, Plätzchen und Früchtebrot auf den Tischen luden zum Schnabulieren ein und für den deftigen Appetit

gab’s Bratwürste und Steaks. Alles war liebevoll dekoriert für ein einladendes Verweilen und geselligen Beisammenseins. Apfelpunsch und Winterpunsch schmeckten. Die Äpfel hatten die vielen fleißigen Mitglieder des Vereins „Alda Schnaad“ im Garten der Schneidmühle geerntet und zum Saftpresen nach Wurlitz gebracht. Der fertige Apfelsaft dann super lecker und sehr süffig, sodass auch die ohne Alkohol nur bestens schmecken konnten.



Herzliche Einladung zum Adventskonzert

III. Adventssonntag, 17. Dezember
um 17.00 Uhr

in der St.-Jakobus-Kirche Berg
Mitwirkende:
Die Schönlitztaler
Gemischter Chor des Gesangsvereins
1860 Konradsreuth
und des Sängerbunds 1860 Regnitzlosau
Posaunenchor Berg
Orgel: KMD Klaus Wedel
Matthias Dick und Viktoria Losch





Preisschafkopf beim FC Saaletal Berg

Reinhold Börner auf dem Siegerpodest

Wie in den letzten Jahren bemühten sich in geselliger Runde wieder 20 Teilnehmer, möglichst viele Punkte auf ihr Konto zu bringen. Zur Halbzeit lag Karin Troßmann vorne, vor Sigi Herzog und Markus Gläser. Doch schaffte es Reinhold Börner in der Schlussrunde mit 49 Punkten, sich von Platz 8 noch mit Abstand auf das Siegerpodest zu schwingen. Sigi Herzog verteidigte ihren 2. Platz, knapp vor Markus Gläser (beide 43 Punkte). Karin Troßmann mit 39 Punkten belegte den 4. Platz, vor Ulrich Haug mit 37 Punkten.



Von links: Reinhold Börner, Ulrich Haug, Sigi Herzog, Markus Gläser und Karin Troßmann.

SV Berg – Tischtennis



Freitag, 08.12.

- 18.00 Uhr: **Bezirksklasse B Jugend:**
SV Berg II – TTC Köditz
- 19.30 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
CVJM Naila III – SV Berg VI
- 20.15 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**
SV Berg – TV Konradsreuth II
- 20.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
SV Berg V – SV Issigau II

Samstag, 09.12.

- 10.00 Uhr: **Bezirksoberliga Jugend:**
FC Bayreuth – SV Berg
- 13.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
TTC Hof IX – SV Berg VIII
- 13.30 Uhr: **Bezirksoberliga Damen:**
FT Naila – SV Berg
- 17.00 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**
TSV Bad Steben V – SV Berg IV
- 18.00 Uhr: **Bezirksklasse B Herren:**
SV Berg III – CVJM Naila II

Freitag, 15.12.

- 19.30 Uhr: **Bezirksklasse C Herren**
TSV Bad Steben IV – SV Berg V

Samstag, 16.12.

- 18.00 Uhr: **Weihnachtsfeier**
im Mehrzweckgebäude

Weihnachtsfeier am 9. Dezember



Der FC Saaletal Berg lädt herzlich zur Weihnachtsfeier am **Samstag, 9. Dezember**, um 19.00 Uhr im Sportheim des FC Saaletal Berg ein.

Engeladen sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Sponsoren, Freunde und Gönner des Vereins.



Letztes Frühstücksbuffet 2023

Am **12.12.2023** findet das letzte Frühstücksbuffet für das Jahr 2023 der SEN-Union Berger Winkel im Mergnerhof in Saalenstein 9 statt. Beginn 9.00 Uhr

Veranstaltungen in Berg

08.12.	18.00 Uhr	Seniorenunion Berger Winkel	Weihnachtsfeier	Landgasthof Schimmel, Steinbühl
09.12.	19.00 Uhr	FC Saaletal Berg	Weihnachtsfeier	Sportheim Tiefengrün
11.12.	18.30 Uhr	Gemeinde Berg	Gemeinderatssitzung	Luthersaal Berg
12.12.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
12.12.		Fanto Stammtisch	Stammtisch	Gasthaus Zum Gupfen, Eisenbühl
12.12.	09.00 Uhr	Seniorenunion Berger Winkel	Frühstücksbuffet	Mergnerhof, Saalenstein
12.12.	14-16 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Pfarrhofcafe	Gemeindehaus/Luthersaal
12.12.	19.30 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Sitzung des Kirchenvorstands	Gemeindehaus/Luthersaal
16.12.	18.30 Uhr	SV Berg	Weihnachtsfeier	Mehrzweckgebäude Berg
17.12.	14.00 - 19.00 Uhr	Handel- und Gewerbeverein Berger Winkel	Berger-Winkel-Weihnacht	Mehrzweckgebäude Berg
17.12.	17.00 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Adventskonzert	St.Jakobuskirche Berg
19.12.	09.00 - 11.00 Uhr	Mehrgenerationen-Treff	Weihnachtsfrühstück - Bitte Teelicht oder kleine Kerze mitbringen	Berg Hütte Berg
19.12.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
23.12.	15.00 Uhr	TV Berg	Kinderkino	Mehrzweckgebäude Berg
24.12.	15.00 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Christvesper	Untertiefengrün
24.12.	16.30 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Christvesper	St.Jakobuskirche Berg
24.12.	22.00 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Christmette	St.Jakobuskirche Berg
28.12.		Fanto Stammtisch	Weihnachtskarter	
31.12.	16.00 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl	St.Jakobuskirche Berg



Bürgerversammlung im Gasthaus Gebhardt in Schnarchenreuth

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde

Ein bis auf den letzten Platz gefülltes Gasthaus „Gebhardt“ im Berger Ortsteil Schnarchenreuth unterstrich das große Interesse der Bürgerinnen und Bürger. Ortssprecher Alexander Greim hatte im Vorfeld der Bürgerversammlung einige Fragen eingereicht, die von Bürgermeisterin Patricia Rubner (CSU) im Anschluss an ihren Rückblick Beantwortung fanden.

Greim betonte, dass in Schnarchenreuth viel los sei, die Dorfgemeinschaft nach dem Motto „jeden Monat eine Aktivität“ agiere. „Das schaffen wir wirklich fast übers Jahr.“ Er erinnerte an die jüngste Aktion von Ideengeber Robert Meixner. Demzufolge erhielten die Spinde der thüringischen Nachbarwehr Hirschberg nun in Schnarchenreuth eine Weiterverwendung. Auch erinnerte Greim an die Bauaktivitäten im Ortsteil, darunter den Bau von zwei Straßen: die Von-Beulwitz-Straße und die Von-Reuß-Straße samt Erneuerung des Gehsteiges.

Dachständer: Zum Thema Dachständer informierte Bürgermeisterin Rubner, dass der Ausbau des notwendigen Stromkabelnetzes im Rahmen der Baumaßnahmen erfolgt sei. „Die Bürgerschaft von Schnarchenreuth ist aufgerufen worden, ihren Hausanschluss durch einen Fachelektriker umstellen zu lassen und diesen Vollzug dem Grundversorger Bayernwerk mitzuteilen“, erinnerte Rubner und informiert, dass dies gerade mal 50 Prozent der Betroffenen bisher getan haben. „Erst wenn 100 Prozent aller betroffenen Haushalte umgeschlossen und darüber auch Bayernwerk informiert haben, können auch die Dachständer zurückgebaut werden.“

Bushäuschen/Wartehäuschen für Fahrradfahrer: Hier bemängelte Greim den „erbärmlichen Zustand“ und wies darauf hin, dass der Boden morsch sei. Sanierung oder Ersatz sei die Frage. Rubner teilte mit, dass Buswartehäuschen im kommenden Jahr in den Haushalt eingeplant werden sollen. In Schnarchenreuth habe sich der Bauhof bereits einen Überblick verschafft und die Tendenz geht zur Sanie-



Patricia Rubner und Ortssprecher Alexander Greim führten durch die Bürgerversammlung in Schnarchenreuth.

rung“, informierte die Bürgermeisterin. Über eine Neuan-schaffung könne noch diskutiert werden.

Auffahrt zum Anwesen von Familie Ebert: Diese Auffahrt in der Von-Dobeneck-Straße, die ein Teilstück der öffentlichen Straße ist, müsse noch instandgesetzt werden. Rubner versicherte, dass dafür die Gemeinde zuständig und der dringende Handlungsbedarf festgestellt worden sei. Sie erinnerte, dass Kanal verlegt worden sei und nur ein provisorischer Verschluss erfolgte. „Aber es gehört auch zur Wahrheit dazu, dass wir uns finanziell nicht in der Lage gesehen haben, dies ordentlich abzuschließen, was nachgeholt wird.“ Auch erinnerte Rubner an die Notwendigkeit der Sanierung der Staatsstraße und die Zusage seitens des Landkreises einer Straßensanierung in Richtung Eisenbühl. Hier stünden dann wieder Vollsperrungen an. „In diesem Zuge werden wir auch das Teilstück Richtung Anwesen Ebert mit erneuern.“

Kläranlage: Auf die Frage hinsichtlich Anschlusses aller Schnarchenreuther Anwesen an die Kläranlage, teilte Rubner mit, dass alle Grundstücke umgeben sind. „Den einen oder ändern musste man zwar vom Glück eines neuen Kanalanschlusses überzeugen, aber die Maßnahme ist abgeschlossen und wurde durch unsere Klärwärter auch entsprechend kontrolliert.“

Straßenreinigung: „Die nicht

vorhandene Straßenrandpflege in der Von-Dobeneck-Straße zugleich Staatsstraße lässt sehr zu wünschen übrig“, hatte Orts-sprecher Greim bemängelt. Nicht nur so mancher Hausherr komme seinen Reinhaltspflichten nicht nach, sondern auch der Staat. Die Bürgermeisterin berichtete, dass sie mit dem zuständigen staatlichen Bauamt, Abteilungsleiter für Stadt und Landkreis Hof, Norbert Grünert, gesprochen hatte. „Die Straßenrandreinigung fällt in den Aufgabenbereich der jeweils anliegenden Grundstückseigentümer und somit ist der Besitzer der Burg Schnarchenreuth zuständig“, so Rubner. Seitens des Staatlichen Bauamt werde auch keine Auftragsvergabe an einen Dienstleister zur Behebung der un-guten Situation erfolgen, da diese Arbeiten zu bezahlen wären wie auch eine mögliche Arbeitsübernahme durch Mitarbeiter des staatlichen Bauamtes. „Die Kosten hätte dann der Besitzer der Burg zu zahlen“, informierte Rubner. „Aufgrund dieser Aussage werden auch nicht unsere Bauhofmitarbeiter Hand anlegen, denn dies ist erst recht nicht die Aufgabe der Gemeinde.“ Auch geht die unendliche Geschichte um den Verfall der Burg weiter, denn nach dem teilweisen Abriss des Herrenhauses an der Staatstraße aus Verkehrssicherheitsgründen in diesem Jahr ist damit ja kein Einhalt geboten. „Aber verantwortlich ist der Eigentümer dieses Objektes und dieser muss sich

darum kümmern“, betont Rubner und versicherte, dass sich der Landkreis um Lösungen bemühe.

Straßenlaterne an der Abzweigung der von Von-Reuß-Straße: Der Ist-Zustand sei schon seit 30 Jahren so und werde nach jetziger Erkenntnis auch die nächsten 30 Jahre so bleiben. Der Standort einer Straßenlaterne erregt hier die Gemüter. Patricia Rubner erinnerte, dass am Weg zu dem Privatanwesen keine Laterne vorhanden war, die fehlende aber schon immer Thema sei. „Im Rahmen des Wegebbaus der Stichstraße hätte ein Anschluss an die vorhandene Straßenbeleuchtung erfolgen können, wäre aber mit hohen Kosten verbunden gewesen, so dass wir die Lösung Solarlaterne favorisierten. Zumal wir im Hauptort Berg im Schlegelweg bereits gute Erfahrungen sammeln konnten. Das Fundament ist nach eingehender Beratung in der Mitte der Weglänge errichtet worden“, erläuterte Rubner. Die Anwohner waren mit diesem Standort nicht einverstanden. Niemandem erschließe sich, warum die Laterne nicht genau in der Mitte des Weges aufgestellt werden kann, wo sie die ganz Länge optimal ausleuchtet. „Wir sind immer um Kompromisse bemüht, aber Alternativstandorte sind in diesem Fall nicht umsetzbar, da zum einen Leitungen in den Grünstreifen verlaufen und auch nicht aller Grund der Gemeinde gehört.“

Nun fristet die gelieferte Solarlaterne ihr Dasein im Bauhof. Rubner verwies darauf, dass in anderen Ortsteilen Baumaßnahmen stattgefunden haben, dort aber nicht mit den Anwohnern hinsichtlich von Laternenstandort diskutiert worden sei. „Es gebe dann nämlich im ganzen Gemeindegebiet keine Laternen, da jeder andere Vorstellungen hat.“

Verkehrsüberwachung: Bürgermeisterin Rubner informierte, dass seit 1. August im Gemeindegebiet zwölf Messungen über je drei Stunden stattgefunden haben. „4.115 Fahrzeuge wurden gemessen, davon 329 Verwarngelder und 74 Bußgelder erteilt.“ Somit sei jedes zehnte Fahrzeug zu schnell gefahren. „In Schnarchenreuth ist eine Messung aufgrund der Topografie nicht möglich, da laut Vorschrift die Abstände zwischen den Ortsschildern und einem möglichen Messpunkt zu gering seien.“ Hinzu kommt der nicht einsehbarer Kurvenbereich.“ Rubner betonte, dass dies sicherlich eine ungute Situation für die Schnarchenreuther sei, da auch hier zu schnell gefahren werde und obenauf der Spielplatz an der ortsdurchführenden Straße liege. „Das Aufbringen von Schwellen oder das Herstellen von Pflasterflächen würde zu Lärmbelästigungen für die Anwohner und Verkehrshindernisse zu Problemen für den landwirtschaftlichen Verkehr beziehungsweise Winterdienst führen“, so Rubner.



Schlossgasse 1 · 95180 Berg-Rudolphstein · Tel. 09293 / 933705
Mobil 0170 / 9659691 · www.schreinerei-puchta.de

Allen Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir eine schöne Advents-
und Weihnachtszeit sowie ein gesundes
und gesegnetes neues Jahr 2024.



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Notfallrufnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)
Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 12.12.2023 Leerung der Bio- & Papiertonne
Dienstag, 19.12.2023 Leerung der Restmülltonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 08.12.2023 Leerung der Restmülltonne
Freitag, 15.12.2023 Leerung der Bio- & Papiertonne

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle
Nächster Termin: **Mittwoch, 20.12.2023,**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: **Dienstag, 19.12.2023,**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger
Dipl. med. Evgenij Gebert
Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33
Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100
Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2
Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112

Wasserhärten in der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die VGem Lichtenberg gibt nachfolgende Wasserhärten für ihre Mitgliedsgemeinden Issigau und Lichtenberg bekannt:

Wasserhärten im Gemeindegebiet Issigau mit Ortsteilen

Gemeinde Issigau: 4,95 °dH // 0,88 mMol/l // pH-Wert: 8,44
Ortsteil Griesbach: 5,80 °dH // 1,04 mMol/l // pH-Wert: 8,0

Wasserhärte im Stadtgebiet Lichtenberg mit Ortsteilen

Lichtenberg: 7,20 °dH // 1,28 mMol/l // pH-Wert: 7,97

Lichtenberg, den 08.12.2023

Dieter Gemeinhardt
Verwaltungsgemeinschaftsvorsitzender



Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung der Stadt Lichtenberg (Wasserabgabesatzung – WAS) vom 05.12.2023

Aufgrund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nrn. 1 und 2, Abs. 2 bis Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Stadt Lichtenberg folgende Satzung:

§ 1

Öffentliche Einrichtung

- (1) Die Stadt betreibt eine öffentliche Einrichtung zur Wasserversorgung für das Gebiet der Stadt Lichtenberg.
- (2) Art und Umfang dieser Wasserversorgungseinrichtung bestimmt die Stadt.
- (3) Zur Wasserversorgungseinrichtung gehören auch die im öffentlichen Straßengrund liegenden Teile der Grundstücksanschlüsse, soweit nichts Abweichendes vereinbart ist.

§ 2

Grundstücksbegriff – Grundstückseigentümer

- (1) ¹Grundstück im Sinne dieser Satzung ist jedes räumlich zusammenhängende und einem gemeinsamen Zweck dienende Grundeigentum desselben Eigentümers, das eine selbstständige wirtschaftliche Einheit bildet, auch wenn es sich um mehrere Grundstücke oder Teile von Grundstücken im Sinn des Grundbuchrechts handelt. ²Rechtlich verbindliche planerische Festlegungen sind zu berücksichtigen.
- (2) ¹Die Vorschriften dieser Satzung für die Grundstückseigentümer gelten auch für Erbbauberechtigte oder ähnlich zur Nutzung eines Grundstücks dinglich Berechtigte. ²Von mehreren dinglich Berechtigten ist jeder berechtigt und verpflichtet; sie haften als Gesamtschuldner.

§ 3

Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieser Satzung haben die nachstehenden Begriffe folgende Bedeutung:

Versorgungsleitungen	sind die Wasserleitungen im Wasserversorgungsgebiet, von denen die Grundstücksanschlüsse abzweigen.
Grundstücksanschlüsse (= Hausanschlüsse)	sind die Wasserleitungen von der Abzweigstelle der Versorgungsleitung bis zur Übergabestelle; sie beginnen mit der Anschlussvorrichtung und enden mit der Hauptabsperrvorrichtung.
Gemeinsame Grundstücksanschlüsse (verzweigte Hausanschlüsse)	sind Hausanschlüsse, die über Privatgrundstücke (z. B. Privatwege) verlaufen und mehr als ein Grundstück mit der Versorgungsleitung verbinden.
Anschlussvorrichtung	ist die Vorrichtung zur Wasserentnahme aus der Versorgungsleitung, umfassend Anbohrschelle mit integrierter oder zusätzlicher Absperrarmatur oder Abzweig mit Absperrarmatur samt den dazugehörigen technischen Einrichtungen.
Hauptabsperrvorrichtung	ist die erste Armatur auf dem Grundstück, mit der die gesamte nachfolgende Wasserverbrauchsanlage einschließlich Wasserzähler abgesperrt werden kann.
Übergabestelle	ist das Ende des Grundstücksanschlusses hinter der Hauptabsperrvorrichtung im Grundstück/Gebäude.
Wasserzähler	sind Messgeräte zur Erfassung des durchgeflossenen Wasservolumens. Absperrventile und Wasserzählerbügel sind nicht Bestandteile der Wasserzähler.
Anlagen des Grundstückseigentümers (= Verbrauchsleitungen)	sind die Gesamtheit der Anlagenteile in Grundstücken oder in Gebäuden hinter der Übergabestelle; als solche gelten auch Eigengewinnungsanlagen, wenn sie sich ganz oder teilweise im gleichen Gebäude befinden.

§ 4

Anschluss- und Benutzungsrecht

- (1) Jeder Grundstückseigentümer kann verlangen, dass sein bebautes, bebaubares, gewerblich genutztes oder gewerblich nutzbares Grundstück nach Maßgabe dieser Satzung an die Wasserversorgungseinrichtung angeschlossen und mit Wasser beliefert wird.
- (2) ¹Das Anschluss- und Benutzungsrecht erstreckt sich nur auf solche Grundstücke, die durch eine Versorgungsleitung erschlossen werden. ²Der Grundstückseigentümer

kann unbeschadet weitergehender bundes- oder landesgesetzlicher Vorschriften nicht verlangen, dass eine neue Versorgungsleitung hergestellt oder eine bestehende Versorgungsleitung geändert wird. ³Welche Grundstücke durch die Versorgungsleitung erschlossen werden, bestimmt die Stadt. ⁴Rohwasser- und Fernwasserleitungen stellen keine zum Anschluss berechtigenden Versorgungsleitungen dar.

- (3) Die Stadt kann den Anschluss eines Grundstücks an eine bestehende Versorgungsleitung versagen, wenn die Wasserversorgung wegen der Lage des Grundstücks oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Gründen der Stadt erhebliche Schwierigkeiten bereitet oder besondere Maßnahmen erfordert, es sei denn, der Grundstückseigentümer übernimmt die Mehrkosten, die mit dem Bau und Betrieb zusammenhängen, und leistet auf Verlangen Sicherheit.
- (4) ¹Das Benutzungsrecht besteht nicht für Kühlwasserzwecke und den Betrieb von Wärmepumpen. ²Die Stadt kann ferner das Anschluss- und Benutzungsrecht ausschließen oder einschränken, soweit nicht die Bereitstellung von Wasser in Trinkwasserqualität erforderlich ist. ³Das gilt auch für die Vorhaltung von Löschwasser.

§ 5

Anschluss- und Benutzungszwang

- (1) ¹Die zum Anschluss Berechtigten (§ 4) sind verpflichtet, die Grundstücke, auf denen Wasser verbraucht wird, an die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung anzuschließen (Anschlusszwang). ²Ein Anschlusszwang besteht nicht, wenn der Anschluss rechtlich oder tatsächlich unmöglich ist.
- (2) ¹Auf Grundstücken, die an die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung angeschlossen sind, ist der gesamte Bedarf an Wasser im Rahmen des Benutzungsrechts (§ 4) ausschließlich aus dieser Einrichtung zu decken (Benutzungszwang). ²Gesammeltes Niederschlagswasser darf ordnungsgemäß für Zwecke der Gartenbewässerung, zur Toilettenspülung und zum Wäschewaschen verwendet werden, soweit nicht andere Rechtsvorschriften entgegenstehen. ³§ 7 Abs. 4 ist entsprechend anzuwenden. ⁴Verpflichtet sind die Grundstückseigentümer und alle Benutzer der Grundstücke. ⁵Sie haben auf Verlangen der Stadt die dafür erforderliche Überwachung zu dulden.

§ 6

Befreiung vom Anschluss- oder Benutzungszwang

- (1) ¹Von der Verpflichtung zum Anschluss oder zur Benutzung wird auf Antrag ganz oder zum Teil befreit, wenn der Anschluss oder die Benutzung aus besonderen Gründen auch unter Berücksichtigung der Erfordernisse des Gemeinwohls nicht zumutbar ist. ²Der Antrag auf Befreiung ist unter Angabe der Gründe schriftlich bei der Stadt einzureichen.
- (2) Die Befreiung kann befristet, unter Bedingungen, Auflagen und Widerrufsvorbehalt erteilt werden.

§ 7

Beschränkung der Benutzungspflicht

- (1) ¹Auf Antrag wird die Verpflichtung zur Benutzung auf einen bestimmten Verbrauchszweck oder Teilbedarf beschränkt, soweit das für die öffentliche Wasserversorgung wirtschaftlich zumutbar ist und nicht andere Rechtsvorschriften oder Gründe der Volksgesundheit entgegenstehen. ²Gründe der Volksgesundheit stehen einer Beschränkung der Benutzungspflicht insbesondere entgegen, wenn für den jeweiligen Verbrauchszweck oder Teilbedarf i. S. v. Satz 1 Trinkwasser oder Wasser mit der Beschaffenheit von Trinkwasser erforderlich ist und die Versorgung mit solchem Wasser nur durch die Benutzung der öffentlichen Wasserversorgung gewährleistet wird.
- (2) § 6 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 findet entsprechende Anwendung.
- (3) Absatz 1 gilt nicht für die Versorgung von Industrieunternehmen und Weiterverteilern sowie für die Vorhaltung von Löschwasser.
- (4) ¹Vor der Errichtung oder Inbetriebnahme einer Eigengewinnungsanlage hat der Grundstückseigentümer der Stadt Mitteilung zu machen; dasselbe gilt, wenn eine solche Anlage nach dem Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung weiterbetrieben werden soll. ²Er hat durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass von seiner Eigengewinnungsanlage keine Rückwirkungen in das öffentliche Wasserversorgungsnetz möglich sind. ³Bei einer Nachspeisung von Trinkwasser aus der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung in eine Eigengewinnungsanlage ist ein freier Auslauf (Luftbrücke) oder ein Rohrunterbrecher A 1 der Nachspeiseeinrichtung in das Regenauffangbecken bzw. an sonstigen Stellen (z. B. Spülkasten) entsprechend den allgemein anerkannten Regeln der Technik erforderlich.



§ 8

Sondereinbarungen

- (1) Ist der Grundstückseigentümer nicht zum Anschluss berechtigt oder verpflichtet, so kann die Stadt durch Vereinbarung ein besonderes Benutzungsverhältnis begründen.
- (2) ¹Für dieses Benutzungsverhältnis gelten die Bestimmungen dieser Satzung und der Beitrags- und Gebührensatzung entsprechend. ²Ausnahmsweise kann in der Sondervereinbarung Abweichendes bestimmt werden, soweit dies sachgerecht ist.

§ 9

Grundstücksanschluss

- (1) ¹Der Grundstücksanschluss wird von der Stadt hergestellt, angeschafft, verbessert, unterhalten, erneuert, geändert, abgetrennt und beseitigt. ²Er muss zugänglich und vor Beschädigungen geschützt sein.
- (2) ¹Die Stadt bestimmt Zahl, Art, Nennweite und Führung der Grundstücksanschlüsse sowie deren Änderung. ²Sie bestimmt auch, wo und an welche Versorgungsleitung anzuschließen ist. ³Der Grundstückseigentümer ist vorher zu hören; seine berechtigten Interessen sind nach Möglichkeit zu wahren. ⁴Soll der Grundstücksanschluss auf Wunsch des Grundstückseigentümers nachträglich geändert oder soll ein weiterer Grundstücksanschluss hergestellt werden, so kann die Stadt verlangen, dass die näheren Einzelheiten einschließlich der Kostentragung vorher in einer gesonderten Vereinbarung geregelt werden.
- (3) ¹Der Grundstückseigentümer hat die baulichen Voraussetzungen für die sichere Errichtung des Grundstücksanschlusses zu schaffen. ²Die Stadt kann hierzu schriftlich eine angemessene Frist setzen. ³Der Grundstückseigentümer darf keine Einwirkungen auf den Grundstücksanschluss vornehmen oder vornehmen lassen.
- (4) Der Grundstückseigentümer und die Benutzer haben jede Beschädigung des Grundstücksanschlusses, insbesondere das Undichtwerden von Leitungen sowie sonstige Störungen unverzüglich der Stadt mitzuteilen.

§ 10

Anlage des Grundstückseigentümers

- (1) ¹Der Grundstückseigentümer ist verpflichtet, für die ordnungsgemäße Errichtung, Erweiterung, Änderung und Unterhaltung der Anlage von der Übergabestelle ab, mit Ausnahme des Wasserzählers, zu sorgen. ²Hat er die Anlage oder Teile davon einem anderen vermietet oder sonst zur Benutzung überlassen, so ist er neben dem anderen verpflichtet.
- (2) ¹Die Anlage darf nur unter Beachtung der Vorschriften dieser Satzung und anderer gesetzlicher oder behördlicher Bestimmungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik errichtet, erweitert, geändert und unterhalten werden. ²Anlage und Verbrauchseinrichtungen müssen so beschaffen sein, dass Störungen anderer Abnehmer oder der öffentlichen Versorgungseinrichtungen sowie Rückwirkungen auf die Güte des Trinkwassers ausgeschlossen sind. ³Der Anschluss wasserverbrauchender Einrichtungen jeglicher Art geschieht auf Gefahr des Grundstückseigentümers.
- (3) ¹Anlagenteile, die sich vor dem Wasserzähler befinden, können plombiert werden. ²Ebenso können Anlagenteile, die zur Anlage des Grundstückseigentümers gehören, unter Plombenverschluss genommen werden, um eine einwandfreie Messung zu gewährleisten. ³Die dafür erforderliche Ausstattung der Anlage ist nach den Angaben der Stadt zu veranlassen.

§ 11

Zulassung und Inbetriebsetzung der Anlage des Grundstückseigentümers

- (1) ¹Bevor die Anlage des Grundstückseigentümers hergestellt oder wesentlich geändert wird, sind der Stadt folgende Unterlagen in doppelter Fertigung einzureichen:
 - a. eine Beschreibung der geplanten Anlage des Grundstückseigentümers und ein Lageplan,
 - b. der Name des Unternehmers, der die Anlage errichten soll,
 - c. Angaben über eine etwaige Eigenversorgung,
 - d. im Falle des § 4 Abs. 3 die Verpflichtung zur Übernahme der Mehrkosten.²Die einzureichenden Unterlagen haben den bei der Stadt aufliegenden Mustern zu entsprechen. ³Alle Unterlagen sind von den Bauherren und den Planfertigern zu unterschreiben.
- (2) ¹Die Stadt prüft, ob die beabsichtigten Anlagen den Bestimmungen dieser Satzung entsprechen. ²Ist das der Fall, so erteilt die Stadt schriftlich ihre Zustimmung und gibt eine Fertigung der eingereichten Unterlagen mit Zustimmungsvermerk zurück. ³Stimmt die Stadt nicht zu, setzt sie dem Bauherrn unter Angabe der Mängel eine angemessene Frist zur Berichtigung. ⁴Die geänderten Unterlagen sind sodann erneut einzureichen. ⁵Die Zustimmung und die Überprüfung befreien den Grundstückseigentümer, den Bauherrn, den ausführenden Unternehmer und den Planfertiger nicht von der Verantwortung für die vorschriftsmäßige und fehlerfreie Planung und Ausführung der Anlagen.
- (3) ¹Mit den Installationsarbeiten darf erst nach schriftlicher Zustimmung der Stadt begonnen werden. ²Eine Genehmigungspflicht nach sonstigen, insbesondere nach straßen-, bau- und wasserrechtlichen Bestimmungen bleibt durch die Zustimmung unberührt.

- (4) ¹Die Errichtung der Anlage und wesentliche Veränderungen dürfen nur durch die Stadt oder durch ein Installationsunternehmen erfolgen, das in ein Installateurverzeichnis der Stadt oder eines anderen Wasserversorgungsunternehmens eingetragen ist. ²Die Stadt ist berechtigt, die Ausführung der Arbeiten zu überwachen. ³Leitungen, die an Eigengewinnungsanlagen angeschlossen sind, dürfen nur mit vorheriger Zustimmung der Stadt verdeckt werden; andernfalls sind sie auf Anordnung der Stadt freizulegen.

- (5) ¹Der Grundstückseigentümer hat jede Inbetriebsetzung der Anlagen bei der Stadt über das Installationsunternehmen zu beantragen. ²Der Anschluss der Anlage an das Verteilungsnetz und die Inbetriebsetzung erfolgen durch die Stadt oder ihre Beauftragten.

- (6) Von den Bestimmungen der Absätze 1 bis 4 kann die Stadt Ausnahmen zulassen.

§ 12

Überprüfung der Anlage des Grundstückseigentümers

- (1) ¹Die Stadt ist berechtigt, die Anlage des Grundstückseigentümers vor und nach ihrer Inbetriebnahme zu überprüfen. ²Sie hat auf erkannte Sicherheitsmängel aufmerksam zu machen und kann deren Beseitigung verlangen.
- (2) Werden Mängel festgestellt, welche die Sicherheit gefährden oder erhebliche Störungen erwarten lassen, so ist die Stadt berechtigt, den Anschluss oder die Versorgung zu verweigern; bei Gefahr für Leib oder Leben ist sie hierzu verpflichtet.
- (3) ¹Durch Vornahme oder Unterlassung der Überprüfung der Anlage sowie durch deren Anschluss an das Verteilungsnetz übernimmt die Stadt keine Haftung für die Mängelfreiheit der Anlage. ²Dies gilt nicht, wenn sie bei einer Überprüfung Mängel festgestellt hat, die eine Gefahr für Leib oder Leben darstellen.

§ 13

Abnehmerpflichten, Haftung

- (1) ¹Der Grundstückseigentümer und die Benutzer haben den Beauftragten der Stadt, die sich auf Verlangen auszuweisen haben, zu angemessener Tageszeit den Zutritt zu allen der Wasserversorgung dienenden Einrichtungen zu gestatten, soweit dies zur Nachschau der Wasserleitungen, zum Ablesen der Wasserzähler, zum Erstellen von Geschossflächenaufmaßen und zur Prüfung, ob die Vorschriften dieser Satzung und die von der Stadt auferlegten Bedingungen und Auflagen erfüllt werden, erforderlich ist. ²Zur Überwachung der satzungsmäßigen und gesetzlichen Pflichten sind die mit dem Vollzug dieser Satzung beauftragten Personen der Stadt berechtigt, zu angemessener Tageszeit Grundstücke, Gebäude, Anlagen, Einrichtungen, Wohnungen und Wohnräume im erforderlichen Umfang zu betreten. ³Der Grundstückseigentümer, ggf. auch die Benutzer des Grundstücks, werden davon nach Möglichkeit vorher verständigt.
- (2) ¹Der Grundstückseigentümer und die Benutzer sind verpflichtet, alle für die Prüfung des Zustandes der Anlagen erforderlichen Auskünfte zu erteilen. ²Sie haben die Verwendung zusätzlicher Verbrauchseinrichtungen vor Inbetriebnahme der Stadt mitzuteilen, soweit sich dadurch die vorzuhaltende Leistung wesentlich erhöht.
- (3) Der Grundstückseigentümer und die Benutzer haften der Stadt für von ihnen verschuldete Schäden, die auf eine Verletzung ihrer Pflichten nach dieser Satzung zurückzuführen sind.

§ 14

Grundstücksbenutzung

- (1) ¹Der Grundstückseigentümer hat das Anbringen und Verlegen von Leitungen einschließlich Zubehör zur Zu- und Fortleitung von Wasser über sein im Versorgungsgebiet liegendes Grundstück sowie sonstige Schutzmaßnahmen unentgeltlich zuzulassen, wenn und soweit diese Maßnahmen für die örtliche Wasserversorgung erforderlich sind. ²Diese Pflicht betrifft nur Grundstücke, die an die Wasserversorgung angeschlossen oder anzuschließen sind, die vom Eigentümer im wirtschaftlichen Zusammenhang mit einem angeschlossenen oder zum Anschluss vorgesehenen Grundstück genutzt werden oder für die die Möglichkeit der Wasserversorgung sonst wirtschaftlich vorteilhaft ist. ³Die Verpflichtung entfällt, soweit die Inanspruchnahme der Grundstücke den Eigentümer in unzumutbarer Weise belasten würde.
- (2) Der Grundstückseigentümer ist rechtzeitig über Art und Umfang der beabsichtigten Inanspruchnahme seines Grundstücks zu benachrichtigen.
- (3) ¹Der Grundstückseigentümer kann die Verlegung der Einrichtungen verlangen, wenn sie an der bisherigen Stelle für ihn nicht mehr zumutbar sind. ²Die Kosten der Verlegung hat die Stadt zu tragen, soweit die Einrichtungen nicht ausschließlich der Versorgung des Grundstücks dienen.
- (4) Wird der Wasserbezug nach § 22 Abs. 2 oder 3 eingestellt, ist der Grundstückseigentümer verpflichtet, nach Wahl der Stadt die Entfernung der Einrichtungen zu gestatten oder sie noch fünf Jahre unentgeltlich zu belassen, sofern dies nicht unzumutbar ist.
- (5) Die Absätze 1 bis 4 gelten nicht für öffentliche Verkehrswege und Verkehrsflächen sowie für Grundstücke, die durch Planfeststellung für den Bau von öffentlichen Verkehrswegen und Verkehrsflächen bestimmt sind.



§ 15

Art und Umfang der Versorgung

- (1) ¹Die Stadt stellt das Wasser zu dem in der Beitrags- und Gebührensatzung aufgeführten Entgelt zur Verfügung. ²Sie liefert das Wasser als Trinkwasser unter dem Druck und in der Beschaffenheit, die in dem betreffenden Abschnitt des Versorgungsgebietes üblich sind, entsprechend den jeweils geltenden Rechtsvorschriften und den anerkannten Regeln der Technik.
- (2) ¹Die Stadt ist berechtigt, die Beschaffenheit und den Druck des Wassers im Rahmen der gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie der anerkannten Regeln der Technik zu ändern, sofern dies aus wirtschaftlichen oder technischen Gründen zwingend erforderlich ist. ²Die Stadt wird eine dauernde wesentliche Änderung den Wasserabnehmern nach Möglichkeit mindestens zwei Monate vor der Umstellung schriftlich bekannt geben und die Belange der Anschlussnehmer möglichst berücksichtigen. ³Die Grundstückseigentümer sind verpflichtet, ihre Anlagen auf eigene Kosten den geänderten Verhältnissen anzupassen.
- (3) ¹Die Stadt stellt das Wasser im Allgemeinen ohne Beschränkung zu jeder Tag- und Nachtzeit am Ende des Hausanschlusses zur Verfügung. ²Dies gilt nicht, soweit und solange die Stadt durch höhere Gewalt, durch Betriebsstörungen, bestehenden oder drohenden Wassermangel oder sonstige technische oder wirtschaftliche Umstände, deren Beseitigung ihr nicht zumutbar ist, an der Wasserversorgung gehindert ist. ³Die Stadt kann die Belieferung ablehnen, mengenmäßig und zeitlich beschränken oder unter Auflagen und Bedingungen gewähren, soweit das zur Wahrung des Anschluss- und Benutzungsrechtes der anderen Berechtigten erforderlich ist. ⁴Die Stadt darf ferner die Lieferung unterbrechen, um betriebsnotwendige Arbeiten vorzunehmen. ⁵Soweit möglich, gibt die Stadt Absperrungen der Wasserleitung vorher öffentlich bekannt und unterrichtet die Abnehmer über Umfang und voraussichtliche Dauer der Unterbrechung.
- (4) ¹Das Wasser wird lediglich zur Deckung des Eigenbedarfs für die angeschlossenen Grundstücke geliefert. ²Die Überleitung von Wasser in ein anderes Grundstück bedarf der schriftlichen Zustimmung der Stadt; die Zustimmung wird erteilt, wenn nicht überwiegende versorgungswirtschaftliche Gründe entgegenstehen.
- (5) Für Einschränkungen oder Unterbrechungen der Wasserlieferung und für Änderungen des Druckes oder der Beschaffenheit des Wassers, die durch höhere Gewalt, Wassermangel oder sonstige technische oder wirtschaftliche Umstände, die die Stadt nicht abwenden kann, oder auf Grund behördlicher Verfügungen veranlasst sind, steht dem Grundstückseigentümer kein Anspruch auf Minderung verbrauchs-unabhängiger Gebühren zu.

§ 16

Anschlüsse und Benutzung der Wasserleitung für Feuerlöschzwecke

- (1) Sollen auf einem Grundstück private Feuerlöschanschlüsse eingerichtet werden, so sind über die näheren Einzelheiten einschließlich der Kostentragung besondere Vereinbarungen zwischen dem Grundstückseigentümer und der Stadt zu treffen.
- (2) ¹Private Feuerlöschrichtungen werden mit Wasserzählern ausgerüstet. ²Sie müssen auch für die Feuerwehr benutzbar sein.
- (3) ¹Wenn es brennt oder wenn sonst Gemeingefahr droht, sind die Anordnungen der Stadt, der Polizei und der Feuerwehr zu befolgen; insbesondere haben die Wasserabnehmer ihre Leitungen und ihre Eigenanlagen auf Verlangen zum Feuerlöschen zur Verfügung zu stellen. ²Ohne zwingenden Grund dürfen sie in diesen Fällen kein Wasser entnehmen.
- (4) ¹Bei Feuergefahr hat die Stadt das Recht, Versorgungsleitungen und Grundstücksanschlüsse vorübergehend abzusperren. ²Dem von der Absperrung betroffenen Wasserabnehmer steht hierfür kein Entschädigungsanspruch zu.

§ 17

Wasserabgabe für vorübergehende Zwecke, Wasserabgabe aus öffentlichen Entnahmestellen

- (1) ¹Der Anschluss von Anlagen zum Bezug von Bauwasser oder zu sonstigen vorübergehenden Zwecken ist rechtzeitig bei der Stadt zu beantragen. ²Muss das Wasser von einem anderen Grundstück bezogen werden, so ist die schriftliche Zustimmung des Grundstückseigentümers beizubringen. ³Über die Art der Wasserabgabe entscheidet die Stadt; sie legt die weiteren Bedingungen für den Wasserbezug fest.
- (2) Falls Wasser aus öffentlichen Hydranten nicht zum Feuerlöschen, sondern zu anderen vorübergehenden Zwecken entnommen werden soll, so stellt die Stadt auf Antrag einen Wasserzähler, ggf. Absperrvorrichtung und Standrohr zur Verfügung und setzt die Bedingungen für die Benutzung fest.

§ 18

Haftung bei Versorgungsstörungen

- (1) ¹Für Schäden, die ein Grundstückseigentümer durch Unterbrechung der Wasserversorgung oder durch Unregelmäßigkeiten in der Belieferung erleidet, haftet die Stadt aus dem Benutzungsverhältnis oder aus unerlaubter Handlung im Falle
 1. der Tötung oder Verletzung des Körpers oder der Gesundheit des Grundstückseigen-

2. der Beschädigung einer Sache, es sei denn, dass der Schaden weder durch Vorsatz noch durch grobe Fahrlässigkeit der Stadt oder eines Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursacht worden ist,
3. eines Vermögensschadens, es sei denn, dass dieser weder durch Vorsatz noch durch grobe Fahrlässigkeit eines vertretungsberechtigten Organs der Stadt verursacht worden ist.

²§ 831 Abs. 1 Satz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches ist nur bei vorsätzlichem Handeln von Verrichtungsgehilfen anzuwenden.

- (2) Gegenüber Benutzern und Dritten, an die der Grundstückseigentümer das gelieferte Wasser im Rahmen des § 15 Abs. 4 weiterleitet, haftet die Stadt für Schäden, die diesen durch Unterbrechung der Wasserversorgung oder durch Unregelmäßigkeiten in der Belieferung entstehen, wie einem Grundstückseigentümer.
- (3) ¹Die Absätze 1 und 2 sind auch auf Ansprüche von Grundstückseigentümern anzuwenden, die diese gegen ein drittes Wasserversorgungsunternehmen aus unerlaubter Handlung geltend machen. ²Die Stadt ist verpflichtet, den Grundstückseigentümern auf Verlangen über die mit der Schadensverursachung durch ein drittes Unternehmen zusammenhängenden Tatsachen insoweit Auskunft zu geben, als sie ihr bekannt sind oder von ihr in zumutbarer Weise aufgeklärt werden können und ihre Kenntnis zur Geltendmachung des Schadensersatzes erforderlich ist.
- (4) Die Ersatzpflicht entfällt für Schäden unter fünfzehn Euro.
- (5) Schäden sind der Stadt unverzüglich mitzuteilen.

§ 19

Wasserzähler

- (1) ¹Der Wasserzähler ist Eigentum der Stadt. ²Die Lieferung, Aufstellung, technische Überwachung, Unterhaltung, Auswechslung und Entfernung der Wasserzähler sind Aufgabe der Stadt; sie bestimmt auch Art, Zahl und Größe der Wasserzähler sowie ihren Aufstellungsort. ³Bei der Aufstellung hat die Stadt so zu verfahren, dass eine einwandfreie Messung gewährleistet ist; sie hat den Grundstückseigentümer zuvor anzuhören und seine berechtigten Interessen zu wahren.
- (2) ¹Die Stadt ist verpflichtet, auf Verlangen des Grundstückseigentümers die Wasserzähler zu verlegen, wenn dies ohne Beeinträchtigungen einer einwandfreien Messung möglich ist. ²Die Stadt kann die Verlegung davon abhängig machen, dass der Grundstückseigentümer sich verpflichtet, die Kosten zu übernehmen.
- (3) ¹Der Grundstückseigentümer haftet für das Abhandenkommen und die Beschädigung der Wasserzähler, soweit ihn hieran ein Verschulden trifft. ²Er hat den Verlust, Beschädigungen und Störungen dieser Einrichtungen der Stadt unverzüglich mitzuteilen. ³Er ist verpflichtet, sie vor Abwasser, Schmutz- und Grundwasser sowie vor Frost zu schützen.
- (4) ¹Die Wasserzähler werden von einem Beauftragten der Stadt möglichst in gleichen Zeitabständen oder auf Verlangen der Stadt vom Grundstückseigentümer selbst abgelesen. ²Dieser hat dafür zu sorgen, dass die Wasserzähler leicht zugänglich sind.

§ 20

Messeinrichtungen an der Grundstücksgrenze

- (1) Die Stadt kann verlangen, dass der Grundstückseigentümer auf eigene Kosten an der Grundstücksgrenze nach seiner Wahl einen geeigneten Wasserzählerschacht oder Wasserzählerschrank anbringt, wenn
 1. das Grundstück unbebaut ist oder
 2. die Versorgung des Gebäudes mit Grundstücksanschlüssen erfolgt, die unverhältnismäßig lang sind oder nur unter besonderen Erschwernissen verlegt werden können, oder
 3. kein Raum zur frostsicheren Unterbringung des Wasserzählers vorhanden ist.
- (2) Der Grundstückseigentümer ist verpflichtet, die Einrichtungen in ordnungsgemäßem Zustand und jederzeit zugänglich zu halten.

§ 21

Nachprüfung der Wasserzähler

- (1) ¹Der Grundstückseigentümer kann jederzeit die Nachprüfung der Wasserzähler durch eine Eichbehörde oder eine staatlich anerkannte Prüfstelle im Sinne des § 40 des Mess- und Eichgesetzes verlangen. ²Stellt der Grundstückseigentümer den Antrag auf Prüfung nicht bei der Stadt, so hat er diese vor Antragstellung zu benachrichtigen.
- (2) Die Stadt braucht dem Verlangen auf Nachprüfung der Wasserzähler nur nachzukommen, wenn der Grundstückseigentümer sich verpflichtet, die Kosten zu übernehmen, falls die Abweichung die gesetzlichen Verkehrsfehlergrenzen nicht überschreitet.

§ 22

Änderungen; Einstellung des Wasserbezugs

- (1) Jeder Wechsel des Grundstückseigentümers ist der Stadt unverzüglich schriftlich mitzuteilen.



- (2) Will ein Grundstückseigentümer, der zur Benutzung der Wasserversorgungseinrichtung nicht verpflichtet ist, den Wasserbezug aus der öffentlichen Wasserversorgung vollständig einstellen, so hat er das mindestens eine Woche vor dem Ende des Wasserbezugs schriftlich der Stadt zu melden.
- (3) Will ein zum Anschluss oder zur Benutzung Verpflichteter den Wasserbezug einstellen, hat er bei der Stadt Befreiung nach § 6 zu beantragen.

§ 23

Einstellung der Wasserlieferung

- (1) Die Stadt ist berechtigt, die Wasserlieferung ganz oder teilweise fristlos einzustellen, wenn der Grundstückseigentümer oder Benutzer dieser Satzung oder sonstigen die Wasserversorgung betreffenden Anordnungen zuwiderhandelt und die Einstellung erforderlich ist, um
 - 1. eine unmittelbare Gefahr für die Sicherheit von Personen oder Anlagen abzuwenden,
 - 2. den Verbrauch von Wasser unter Umgehung, Beeinflussung oder vor Anbringung der Messeinrichtungen zu verhindern oder
 - 3. zu gewährleisten, dass Störungen anderer Abnehmer, störende Rückwirkungen auf Einrichtungen der Stadt oder Dritter oder Rückwirkungen auf die Güte des Trinkwassers ausgeschlossen sind.
- (2) ¹Bei anderen Zuwiderhandlungen, insbesondere bei Nichterfüllung einer Zahlungsverpflichtung trotz Mahnung, ist die Stadt berechtigt, die Versorgung zwei Wochen nach Androhung einzustellen. ²Dies gilt nicht, wenn die Folgen der Einstellung außer Verhältnis zur Schwere der Zuwiderhandlung stehen und hinreichende Aussicht besteht, dass der Grundstückseigentümer seinen Verpflichtungen nachkommt. ³Die Stadt kann mit der Mahnung zugleich die Einstellung der Versorgung androhen.
- (3) Die Stadt hat die Versorgung unverzüglich wieder aufzunehmen, sobald die Gründe für die Einstellung entfallen sind.

§ 24

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Nach Art. 24 Abs. 2 Satz 2 GO kann mit Geldbuße bis zu 2500 Euro belegt werden, wer vorsätzlich

- 1.den Vorschriften über den Anschluss- und Benutzungszwang in § 5 zuwiderhandelt,
- 2.eine der in § 9 Abs. 4, § 11 Abs. 1, § 13 Abs. 2 und § 22 Abs. 1 und 2 festgelegten oder hierauf gestützten Melde-, Auskunfts-, Nachweis- oder Vorlagepflichten verletzt,
- 3.entgegen § 11 Abs. 3 vor Zustimmung der Stadt mit den Installationsarbeiten beginnt,
- 4.gegen die von der Stadt nach § 15 Abs. 3 Satz 3 angeordneten Verbrauchseinschränkungen oder Verbrauchsverbote verstößt.
- (2) Nach anderen Rechtsvorschriften bestehende Ordnungswidrigkeitentatbestände bleiben unberührt.

§ 25

Anordnungen für den Einzelfall, Zwangsmittel

- (1) Die Stadt kann zur Erfüllung der nach dieser Satzung bestehenden Verpflichtungen Anordnungen für den Einzelfall erlassen.
- (2) Für die Erzwingung der in dieser Satzung vorgeschriebenen Handlungen, eines Duldens oder Unterlassens gelten die Vorschriften des Bayerischen Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetzes.

§ 26

Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung für die Wasserversorgungseinrichtung der Stadt Lichtenberg (Wasserabgabesatzung WAS) vom 15.07.1994 außer Kraft.

Stadt Lichtenberg
Lichtenberg, 05.12.2023

v. Waldenfels
Erster Bürgermeister

Satzung der Stadt Lichtenberg zur 1. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS) vom 05.12.2023

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Stadt Lichtenberg folgende 1. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS):

§ 1

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Stadt Lichtenberg (BGS-WAS) vom 21.10.2019 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Lichtenberg Nr. 43/2019), wird wie folgt geändert:

§ 6 erhält folgende Fassung:

§ 6 Beitragssatz

Der Beitrag beträgt	
a) pro m ² Grundstücksfläche	2,26 Euro
b) pro m ² Geschossfläche	3,41 Euro

§ 9a Abs. 2 und Abs 3 erhalten folgende Fassung:

§ 9a Grundgebühr

- (2) Die Grundgebühr [netto] beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Dauerdurchfluss (Q3).

bis 6,0m ³ /h	60,00 €/Jahr
bis 10,0m ³ /h	70,00 €/Jahr
über 10,0m ³ /h	80,00 €/Jahr
- (3) Werden noch Wasserzähler mit Nenndurchfluss (Qn) verwendet, so beträgt die Grundgebühr [netto]

bis 5,0m ³ /h	60,00 €/Jahr
bis 10,0m ³ /h	70,00 €/Jahr
über 10,0m ³ /h	80,00 €/Jahr

§ 10 Abs. 3 und Abs. 4 erhalten folgende Fassung:

§ 10 Verbrauchsgebühr

- (3) Die Gebühr beträgt 3,81 Euro [netto] pro Kubikmeter entnommenen Wassers.
- (4) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, so beträgt die Gebühr 3,81 Euro [netto] pro Kubikmeter entnommenen Wassers.

§ 13 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

§ 13 Abrechnung, Fälligkeit, Vorauszahlung

- (2) Auf die Gebührenschuld sind zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. jeden Jahres Vorauszahlungen in Höhe eines Viertels der Jahresabrechnung des Vorjahres zu leisten. Fehlt eine solche Vorjahresabrechnung, so setzt die Stadt die Höhe der Vorauszahlungen unter Schätzung des Jahresgesamtverbrauches fest.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Lichtenberg, den 05.12.2023
Stadt Lichtenberg

v. Waldenfels
Erster Bürgermeister



**Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Lichtenberg (BGS-EWS)
vom 05.12.2023**

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Stadt Lichtenberg folgende Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung:

§ 1

Beitragserhebung

Die Stadt erhebt zur Deckung ihres Aufwandes für die Herstellung der Entwässerungseinrichtung einen Beitrag.

§ 2

Beitragstatbestand

Der Beitrag wird für bebaute, bebaubare oder gewerblich genutzte oder gewerblich nutzbare Grundstücke erhoben sowie für Grundstücke und befestigte Flächen, die keine entsprechende Nutzungsmöglichkeit aufweisen, auf denen aber tatsächlich Abwasser anfällt, wenn

1. für sie nach § 4 EWS ein Recht zum Anschluss an die Entwässerungseinrichtung besteht oder
2. sie – auch aufgrund einer Sondervereinbarung – an die Entwässerungseinrichtung tatsächlich angeschlossen sind.

§ 3

Entstehen der Beitragsschuld

- (1) ¹Die Beitragsschuld entsteht mit Verwirklichung des Beitragstatbestandes. ²Ändern sich die für die Beitragsbemessung maßgeblichen Umstände im Sinn des Art. 5 Abs. 2a KAG, entsteht die – zusätzliche – Beitragsschuld mit dem Abschluss der Maßnahme.
- (2) Wird erstmals eine wirksame Satzung erlassen und ist der Beitragstatbestand vor dem Inkrafttreten dieser Satzung erfüllt, entsteht die Beitragsschuld erst mit Inkrafttreten dieser Satzung.

§ 4

Beitragsschuldner

Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Beitragsschuld Eigentümer des Grundstücks oder Erbbauberechtigter ist.

§ 5

Beitragsmaßstab

- (1) ¹Der Beitrag wird nach der Grundstücksfläche und der Geschossfläche der vorhandenen Gebäude berechnet. ²Die beitragspflichtige Grundstücksfläche wird bei Grundstücken von mindestens 2.000 m² Fläche (übergroße Grundstücke) in unbeplanten Gebieten bei bebauten Grundstücken auf das 2,5-fache der beitragspflichtigen Geschossfläche, mindestens jedoch 2.000 m², bei unbebauten Grundstücken auf 2.000 m² begrenzt.
- (2) ¹Die Geschossfläche ist nach den Außenmaßen der Gebäude in allen Geschossen zu ermitteln. ²Keller werden mit der vollen Fläche herangezogen. ³Dachgeschosse werden nur herangezogen, soweit sie ausgebaut sind. ⁴Gebäude oder selbstständige Gebäudeteile, die nach der Art ihrer Nutzung keinen Bedarf nach Anschluss an die Schmutzwasserableitung auslösen oder die nicht angeschlossen werden dürfen, werden nicht herangezogen; das gilt nicht für Gebäude oder Gebäudeteile, die tatsächlich an die Schmutzwasserableitung angeschlossen sind. ⁵Balkone, Loggien und Terrassen bleiben außer Ansatz, wenn und soweit sie über die Gebäudefluchtlinie hinausragen.
- (3) ¹Bei Grundstücken, für die eine gewerbliche Nutzung ohne Bebauung zulässig ist, sowie bei sonstigen unbebauten Grundstücken wird als Geschossfläche ein Viertel der Grundstücksfläche in Ansatz gebracht. ²Grundstücke, bei denen die zulässige oder die für die Beitragsbemessung maßgebliche vorhandene Bebauung im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung nur untergeordnete Bedeutung hat, gelten als gewerblich genutzte unbebaute Grundstücke im Sinn des Satzes 1.
- (4) ¹Ein zusätzlicher Beitrag entsteht mit der nachträglichen Änderung der für die Beitragsbemessung maßgeblichen Umstände, soweit sich dadurch der Vorteil erhöht.
²Eine Beitragspflicht entsteht insbesondere,
– im Fall der Vergrößerung eines Grundstücks für die zusätzlichen Flächen, soweit für diese bisher noch keine Beiträge geleistet wurden,
– im Falle der Geschossflächenvergrößerung für die zusätzlich geschaffenen Geschossflächen sowie im Falle des Abs. 1 Satz 2 für die sich aus ihrer Vervielfachung errechnende zusätzliche Grundstücksfläche,
– im Falle der Nutzungsänderung eines bisher beitragsfreien Gebäudes oder Gebäudeteils im Sinn des § 5 Abs. 2 Satz 4, soweit infolge der Nutzungsänderung die Voraussetzungen für die Beitragsfreiheit entfallen.
- (5) ¹Wird ein unbebautes Grundstück, für das ein Beitrag nach Abs. 3 festgesetzt worden ist, später bebaut, so wird der Beitrag nach Abzug der nach Absatz 3 berücksichtigten Geschossflächen und den nach Abs. 1 Satz 2 begrenzten Grundstücksflächen neu

berechnet. ²Dieser Betrag ist nachzuentrichten. ³Ergibt die Gegenüberstellung ein Weniger an Geschossflächen, so ist für die Berechnung des Erstattungsbetrages auf den Beitragssatz abzustellen, nach dem der ursprüngliche Beitrag entrichtet wurde.

- (6) Bei einem Grundstück, für das ein Herstellungsbeitrag, jedoch weder eine Kostenerstattung noch ein Beitragsanteil für den Grundstücksanschluss im öffentlichen Straßengrund geleistet worden ist, wird für die bereits veranlagten Grundstücks- und Geschossflächen ein zusätzlicher Beitrag entsprechend der in § 6 Abs. 4 bestimmten Abstufung erhoben.

§ 6

Beitragssatz

- (1) Der Beitrag beträgt
 - a) pro m² Grundstücksfläche 2,05 €
 - b) pro m² Geschossfläche 10,83 €.

§ 7

Fälligkeit

Der Beitrag wird einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

§ 7a

Beitragsablösung

¹Der Beitrag kann vor dem Entstehen der Beitragspflicht abgelöst werden. ²Der Ablösungsbetrag richtet sich nach der voraussichtlichen Höhe des Beitrags. ³Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 8

Erstattung des Aufwands für Grundstücksanschlüsse

- (1) Der Aufwand für die Herstellung, Anschaffung, Verbesserung, Erneuerung, Veränderung und Beseitigung sowie für die Unterhaltung der Grundstücksanschlüsse i. S. d. § 3 EWS ist mit Ausnahme des Aufwands, der auf die im öffentlichen Straßengrund liegenden Teile der Grundstücksanschlüsse entfällt, in der jeweils tatsächlichen Höhe zu erstatten.
- (2) ¹Der Erstattungsanspruch entsteht mit Abschluss der jeweiligen Maßnahme. ²Schuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens des Erstattungsanspruchs Eigentümer des Grundstücks oder Erbbauberechtigter ist; mehrere Schuldner (Eigentümer bzw. Erbbauberechtigte) sind Gesamtschuldner. ³§ 7 gilt entsprechend.
- (3) ¹Der Erstattungsanspruch kann vor seinem Entstehen abgelöst werden. ²Der Ablösungsbetrag richtet sich nach der voraussichtlichen Höhe des Erstattungsanspruchs. ³Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 9

Gebührenerhebung

Die Stadt erhebt für die Benutzung der Entwässerungseinrichtung Grundgebühren und Einleitungsgebühren.

§ 9a

Grundgebühr

- (1) ¹Die Grundgebühr wird nach dem Nenndurchfluss (Q_n) bzw. Dauerdurchfluss (Q₃) der verwendeten Wasserzähler im Sinne von § 19 WAS berechnet. ²Soweit Wasserzähler nicht eingebaut sind, wird der Dauerdurchfluss geschätzt, der nötig wäre, um die mögliche Wasserentnahme messen zu können.
- (2) Die Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Dauerdurchfluss (Q₃).

bis 6,0m ³ /h	60,00 €/Jahr
bis 10,0m ³ /h	70,00 €/Jahr
über 10,0m ³ /h	80,00 €/Jahr.
- (3) Werden noch Wasserzähler mit Nenndurchfluss (Q_n) verwendet, so beträgt die Grundgebühr

bis 5,0m ³ /h	60,00 €/Jahr
bis 10,0m ³ /h	70,00 €/Jahr
über 10,0m ³ /h	80,00 €/Jahr.
- (4) Wasserzähler, die zum Nachweis der auf dem Grundstück verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen installiert werden, sind von der Abwassergrundgebühr nach § 9a ausgenommen.

§ 10

Einleitungsgebühr

- (1) ¹Die Einleitungsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge der Abwässer berechnet, die der Entwässerungseinrichtung von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt werden. ²Die Gebühr beträgt 3,87 € pro Kubikmeter Abwasser.
- (2) ¹Als Abwassermenge gelten die dem Grundstück aus der Wasserversorgungseinrichtung und aus der Eigengewinnungsanlage zugeführten Wassermengen abzüglich



der nachweislich auf dem Grundstück verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen, soweit der Abzug nicht nach Abs. 4 ausgeschlossen ist. ²Die Wassermengen werden durch geeichten Wasserzähler ermittelt. ³Sie sind von der Stadt zu schätzen, wenn

- 1.ein Wasserzähler nicht vorhanden ist, oder
- 2.der Zutritt zum Wasserzähler oder dessen Ablesung nicht ermöglicht wird, oder
- 3.sich konkrete Anhaltspunkte dafür ergeben, dass ein Wasserzähler den wirklichen Wasserverbrauch bzw. die eingeleitete Abwassermenge nicht angibt.

⁴Werden die Wassermengen nicht vollständig über Wasserzähler erfasst, werden als dem Grundstück aus der Eigengewinnungsanlage zugeführte Wassermenge pauschal 15 m³ pro Jahr und Einwohner, der zum Stichtag 01.01. mit Wohnsitz auf dem heranzuziehenden Grundstück gemeldet ist, neben der tatsächlich aus der öffentlichen Wasserversorgung abgenommenen angesetzt, insgesamt aber nicht weniger als 35 m³ pro Jahr und Einwohner. ⁵In begründeten Einzelfällen sind ergänzende höhere Schätzungen möglich. ⁶Es steht dem Gebührenpflichtigen frei, den Nachweis eines niedrigeren Wasserverbrauchs bzw. einer niedrigeren eingeleiteten Abwassermenge zu führen; Abs. 3 Satz 2 gilt entsprechend.

- (3) ¹Der Nachweis der verbrauchten und der zurückgehaltenen Wassermengen obliegt dem Gebührenpflichtigen. ²Er ist grundsätzlich durch geeichte und verplombte Wasserzähler zu führen, die der Gebührenpflichtige auf eigene Kosten zu installieren hat. ³Bei landwirtschaftlichen Betrieben mit Viehhaltung gilt für jedes Stück Großvieh bzw. für jede Großvieheinheit eine Wassermenge von 10 m³/Jahr als nachgewiesen. ⁴Maßgebend ist die im Vorjahr durchschnittlich gehaltene Viehzahl. ⁵Der Nachweis der Viehzahl obliegt dem Gebührenpflichtigen; er kann durch Vorlage des Bescheids der Tierseuchenkasse erbracht werden.
- (4) Vom Abzug nach Abs. 3 sind ausgeschlossen
 - a)Wassermengen bis zu 5 m³ jährlich,
 - b)das hauswirtschaftlich genutzte Wasser und
 - c)das zur Speisung von Heizungsanlagen verbrauchte Wasser.
- (5) ¹Im Fall des § 10 Abs. 3 Sätze 3 bis 5 ist der Abzug auch insoweit begrenzt, als der Wasserverbrauch 35 m³ pro Jahr und Einwohner, der zum Stichtag 01.01 mit Wohnsitz auf dem heranzuziehenden Grundstück gemeldet ist, unterschreiten würde. ²In begründeten Einzelfällen sind ergänzende höhere betriebsbezogene Schätzungen möglich.

§ 11

Entstehen der Gebührenschuld

- (1) Die Einleitungsgebühr entsteht mit jeder Einleitung von Abwasser in die Entwässerungsanlage.
- (2) ¹Die Grundgebühr entsteht erstmals mit dem Tag, der auf den Zeitpunkt der betriebsfertigen Herstellung des Anschlusses folgt. ²Der Tag wird im erstmals ergehenden Bescheid bestimmt. ³Im Übrigen entsteht die Grundgebühr mit dem Beginn eines

jeden Tages in Höhe eines Tagesbruchteils der Jahresgrundgebührenschild neu.

§ 12

Gebührenschildner

- (1) Gebührenschildner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Gebührenschuld Eigentümer des Grundstücks oder ähnlich zur Nutzung des Grundstücks dinglich berechtigt ist.
- (2) Gebührenschildner ist auch der Inhaber eines auf dem Grundstück befindlichen Betriebs.
- (3) Gebührenschildner ist auch die Wohnungseigentümergeinschaft.
- (4) Mehrere Gebührenschildner sind Gesamtschildner.
- (5) Die Gebührenschuld ruht für alle Gebührenschulden, die gegenüber den in den Abs. 1 bis 4 genannten Gebührenschildnern festgesetzt worden sind, als öffentliche Last auf dem Grundstück bzw. dem Erbbaurecht (Art. 8 Abs. 8 i. V. m. Art. 5 Abs. 7 KAG).

§ 13

Abrechnung, Fälligkeit, Vorauszahlung

- (1) ¹Die Einleitung wird jährlich abgerechnet. ²Die Grund- und die Einleitungsgebühr wird einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.
- (2) ¹Auf die Gebührenschuld sind zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November jedes Jahres Vorauszahlungen in Höhe eines Viertels der Jahresabrechnung des Vorjahres zu leisten. ²Fehlt eine solche Vorjahresabrechnung, so setzt die Stadt die Höhe der Vorauszahlungen unter Schätzung der Jahresgesamteinleitung fest.

§ 14

Pflichten der Beitrags- und Gebührenschildner

Die Beitrags- und Gebührenschildner sind verpflichtet, der Stadt für die Höhe der Abgabe maßgebliche Veränderungen unverzüglich zu melden und über den Umfang dieser Veränderungen – auf Verlangen auch unter Vorlage entsprechender Unterlagen – Auskunft zu erteilen.

§ 15

Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung vom 24.10.2012 zuletzt geändert am 21.10.2019 außer Kraft.

Lichtenberg, den 05. Dezember 2023
Stadt Lichtenberg

Kristan von Waldenfels
Erster Bürgermeister



Veranstaltungen in Lichtenberg

09.12.	18.00 Uhr	MSC Lichtenberg	Weihnachtsfeier	Burghotel
09.12.	19.00 Uhr	TSV Lichtenberg	Weihnachtsfeier	Turnhalle des TSV Lichtenberg
10.12.	17.00 Uhr	Frankenwaldverein	Weihnachtsfeier	Burghotel
15.12.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier mit Professor Ingo Dannhorn	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
16.12.	15 – 18 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Luftgewehrschießen für Jedermann	Schützenhaus
17.12.	16.00 Uhr	Gesangverein 1862 Lichtenberg	Adventskonzert entfällt	Johanneskirche Lichtenberg
24.12.	15.30 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg	Krippenspiel	Johanneskirche Lichtenberg
24.12.	17.00 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg	Christvesper	Johanneskirche Lichtenberg
29.12.	17.00 Uhr	Frankenwaldverein Lichtenberg	Fackelwanderung	Henri-Marteau-Platz
31.12.	09.30 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg	Gottesdienst	Johanneskirche Lichtenberg



Der AWO-Wichtelkorb geht wieder rum

Ein Korb geht um – Geben und Nehmen. Von Tür zu Tür wandert nun in der kleinen, feinen Ritterstadt Lichtenberg ein Korb, genauer gesagt eine prall gefüllte Kiste. Das Team der Tagespflege der Arbeiterwohlfahrt (AWO) mit Leiterin Mandy Stübinger hat die Idee des Wichtelkorbes aufgegriffen und nun in die Tat umgesetzt. Eine urige Kiste vollgepackt mit selbst gebastelten Geschenken von den Gästen der Tagespflege wie gefaltete Bruschetta-Sterne, Schmunzelsteine mit Geschichte, Tüten mit Fünf-Minuten-Weihnachten, Wichtelzapfen, gehäkelte Engel, gestrickte Nikoläuse, bemalte Birkenscheiben und beschriftete Baumrinde wie auch hausgemachte Marmelade wandert nun in Lichtenberg von Haus zu Haus. Die Leiterin der AWO-Tagespflege Mandy Stübinger schickte die Kiste gemeinsam mit Kollegin Katrin Jehnes auf die Reise, übergab diese als erste an die Sozialbeauftragte für Senioren der Stadt Bettina Albig, die sich für einen Bruschetta-Stern entschied, selbst das Buch „Lass dein Licht scheinen über mir“ hineinlegte, die vorbeieilende Nachbarin Hedwig Eckardt ein paar selbst gestrickte Socken und ebenfalls einen Bruschetta-Stern entnahm. Jeder soll sich etwas herausnehmen und ein neues Geschenk hinzufügen. Für das Team der Tagespflege steht fest:



Die erste Station des Wichtelkorbes von Haus zu Haus war bei der Sozialbeauftragten für Senioren der Stadt Bettina Albig und zugleich Nachbarin Hedwig Eckardt. Unser Bild zeigt (von links) Bettina Albig, Katrin Jehnes und Mandy Stübinger.

die Idee „einfach und genial – genau richtig um in diesen ungewissen und mitunter auch einsamen Tagen ein kleines bisschen in Kontakt zu bleiben und ein bisschen Adventszauber zu verbreiten.“ Damit der Korb nicht zweimal die gleiche Tür erreicht, hängt eine Karte mit einem Anschreiben dran, in der jeder nur den eigenen Namen eintragen soll. „So weiß der jeweilige Wichtel vor welcher Tür der Korb noch abgestellt werden kann“, erklärt Mandy Stübinger und

weiß, um die Aufregung und Neugierde der Gäste der Tagespflege, die ihren Korb am Montag, den 19. Dezember zurück erwarten. Vor der Reise des Korbes hatte sich der Aufenthaltsraum der Tagespflege in eine Wichtelwerkstatt verwandelt, ein jeder der Seniorinnen und Senioren bastelte und werkelt nach seinen Möglichkeiten, um den Korb mitzubefüllen. „Unsere Gäste möchten gerne etwas abgeben, verschenken und sich zugleich kreativ betätigen und

entfalten, obenauf Kontakte pflegen“, erklärt Katrin Jehnes und auch, dass das Team der AWO-Tagespflege das Hiersein ins Bewusstsein der Lichtenberger rücken möchte. „Wir fühlen uns wohl in Lichtenberg, möchten uns gerne integrieren, vernetzen und wollen zugleich über den Wichtelkorb Kontakte knüpfen und auf uns aufmerksam machen“, erklärt Leiterin Stübinger. Bettina Albig ist begeistert und unterstreicht, dass Teilhabe eine zentrale Vorausset-

zung für das Menschsein und Menschwerden darstelle. „Menschen, insbesondere unsere Seniorinnen und Senioren, müssen teilhaben können, um auch im Alter gut leben zu können“, betont Albig und auch das Dazugehören. „Die Aktion mit dem Wichtelkorb ist großartig“, schwärmt die Sozialbeauftragte für Senioren der Stadt Lichtenberg, die sich davon eine Vielzahl von Kontakten zwischen den Gästen der Tagespflege und den Lichtenbergern erhofft. Auch anderweitig knüpft das Team der Tagespflege für ihre Gäste Kontakte in Lichtenberg, haben sie doch bei der Vorsitzenden der Bürgeraktion Lichtenberg Hedi Welte angerufen und angeboten sich am Fleckenstricken für die Zudelsocken zu beteiligen. „Wer von unseren Damen noch mit Begeisterung stricken kann, unterstützt gerne.“ Hedi Welte hats gefreut, fleißige Handarbeitshände werden immer gebraucht. Doch zurück zum Korb, der nun fleißig in Lichtenberg von Haus zu Haus getragen werden kann. „Natürlich können auch nicht selbst gemachte Sachen hineingelegt werden“, versichert die Leiterin der Tagespflege und auch, dass die Gäste bereits dem 19. Dezember entgegenfiebert, wenn der Wichtelkorb dann wieder in der Tagespflege ankommt, um dann gemeinsam ausgepackt zu werden.

Vier Christbäume verschönern die Stadt

Es leuchtet in Lichtenberg

Es weihnachtet in Lichtenberg. Kein Wunder, denn mit Beginn der Adventszeit leuchten vier Christbäume, die von der Stadt zur Aufstellung kamen: vor dem Rathaus, beim Brunnen am Marktplatz, am Henri-Marteau-Platz und vor der Arztpraxis von Dr. Franziska Häußinger in der Bad Stebener Straße. Alle vier Nordmannannen spendierte Roland Meister, Chef der Firma Bau- und Kunstschlosserei, Metallbau aus dem Geroldsgrüner Ortsteil Langenbach von seinen Christbaumplantagen, wie auch das Streu für die 22,50 Meter lange Girlande am Markt-

brunnen. Bürgermeister Kristan von Waldenfels dankte für die Baum- und Streuspende und in diesem Zusammenhang auch dritter Bürgermeisterin Bettina Albig für die Organisation und Koordination. Das Setzen der Bäume und die Befestigung der Lichterketten oblag den Mitarbeitern des städtischen Bauhofs Marco Karl und Christoph Gramalla wie auch das Anbringen der neun Sterne der Weihnachtsbeleuchtung am Marktplatz. Bei letzterem erhielten die Bauhofmitarbeiter Unterstützung mit einem Steiger von der Nailaer Firma FEG.

Unser Bild zeigt beim Christbaum vorm Rathaus (von links) dritte Bürgermeisterin Bettina Albig, Bauhofmitarbeiter Marco Karl, Spender der Christbäume Roland Meister, Bauhofmitarbeiter Christoph Gramalla und Bürgermeister Kristan von Waldenfels.





Sternsingeraktion 2024 Jubiläumsbaum gepflanzt

Die Sternsinger kommen in Lichtenberg am 06.01.2024. Die ehrenamtliche Sternsingerbeauftragte Ulrike Wehrmann bittet um Verständnis, dass nicht alle Häuser besucht werden können. Melden Sie sich daher bitte an mit der Angabe Ihres Namens, Rückrufnummer und Adresse bei der ehrenamtlichen Sternsingerbetreuerin: Christine Seelbinder telefonisch unter: 09288- 55322.

Die 66. Sternsingeraktion 2024 lautet unter den Leitwort „Gemeinsam für unsere Erde „. Die Sternsingerkinder sammeln für arme Kinder für Amazonien

und Weltweit. Getragen wird die Aktion Dreikönigssingen vom Kindermissionswerk und dem Bund der Deutschen katholischen Jugend (BDJK). Das Sternsingen in Deutschland ist die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Die Sternsinger bringen jährlich den Segen Gottes in die Häuser. Ihre Kreidezeiche „C+M+B“ bedeutet „Christus mansionem benedicat - Christus segne diese Haus“. Dekan Seliger von der katholischen Kirche Bad Steben ist dankbar, wenn Sie den Sternsängern freundlich die Türen öffnen.

Zum Abschluss des Festjahres vom Naturpark Frankenwald stand noch einmal die Natur im Mittelpunkt. Im Sinne der Nachhaltigkeit verschenkte der Naturpark Frankenwald 50 heimische und stattliche Laubbäume an die Mitgliedsgemeinden des Naturparks. Auch die Stadt Lichtenberg hat sich für einen Baum gemeldet, erhielt einen Bergahorn, der von den städtischen Bauhofmitarbeitern Marco Karl und Christoph Gramalla am Frankenwaldsee als Ersatz für eine Lärche fachmännisch eingepflanzt worden ist. „Unterstützung erhielten wir vom Bauhof unserer Nachbarkommune Issigau, die unseren Jubiläumsbaum aus Naila mit abholte und anlieferte“, berichtet Bürgermeister Kristan von Waldenfels, der für die interkommunale Zusammenarbeit dankte und auch Verwaltungsmitarbeiterin Julia Witurka für die Koordination. Ziel der Jubiläumsbäume soll es sein, die Landschaft im Naturparkgebiet ein bisschen mehr ergrünen zu lassen.



Unser Bild zeigt (von links) die Bauhofmitarbeiter Christoph Gramalla und Marco Karl mit Bürgermeister Kristan von Waldenfels.

Weihnachtsfeier beim TSV Lichtenberg

Der TSV Lichtenberg lädt seine Mitglieder zu seiner Weihnachtsfeier am **Samstag, den 09.12.** in die Turnhalle des TSV Lichtenberg herzlich ein. Beginn ist um 19 Uhr. Für Zwecke des traditionellen Päckchentauschs wird gebeten, verpackte Geschenke im Wert von circa 5 bis 10 Euro mitzubringen.



Wanderung in den Advent mit dem Turnverein Issigau

Zur Wanderung in den Advent hatte der Turnverein 1897 Issigau eingeladen - und viele waren dieser gefolgt. Klein und groß trafen unterwegs den Nikolaus, der eine Geschichte vom Adventslicht gegen Traurigkeit, Einsamkeit und Sorgen vorlas, zugleich um Gemeinschaft und Zusammenhalt warb. Jede Familie erhielt eine Laterne mit flackernden Licht, das etwas vom Grau nehmen und den Weg hin zu Freude, Gemeinsamkeit und Miteinander zeigen soll. Beim Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Reitzenstein angekommen, wartete Rüdiger Strobel von der gleichnamigen Landmetzgerei aus Dörnthal mit lecker duftenden, frisch gegrillten Bratwürsten, das Gerätehaus war geheizt und



weihnachtlich gedeckte Tische luden zum Verweilen ein. Kinderpunsch und Glühwein sorgten für innere Wärme und lodernde Feuertonnen und Feuerschalen luden auch zum Auf-

enthalt im Freien ein, zumal Stockbrot zum Rösten im Angebot war. Vorsitzende Sandra Hüttner dankte allen Akteuren, die unterm Jahr das Vereinsleben gestalten, helfen und sich



einbringen, überreichte einen Gutschein für ein gemeinsames Essen im Januar. Ein Dank ging auch an die Helfer rund um die Veranstaltung, insbesondere der Freiwilligen Feuerwehr

Reitzenstein für die Absicherung sowie tatkräftige Hilfe beim Auf- und Abbau, Rüdiger Strobel fürs Grillen und dem Nikolaus, der sich Zeit für einen Besuch nahm.

Bauhofmitarbeiter schmücken den Christbaum



Bisher hatten immer die Damen der Issigauer Frauenunion um Vorsitzende Anette Horn den Christbaum am Issigauer Dorfplatz geschmückt. Doch beim diesjährigen „Ungetüm“ von Frankenwaldfichte mit beachtlicher Größe brauchte es tatkräftige Unterstützung, sodass die Bauhofmitarbeiter das Schmücken übernahmen, Kugeln in verschiedenen Farben aufhängten und auch die defekte Lichterkette reparierten, sodass der Baum nun in vollen Glanz erstrahlen kann.

Christbaumputz in Reitzenstein

Am Vortag des 1. Advent hatten die „Traktorenfreunde Reitzenstein“ wieder zum Christbaumputz in die Reitzensteiner Ortsmitte eingeladen. Das Ambiente traumhaft: Flockenwirbel, lodernde Feuerschalen, weihnachtlicher Budenzauber, duftende Bratwürste, dampfender Glühwein und heiße Maronen. Selbstverständlich kam auch der Nikolaus vorbei, der an die kleinen Besucher Präsente aus seinem großen Gabensack verteilte. Und wer wollte, konnte den mit Eis und Schnee schon eingehüllten Christbaum schmücken. Ein gelungener Auftakt in die Adventszeit, den viele kleine und große Besucher zum Verweilen nutzten.



Erfolgreicher Züchter



Der Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Issigau hatte seine diesjährige offene Schau für Kaninchen mit Lokalschau Geflügel als „Manfred-Stöcker-Jubiläumsschau“ benannt, eine Überraschung für den über 80-jährigen, langjährigen Züchter, der seit 1953 dem Issigauer Verein angehört und somit heuer sage und schreibe 70 Jahre. Das treue Vereinsmitglied hatte auch Verantwortung im Verein übernommen, agierte von 1964 bis 1967 als Schriftführer und von 1967 an für 13 Jahre als erster Vorsitzender. Das Ehrenamt des Zuchtwart für Kaninchen übte Manfred Stöcker 20 Jahre aus, von 1980 bis 2000. Zudem agierte er 53 Jahre als Preisrichter, gehörte der Preisrichtervereinigung Gruppe Oberfranken Ost an, die ihn zum Ehrenvorstand ernannt hat. Ehrenmitglied ist der Züchter auch im Bezirk Oberfranken der Rassekaninchenzüchter. Manfred Stöcker war und ist ein erfolgreicher Kaninchenzüchter, weit über die Gemeinde- und Landkreisgrenzen hinaus bekannt. Er trägt den Titel „Altmeister im Landesverband Bayern der Bayerischen Kaninchenzüchter“ und auch „Altmeister des Zentralrats für Rassekaninchenforschung und -zucht der Deutschen Rassekaninchenzüchter“. „Vor 70 Jahren war mein erstes Tier eines der Rasse Groß Chin“, erzählt Manfred Stöcker. „Deutsche Riesen weiß habe ich insgesamt 50 Jahre gezüchtet, auch die Rasse Satin und aktuell weiße Wiener.“ Unser Bild zeigt das langjährige Vereinsmitglied und erfolgreichen Züchter des KGZV Issigau Manfred Stöcker, umgeben von Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, Vertreter des Kreisverbandes Naila der Kaninchenzüchter, Martin Schmidt und Vorsitzenden Gerhard Wachter.

Weihnachtsfeier des VfL Issigau



Der VfL Issigau lädt seine Mitglieder herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfeier am 16.12.2023 um 18.00 Uhr im Sportheim des VfL Issigau ein.

Großreinemachen am Dorfteich

Die große Säuberung des Dorfteiches, zugleich Löschwasserentnahmestelle, in der Issigauer Ortsmitte beim Eichelegarten stand an. Diese führten heuer nicht die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Issigau durch, sondern die drei Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes in Zusammenarbeit mit zwei Mitarbeitern der Firma Lauterbach aus Schwarzenbach an der Saale. Bereits am Freitag war die Schleuse gezogen worden. Das Restwasser beförderte dann ein Schwimmsaugkorb mittels Pumpe des Einsatzfahrzeug der Issigauer Wehr in den parallel verlaufenden Issigbach. Aus dem betonierten Becken wurden Unmengen von Schlamm, Steinen und Laub in die Frontschaufel des Gemeindetraktors geschaufelt beziehungsweise durch Schläuche vom Fahrzeug der Firma Lauterbach eingesaugt. Doch zuvor stand die „Tierrettung“ an. Die Fische und Krebse wurden mit Keschern eingesammelt und während der Reinigungsaktion in den Brunnen am Pültzenberg umgesiedelt. Hierbei unterstützte der Vorsitzende des Feuerwehrvereins Alfred Brendel, der die Forellen und Krebse eimerweise ins vorübergehende Quartier trug. Beim großen Saubermachen erfolgte auch ein Wiederaufschichten der Ufersteine. Einen besonderen Fund gab es auch – eine Badehose. Nach der großen Säuberungsaktion sprudelte aus dem Springbrunnen in der Teichmitte wieder Wasser, die Fische und Krebse kamen zurück und auch die „Dorfteichenten“.



Veranstaltungen in der Region

08.12.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier mit Professor Rolf Plagge	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
10.12.	14 – 18 Uhr	MEC Marxgrün	Modelleisenbahnausstellung	ehem. Rathaus, Lichtenberger Str., Marxgrün
10.12.	17.00 Uhr	Landkreis Musikschule Hof	Adventskonzert der Instrumentalklassen Birgit Vogel	Phillip-Wolfrum-Haus, Schwarzenbach
11.12.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Heinz Erhardt-Abend – Lesung mit Michael Asad	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
12.12.	11.30 Uhr	PröD Naila	Weihnachtsessen	Gaststätte Froschgrün, Anmeldungen bis 1.12. bei Vorsitzendem Roland Strobel unter 09281/7531477.
12.12.	18.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Training Stufe I	Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
12.12.	19.00	MSC Geroldsgrün	Nikolausabend	Pizzeria „La Godola“
12.12.	19.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Training Stufe II	Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
12.12.	20.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Training Stufe III	Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
13.12.	15.00 Uhr	Hospizverein Frankenwald	Trauercafé, Begegnung für Trauernde	Naila, Kronacher Str. 31, Anmeldung: 0151 / 578 30 427
15.12.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier mit Professor Ingo Dannhorn	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
16.12.	16.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Wintersonnwendfeier	Vereinsheim Hirschberglein
16.12.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Weihnachtsfeier	Gaststätte Froschgrün
17.12.	14 – 18 Uhr	MEC Marxgrün	Modelleisenbahnausstellung	ehem. Rathaus, Lichtenberger Str., Marxgrün
18.12.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Den eigenen Lymphfluss optimieren mit Monika Wolf	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
29.12.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Zwischenlichter	Gaststätte Froschgrün
29.12.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Gastspiel der Leipziger Pfeffermühle: Schön im Eimer	Großer Kurhaussaal Bad Steben
31.12.		Spielbank Bad Steben	Silvesterfeier mit Musik von den Fellow Rovers	Spielbank Bad Steben; Eintritt frei
01.01.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Neujahrskonzert mit der Erzgebirgischen Philharmonie Aue: Walzer, Polkas und Tänze	Großer Kurhaussaal Bad Steben
Mo.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	19.00 Uhr	IfL Frankenwald	Night Run	Naila, Bahnhof
Mi.	18.00 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Marxgrün, Imbiss Hönl
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Fr.	15.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Selbitz, Parkplatz am Anger

Fünf Klangakrobaten begeistern in der Lutherkirche

Bad Steben – Stimmungsvoll haben sich die Bad Stebener und Gäste mit einem Konzert in der Lutherkirche auf das schönste Fest des Jahres eingestimmt. Die vielen Besucher erlebten mit dem Gastspiel der fünf Blechbläser von „Classic Brass“ virtuose „BRASSzination“ auf höchstem Niveau, die die Zuhörer immer wieder zu Beifallsstürmen hinrissen. Die Klangakrobaten aus Deutschland und Ungarn entwickelten bei den weihnachtlichen Welthits der Kirchenmusik den weichen barocken Ensembleklang anrührend, aber auch dynamisch und voller wunderbarer Musikalität. Die begeisterten Konzertbesucher erlebten blechbläserische Hörerlebnisse mit „Jauchzet, frohlocket“ und „Wie soll ich dich empfangen“ aus dem Bach’schen „Weihnachtsoratorium“ wie auch Variationen über „Ah vous diraije maman“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Nach der Pause stand dann Georg Friedrich Händel im Mittelpunkt mit seinen Welthit „Tochter Zion“ und „Uns ist ein Kind geboren“ aus dem „Messias“, ein Hörerlebnis bei dem sich Zoltán Nagy, Jürgen Gröblicher, beide Trompete, und Szabolcs Harváth, Posaune, solistisch auszeichnen konnten. Musizierfreude nach „Where are you Christmas“ (James Horner) dann beim „American Christmas Medley“ nach einem Arrangement von Christian Fath. Ein herrlicher Schlussakkord eines denkwürdigen Konzertabends.





Romantische Weihnachtsstimmung beim 25. Naalicher Rupperichmarkt



Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

Sa., 09.12., 19.30 Uhr: „Christmas is coming“, Konzert zum Abschluss des Weihnachtsmarktes, Lutherkirche
So., 10.12., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst, 10.45 Uhr: Kindergottesdienst, Martin-Luther-Haus; 17: „Tochter Zion, freue dich“, Vorweihnachtliches Singen und Musizieren, Lutherkirche
Di., 12.12., 17 Uhr: Stunde des Landeskirchl. Gemeinschaft im Betreuten Wohnen, Wenzstr. 7
Do., 14.12., 19.30 Uhr: Frauentreffpunkt „Dankstelle“ Martin-Luther-Haus

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr. 08.12., 16.15 Uhr: Andacht Orgelräume
So. 10.12., 19 Uhr: Andacht Adventsimpulse
Do. 14.12., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr. 15.12., 16.15 Uhr: Andacht Orgelräume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

So., 10.12., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst
Di., 12.12., 17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft Bad Steben, Wenzstr. 7

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

So., 10.12., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst mit Präparandenverstellung
Di., 12.12., 14 Uhr: Pfarrhofcafé im Gemeindehaus / Luthersaal, 19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus / Luthersaal
Mi., 13.12. 16.30 Uhr: Präparandenunterricht
17.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 19.30 Uhr Andacht
20 Uhr: Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus/Luthersaal
Fr., 15.12. 16 Uhr: Kindertreff Gemeindehaus / Luthersaal

Katholische Kirchengemeinde Berg

Geroldsgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün

Sa., 9.12.15 Uhr: Seniorenadvent im Gemeindehaus Geroldsgrün
So., 10.12. 2. Advent 10 Uhr: Familiengottesdienst mit der KiTa in der Jakobuskirche
Mi., 13.12.19.30 Uhr: Gemeindegebet im oberen Gemeindesaal

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

So., 10.12. 2. Advent 8.45 Gottesdienst in der Johanneskirche
18 Uhr: Posaunenblasen bei Punsch und Plätzchen am Feuerwehrhaus

*Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros im Kirchweg 2,
Tel. 09288/91018 - pfarramt.geroldsgruen@elkb.de:
Dienstag bis Freitag von 9 – 12 Uhr /Freitag nachmittag von 16 – 18 Uhr /Montag geschlossen!*

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

So., 10.12. 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst, Lukaskirche

Adventgemeinde Langenbach

Sa., 09.12., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 10.30 Uhr: Predigt: Reiner Groß

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

So., 10.12. 9.30 Uhr Gottesdienst
Mo., 11.12. 15.30 Uhr JUKU – Kreatives Angebot im Gemeindehaus ...Willkommen sind alle Kinder und Jugendlichen im Alter ab 3 Jahren, die gerne kreativ sind. Jede Woche montags gibt es ein abwechslungsreiches Angebot. (Malen, Gestalten, Basteln mit verschiedenen Materialien arbeiten).
Di., 12.12. 15.30 Uhr LKG im Gemeindehaus mit Petra Hopp
Do., 14.12. 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Fr., 15.12. 15 Uhr Seniorennachmittag weihnachtliche Stimmung mit Rena Achtel-Quehl und Ihren Musikschülern

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So., 10.12., 9 Uhr, Simon-Judas-Kirche, Gottesdienst, Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin, Internet: benjamin-ev.eu

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Sa., 9.12., 16 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift, Seniorenstift Martinsberg
So., 10.12. 2. Advent, 10 Uhr: Gottesdienst mit dem Posaunenchor Stadtkirche Naila, 10 Uhr: Kindergottesdienst, Kirchencafé
Di., 12.12., 15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet
19 Uhr: Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi., 13.12., 9 Uhr: Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 14.12., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe; Für alle Eltern und Großeltern mit ihren Kindern oder Enkeln zwischen 0 und 3 Jahren. Landeskirchliche Gemeinschaft
14.30 Uhr: Seniorennachmittag - Adventsfeier: „Stille Nacht“ Die Entstehung des Liedes und seine Auswirkung, mit Dekan Maar Bonhoefferhaus, 15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet
19.30 Uhr: Gospelchorprobe, CVJM Haus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

Fr., 8.12., 18 Uhr: Gebetsandacht: Zeit für Gebet, Gemeindehaus
19.00 Uhr: Adventsfenster: bei Stefanie Narr, Gartenstr. 4
Sa., 9.12., 17.30 Uhr: Waldadventsfeier am „Häusla“ (Treffpunkt Hönl's Imbiss): mit Pfarrer Hesse, dem Posaunenchor und einer Singgruppe
So., 10.12. 2. Advent, 10.15 Uhr: Gottesdienst: mit Pfarrer Herbert Klug, Christuskirche
Mo., 11.12., 19.30 Uhr: Posaunenchor, Gemeindehaus
Mi., 13.12., 19.30 Uhr: Singkreis, Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

Fr., 8.12.19 Uhr: Jugendkreis
So., 10.12.10.15 Uhr: Gottesdienst zum 2. Advent
10.15 Kindergottesdienst, 16.00 Zwischenlichter
Mi., 13.12.15 Uhr: Plaudercafé im Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertgrün

So., 10.12., 10 Uhr: Gottesdienst zum 2. Advent in der Kirche mit Büchertisch, gleichzeitig Kindergottesdienst im Emmaus-Zimmer.
Di., 12.12., 19 Uhr: Gebet für die Gemeinde bei Familie Friedrich.
Mi., 13.12., 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis im Emmaus-Zimmer.
Do., 14.12., 19.30 Uhr: „Bibellesen mit Gewinn“ im Großen Besprechungszimmer Martinsberg Naila, Steinbühl 11.
Voranzeige:
Sa., 16.12., 16 Uhr: Adventskonzert „Fränkischer Advent“ mit volkstümlichen Weisen und Wortbeiträgen in Mundart (Die Sorger Boum, Saitenklar und Brigitte Kahlenborn mit der Harfe).

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“

Fr. 08.12., 12 Uhr: Weltgnadenstunde, 17.30 Uhr: Hochamt Zum Hochfest der Unbefleckten Empfängnis
So. 10.12., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi. 13.12., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr: Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Sa., 9.12. 9 - 11 Uhr: Entdecker-Kids
So., 10.12. 18 Uhr: Gottesdienst
Mo., 11.12., 19 Uhr: Jugendbibelkreis
Di., 12.12., 8.30 Uhr: Gebetskreis
Do., 14.12., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe
Fr., 15.12., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

Sonntag, 10.12., 2. Advent 10 Uhr: Kein Gottesdienst in Naila sondern in Hof, Lessingstr.1, anschließend Gemeindeversammlung mit Superintendent Markus Jung

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am **Sonntag, den 10.12.2023** treffen sich alle um 09.30 Uhr im Königreichssaal in Naila. Dort hören wir den Vortrag mit dem Thema „Was bringt es, sich von Gott leiten zu lassen?“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch weiterhin am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/963229

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Jungen von 12 bis 16 Jahren
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indiacca-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, 18.00 Uhr: Tischtennis-Training 1./2. u. Herren-Mannschaft im CVJM-Haus
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren, 19.45 Uhr: Bibelstunde für Alle
Donnerstag, 19.00 Uhr: „Bible Talk“ Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde bis 8 Jahre
17.00 Uhr: Tischtennis-Training für Anfänger im CVJM-Haus
18.30 Uhr: Tischtennis-Training 3. Mannschaft CVJM-Haus
Auf der Webseite www.cvjm-naila.de gibt es eine Terminübersicht sowie die Kontaktdaten der Mitarbeiter. Die geltenden Hygiene- und Verhaltensregeln für Jugendangebote, für Angebote für Erwachsene sowie für die Sportarbeit sind auf der Webseite www.cvjm-naila.de veröffentlicht.

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

So., 10.12., 9 Uhr: Gottesdienst
Mo., 11.12., 17 Uhr: Weihnachtsmusical-Probe, 18.30 Uhr: Friedensgebet
Mi., 13.12., 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis (für alle Döbraberggemeinden, in Schwarzenbach)
Do., 14.12., 14 Uhr: Gemeindenachmittag: Adventsfeier bei Kerzenschein, 19.00 Uhr: Kirchenchor, 19.30 Uhr: „Bibellesen mit Gewinn“ in Martinsberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

So., 10.12., 9 Uhr: Gottesdienst zum 2. Advent in der Bartholomäuskirche mit dem Kirchenchor, im Anschluss Büchertisch mit Kalendern 2024.
Mo., 11.12., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.
Di., 12.12., 20 Uhr: Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.
Do., 14.12., 19.30 Uhr: „Bibellesen mit Gewinn“ im Großen Besprechungszimmer Martinsberg Naila, Steinbühl 11.
Voranzeige:
So., 17.12., 19.30 Uhr: Adventskonzert „Diebrischer Advent“ mit volkstümlichen Weisen und Wortbeiträgen in Mundart. Vorprogramm mit dem Posaunenchor ab 19.00 Uhr.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 10.12., 10 Uhr: Gottesdienst
Mo., 11.12., 19.30 Uhr: Gospelchor im Gemeindehaus
Di., 12.12., 19 Uhr: Posaunenchor, 18.30 Uhr: Bibelstunde Löhmar (Feuerwehrhaus)
Mi., 13.12., 19 Uhr: Gebetskreis, 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis für alle Döbraberggemeinden
Do., 14.12., 19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus, 19.30 Uhr: „Bibellesen mit Gewinn“ in Martinsberg

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So., 10.12., 9 Uhr: Hl. Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald

Fr. 08.12., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
So., 10.12., 10 Uhr Adventsgottesdienst mit Kindergottesdienst. HOPE - Hoffnung in schwierigen Zeiten, 14 Uhr Adventskaffee, ab 16 Uhr Adventssingen
Mo. 11.12., 17 Uhr Kinderstunde
Do. 14.12., 19.30 Uhr Bibellesen mit Gewinn (Evang Allianz Raum Naila), Kinderdorf Martinsberg
Fr. 15.12., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

So., 10.12., 10 Uhr: Gottesdienst mit Adventsbrunch
Bring & Share - jeder darf gerne etwas zum Buffet beisteuern.
Herzliche Einladung!

Freie Christengemeinde Sängerswald

Fr. 08.12., 19.30 Uhr Gebetsstreffen mit Abendmahl
So. 10.12., 9.30 Uhr Gottesdienst „DAS LICHT – dieser und deiner Welt“

Seelsorge- und Gebetsdienst: 09289/97127

Predigtarchiv: www.saengerwald.de

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Sonntag, 10.12., 2. Advent 10 Uhr: Kein Gottesdienst in Naila sondern in Hof, Lessingstr.1, anschließend Gemeindeversammlung mit Superintendent Markus Jung

Evangelische Allianz Raum Naila Bibellesen mit Gewinn

Donnerstag 14.12., 19.30 Uhr, Kinderdorf Martinsberg
Referenten: Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger, Pastor Jens Faber

Diese Bibel-Abende sollen dazu dienen, unser persönliches Beschäftigen mit dem Wort Gottes zu bereichern, das Verstehen zu fördern, aber auch zu entdecken, wie die Bibel Anwendung in unserem Leben finden kann. Wir möchten damit einen Beitrag leisten, um das Buch der Bücher mit Gewinn für unser Leben zu lesen.





Jugendsymphonieorchester Oberfranken: Wer spielt mit im jungen Orchester auf Zeit?

10. Hof – Eine Woche, gefüllt mit wunderbaren Musikerlebnissen und grenzenloser Spielfreude, las – und noch viel mehr - bietet das Jugendsymphonieorchester Oberfranken, zu dem der Bezirk traditionell in den Osterferien einlädt. Junge Musikerinnen und Musiker aus Oberfranken, die mindestens 14 Jahre alt sind und Orchestererfahrung sammeln möchten, sind Ende März 2024 herzlich dazu eingeladen. Geprüft wird vom 23. bis 29. März im Schullandheim in Pot-

tenstein. „Krönender Abschluss des Orchesterkurses sind die drei Konzerte am Osterwochenende in Naila, Selb und Bamberg“, lädt Bezirkstagspräsident Henry Schramm ein. Für die Arbeitsphase des JSO werden folgende Instrumente gesucht: Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Bassposaune, Tuba, Pauke, Harfe, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass.

Infos und Anmeldung unter <https://jso-oberfranken.de>.

Seniorenachmittag und Waldweihnachtsfeier in Lichtenberg

Lichtenberg – Die evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg lädt am **Freitag, 15. Dezember**, um 15.00 Uhr zum Seniorenachmittag ins Gemeindehaus ein. Lassen Sie sich von Rena Achtel-Quehl und ihren Musikschülern in weihnachtliche Stimmung versetzen.

Am **Samstag, 16. Dezember**, um 16.00 Uhr ist Waldweihnachtsfeier. Treffpunkt am Parkplatz am See. Die evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg freut sich auch auf junge Familien mit Kindern. Bitte bringt Laternen oder Fackeln mit.

Programm: eine Runde um den Badensee, kurze Andacht, Lieder mit dem Posaunenchor, Stärkung bei Glühwein und Lebkuchen.

Vorweihnachtliches Singen & Musizieren in Bad Steben

Bad Steben – Auch in diesem Jahr darf eine schöne Tradition im Staatsbad – nämlich das vorweihnachtliche Singen und Musizieren der evangelischen Kantorei Bad Steben – wieder in seiner gewohnten Form stattfinden, und zwar am **Sonntag, 10. Dezember** (2. Advent) um 17.00 Uhr in der Bad Stebener Lutherkirche. Neben dem evangelischen Posaunenchor Bad Steben ist auch wieder der Bad Stebener Kirchenchor konzertant zu hören. Beide Ensembles werden unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Stefan Romankiewicz adventliche Werke von Knörr, Händel, Riegler unter anderem zur Aufführung bringen. Dabei wird der musikalische Bogen wieder vom Advent bis hin zur Weihnachtsfreude gespannt. Und last but not least werden auch die Zuhörer in das Programm mit eingebunden. Abgerundet wird das Konzertprogramm durch eine adventlich - weihnachtliche Orgelimprovisation, die Kirchenmusikdirektor Stefan Romankiewicz an der Hey/ Strebel-Orgel spielen wird. Gönnen Sie sich doch eine "musikalische Verschnauf- und Auftankpause" in dieser (kürzeren, aber vielleicht auch hektischeren) Adventszeit, zumal der Eintritt an diesem Abend auch noch frei ist! Die Kirche ist bei diesem Konzert beheizt!

Caritas & Du!



Zur Verstärkung unseres Teams in unserer stationären Altenpflegeeinrichtung mit insgesamt 81 Plätzen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Heimleitung / Einrichtungsleitung (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **07.01.2024**:

Caritasverband für den Landkreis Kronach e.V.
Adolf-Kolping-Straße 18
96317 Kronach
Tel.: 09261/605620

bewerbung@caritas-kronach.de

www.caritas-kronach.de

Interessiert?
Alle Benefits und weitere Informationen unter:



NEUERÖFFNUNG

16.12.23 ab 12:00 Uhr
Windmühle 1 - 95131 Schwarzenbach A. Wald

10% AUF DEN
ERSTEN EINKAUF

WOHPARK WINDMÜHLE
Willkommen im grünen Wohnzimmer Bayerns



INFO - VIDEO



Glückwünsche zu Weihnachten und Neujahr



Sehr geehrte Anzeigenkunden, sicher stecken Sie schon in den Weihnachtsvorbereitungen.

Denken Sie dabei auch an eine Glückwunschanzeige für Ihre Kunden und Geschäftsfreunde in unserer großen Weihnachtsausgabe am 23. Dezember 2023.

Ihr Medienberater informiert Sie gerne ausführlich

Anzeigenschluss: Donnerstag, 14. Dezember 2023

→ Kontakt

Holger Hallbauer
Tel. 09281 - 816281
E-Mail:
anzeigen@wirimfrankenwald.de

WIR IM FRANKENWALD

Amliches Mitteilungsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsdorf, Berg, Issigau, Lichtenberg

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort in unbefristeter Anstellung:

LEITUNG ZOLL- UND VERSANDABWICKLUNG

IN VOLLZEIT (M/W/D)

SCHWERPUNKTE IM AUFGABENGEBIET

- Verantwortung für die komplette Zoll- und Versandabwicklung
- Organisation, Ausführung und Nachverfolgung aller Logistikprozesse
- Erstellen der Versand- und Zolldokumente (Ausfuhranmeldung, Ursprungszeugnisse, CMR, ...)
- Überwachung der Einhaltung der länder- und exportrechtlichen Vorschriften, Monitoring der Bewilligungen (AEO, ZA, EA, REX) und Ansprechpartner für das Zollamt
- Zolltarifierungen vornehmen
- Einholung von Frachtangeboten bei Spediteuren sowie Erstellung von Frachtangeboten für unsere Kunden
- Rechnungskontrolle von Speditionsrechnungen
- Eigenständige Verhandlung von Frachtkonditionen mit unseren Dienstleistern
- Erstellen statistischer Meldungen („Intrastat“)
- Logistikrelevante Abstimmung mit internationalen Kunden sowie Sicherstellung eines reibungslosen Versandablaufs für höchste Kundenzufriedenheit
- Fachliche und disziplinarische Führung eines Teams von drei Mitarbeitern (Versand und Logistik)

PERSÖNLICHKEIT

- Als Teamplayer pflegen Sie eine offene und wertschätzende Kommunikation auf Augenhöhe
- Selbstständige, exakte und verbindliche Arbeitsweise
- Schnelle Auffassungsgabe, Eigeninitiative, Flexibilität und Belastbarkeit zeichnet Sie aus
- Motivation und Begeisterungsfähigkeit sowie Spaß an Veränderungen

PROFIL BZW. ERFAHRUNGSHINTERGRUND

- Abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich, gerne zur/m Industriekauf-frau/mann (m/w/d) oder Speditionskauf-frau/mann (m/w/d)
- Einschlägige Berufserfahrung in den beschriebenen Aufgabenschwerpunkten
- Mindestens drei Jahre Erfahrungen im Bereich Zoll- und Exportkontrollrecht
- Gute Deutsch- und Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- Sicherer Umgang in gängigen MS-Office- Anwendungen, umfassende Kenntnisse des ATLAS-Zollprogramms, idealerweise Erfahrungen mit AS400

WIR BIETEN

- Flache Hierarchien in einem schlagkräftigen Team
- 30 Tage Urlaub + Gleitzeitregelung
- Attraktives Vergütungspaket
- Betriebliche Gesundheitsvorsorge
- Monatlicher Tankgutschein

Fühlen Sie sich angesprochen?

Senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inklusive Referenzen und Zeugnissen und der Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins sowie der Gehaltsvorstellung an:
bewerbung@munzert.de



Oder einfach online!